

ABRISS  
DES  
BIBLISCHEN ARAMÄISCH

GRAMMATIK

NACH HANDSCHRIFTEN BERICHTIGTE TEXTE

WÖRTERBUCH

VON

PROF. D. HERMANN L. STRACK

PJ5213  
.S89





PJ 5213  
389

ABRISS  
DES  
BIBLISCHEN ARAMÄISCH

GRAMMATIK

NACH HANDSCHRIFTEN BERICHTIGTE TEXTE

WÖRTERBUCH

VON

PROF. D. HERMANN L. STRACK



LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1896



Alle Rechte, auch das der Übersetzung, vom Verfasser vorbehalten.

## Einleitung.

Die Absicht einen Abriss des Biblisch-Aramäischen zu veröffentlichen habe ich im Sommersemester 1879 gelegentlich meiner ersten Vorlesung über das Danielbuch gefasst, damals auch schon nicht unerhebliche Vorarbeiten gemacht. Als Prof. Emil Kautzsch im September des genannten Jahres in Trier mir erzählte, er arbeite seit einiger Zeit an einem grösseren Buche über denselben Gegenstand, hielt ich es für Pflicht, diesem Werke meines verehrten Freundes nicht durch vorhergehende oder bald nachfolgende Herausgabe einer kürzeren Schrift Konkurrenz zu machen. Daher verschob ich die Ausführung meines Planes, verzichtete aber nie auf sie, kündigte sie vielmehr schon seit Frühjahr 1885 auf den Titeln der von mir herausgegebenen „Porta linguarum orientalium“ öffentlich an. — Die „Grammatik des Biblisch-Aramäischen“ von E. Kautzsch erschien erst im J. 1884. Seit jener Zeit war ich, von schwerem häuslichem Leid hier nicht zu reden, durch andre litterarische Pflichten sowie durch die Vorlesungen an der Universität ununterbrochen vollauf in Anspruch genommen. Erst nachdem Ostern 1895 die Neubearbeitung meiner „Einleitung in das Alte Testament“ (4. Aufl., München, C. H. Beck, 219 S.) vollendet war, vermochte ich dem alten Plane wieder mich zu widmen. Schon lange vorher hatte ich die Überzeugung gewonnen, dass zu einer Darstellung des Biblischen Aramäisch ausser der in mancher Hinsicht sehr schätz-

baren Textausgabe von S. Baer (*Libri Danielis, Ezrae et Nehemiae*, Leipzig 1882) die Vergleichung von Handschriften erforderlich sei. — Ich habe benutzt:

1. B = codex Berolinensis orient. Fol. 1—4, Bibelhandschrift Kennicott 150, vgl. M. Steinschneider, Verzeichniss der hebräischen Handschriften [der Königl. Bibliothek zu Berlin], Berlin 1878, S. 1.

2. E = codex Erfurtensis 3, zu der auf meine Veranlassung durch R. Lepsius vor dem Verkauf ins Ausland geretteten wertvollen Erfurter Sammlung hebräischer Handschriften gehörig (Paul de Lagarde hat sie beschrieben in: *Symmicta*, Göttingen 1877, S. 129—164), jetzt in Berlin Ms. orient. Fol. 1213. Dieser Bibelcodex ist von de Lag. stark überschätzt (vgl. die sehr häufige falsche Verwendung des Qameç: אָמַר, עָבַד, עָשָׂר, אָבִיבָה, מְלָכָא für אָמַר, עָבַד, עָשָׂר, אָבוּךְ, מְלֻכָא, des Pathach: קָל, אֱלֹהִים, שְׁלֹמֹכֹן, אָמַרְיִן für קָל, אֱלֹהִים, שְׁלֹמֹכֹן, אָמַרְיִן u. s. w.), bietet jedoch manches Beachtenswerte. Die zahlreichen vom Punktator, bezw. vom Massorethen gemachten Änderungen habe ich, weil die meisten ganz ersichtlich einfach Schreibfehler verbessern, in der Regel nicht von dem Texte der ersten Hand unterschieden.

3. J = codex Jemenensis, jetzt in Berlin Ms. orient. Quart. 680, eine der von dem Antiquar Shapira aus Südarabien mitgebrachten und auf M. Steinschneiders und meine Empfehlung durch R. Lepsius für die Kgl. Bibliothek in Berlin angekauften Handschriften. (Die 19 zuerst erworbenen hat Steinschneider a. a. O. beschrieben, Nr. 89—105. 108. 115; über die anderen, zu denen auch dieser Codex gehört, ist ein demnächst erscheinendes Nachtragsheft zu vergleichen). Fragmente der Hagiographen mit superlinearer („babylonischer“) Punktation und zwar nach einem vereinfachten Systeme. Zur Bezeichnung der Chataphlaute und des Schwa mobile dient eine kleine wagerechte Linie; Schwa quiescens und Kürze des Vokals bleiben ohne Zeichen; Dagesch wird sehr oft weggelassen. Von Accenten wird nur Athnach regelmässig gesetzt; oft findet sich Zaqeph, seltener Teres, T'bîr u. s. w. (בִּי, בִּי, בִּי). Beachte ferner: ש, שֵׁ und שֶׁ, doch auch שֵׁ und שֶׁ; ה (für הֵ), doch auch הֵ und הֵ. Für kurzes o der gewöhnlichen Punktation war von erster Hand, wenn nicht stets, so doch meist u gesetzt: אֲחָרִי 2,39 = אֲחָרִי, כֹּל = כֹּל. Anlau-



tendes  $\aleph$  hatte statt des Chaṭeph S'gol des gewöhnlichen Zeichensystems fast stets („per Syriasmum“) Çere, oft sogar mit folgendem Jod:  $\aleph$  =  $\aleph$  etc.; eine spätere Hand hat daraus oft  $\aleph$  gemacht. Wenngleich nur sehr selten, so doch hie und da neben den oben stehenden Vokalzeichen auch, gleichsam zur Verdeutlichung!, die des gewöhnlichen Systems: 1,<sup>13</sup>  $\aleph$ ; 2,<sup>13</sup>  $\aleph$ ; 7,<sup>5</sup>  $\aleph$ .

Vom Danielbuch enthält J 1,<sup>8</sup>—2,<sup>49</sup> Anfang u. 4,<sup>21</sup>—7,<sup>7</sup>. Leider sind auch diese wenigen Blätter oben und an der Langseite stark beschädigt und auch sonst schlecht erhalten, so dass an vielen Stellen die Punktation nicht mehr zu erkennen ist; auch ist letztere so hurtig geschrieben, dass man z. B. Pathach und Sch·wa mobile oft nicht unterscheiden kann. Dennoch ist das Manuskript mir von nicht geringem Nutzen gewesen.

4. D = codex Derenburgii, grosse Stücke der Bücher Hiob und Daniel mit Sa'adjas arabischer Übersetzung enthaltend, dem am 28. Juli 1895 verstorbenen hervorragenden Orientalisten Joseph Derenbourg gehörig, dem die Handschrift (Oktavformat, 18 Zeilen auf der Seite, Baumwollenpapier) aus Jerusalem zugeschickt worden war. Die Möglichkeit der Benutzung verdanke ich der Freundlichkeit des Prof. Wilh. Bacher in Budapest.

Von dem aram. Teile des Dan.-Buches fehlen 2,<sup>28</sup>—41; 4,<sup>5</sup>—22; 6,<sup>27</sup>—7,<sup>4</sup>  $\aleph$ ; 7,<sup>15</sup>—20. Superlineare Punktation einfachster Art; weder Dagesch noch Rapestrich, überhaupt keine diakritischen Zeichen; keine Randnoten (die Q'rê sind meist in den Text aufgenommen); keine Accente ausser Athnach, und auch dies ist nicht regelmässig gesetzt. Kein Sch·wa quiescens; Sch·wa mobile steht auch für die Chaṭephlaute. Am Wortanfang ist für Chaṭeph oft der entsprechende volle Vokal gesetzt:  $\aleph$ ,  $\aleph$ ,  $\aleph$ , statt:  $\aleph$ ,  $\aleph$ ; dagegen ist Chaṭeph nach dem Vokal, dem es entspricht, gewöhnlich unterdrückt:  $\aleph$ ,  $\aleph$ ,  $\aleph$  (sprich: *achrê* etc.) statt:  $\aleph$ ,  $\aleph$ ,  $\aleph$ . Aleph hat am Wortanfange statt Chaṭeph S'gol stets Çere:  $\aleph$  für  $\aleph$ , oft mit folgendem Jod:  $\aleph$  für  $\aleph$ . — Der Schreiber hat ziemlich flüchtig gearbeitet, namentlich nicht selten Wörter weggelassen, seltener umgestellt. Auch ist die Punktation oft undeutlich (Pathach und Sch·wa mobile häufig nicht unterscheidbar; Qameç oft nur aus

zwei schräg stehenden Punkten bestehend ז). Dennoch ist die Handschrift wertvoll, zumal wo sie mit J übereinstimmt, so dass ich bedaure ihre Lesarten erst bei der Korrektur der Druckbogen in den kritischen Apparat haben eintragen zu können. Genaueres über diese beiden Codices denke ich bei einer anderen Gelegenheit mitzuteilen.

Eine dritte (in England befindliche) Handschrift mit superlinearer Punktation vermochte ich leider nicht mehr für mich vergleichen zu lassen, da ein an mir begangener Vertrauensbruch mich nötigte meine Arbeit sehr schnell zum Abschluss zu bringen.

Die Vergleichung der Handschriften hat mich gelehrt, dass die gewöhnlichen Bibeldrucke (van der Hooght, Hahn, Theile u. s. w.) ganz ungenügend sind und auch die Baersche Ausgabe als wirklich befriedigend nicht bezeichnet werden kann. Daher habe ich mich zu einem neuen Textabdruck entschlossen. Zu Grunde gelegt ist, nach Tilgung der meisten (d. i. der für das Verständnis leicht entbehrlichen) Accente und mancher Neuerungen, welche ich schon in Theolog. Literaturzeitung 1879, Nr. 8, Spalte 174 gerügt habe, Baers Text. Abgewichen bin ich von ihm nur da, wo ich Besseres zu bieten sicher war (z. B. מן statt מן; מְהָה, מְהָה etc. 3. f. sg. perf. statt מְהָה, מְהָה). Nicht selten habe ich, um ganz vorsichtig zu sein, das meines Erachtens Bessere nur in den Varianten angegeben (z. B. e 4,14).

Was den Abriss der Grammatik betrifft, so kam es mir vor allem darauf an, durch ein praktisches und billiges Hilfsmittel dem beklagenswerten Missstande entgegenzuwirken, dass von hundert Theologen mehr als neunzig ohne jede Kenntnis des BA bleiben: Die „Grammatik des biblischen und targumischen Chaldaismus“ von G. B. Winer (2. Aufl., Leipzig 1842) ist für diesen Zweck schon deswegen nicht geeignet, weil sie hauptsächlich die Thargumim ins Auge fasst; die inhaltreiche Grammatik von E. Kautzsch, welche ich dankbar, aber (vgl. oben) mit voller Selbständigkeit benutzt habe, ist mehr für Lehrer und Orientalisten von Fach berechnet, für die Mehrzahl der Studierenden zu weitläufig und zu teuer; zudem ist ihr ein Abdruck der Texte nicht beigegeben. Daher habe ich durchweg Kenntnis des BH



vorausgesetzt, den Ausdruck im Anschluss an meine „Hebräische Grammatik“ (5. Aufl., 1893) möglichst knapp zu formen gesucht und auch, wenigstens vorläufig, auf die oft sehr naheliegende Vergleichung der altaramäischen, palmyrenischen u. s. w. Inschriften fast ganz verzichtet. So ist es mir, wie ich hoffe, gelungen, eine für die Studierenden der Theologie und für Geistliche völlig ausreichende Anleitung zum grammatischen Verstehn der aramäischen Bibelabschnitte auf dem Raum von nur 24 Seiten zu bieten. Die vollständige Aufzählung aller Verbalformen in § 17 ist nicht nur Ersatz für ausführliche Paradigmen, sondern wird auch vorgeschrittenen Benutzern dieses Büchleins willkommen sein.

Schliesslich mag ich nicht unterlassen, Prof. Th. Nöldeke-Strassburg i. E. und Prof. J. Barth-Berlin auch hier dafür zu danken, dass sie über eine Reihe von Fragen ihre Ansicht mir freundlichst mitgeteilt haben.

Gross-Lichterfelde, Weihnachten 1895.

**H. L. Strack.**

Dieser wenige Wochen nach Ausgabe meines Buches unerwartet schnell notwendig gewordene Neudruck ist, abgesehen von Beseitigung eines Schreibfehlers in § 10c, unverändert. Zu Ezra 4,9 bemerke ich, von Hrn. Prof. Nestle in Ulm aufmerksam gemacht, dass schon der Codex Vaticanus der LXX hat: *σουσυνάχαιοι οι εισιν ηλαμαιοι.*

21. 2. 96.

**H. Str.**

## Inhaltsverzeichnis.

	Seite
<b>Einleitung</b> . . . . .	3—7
<b>Grammatik</b> . . . . .	9—32
§ 1. Konsonanten . . . . .	9
§ 2. Vokale . . . . .	11
§ 3. Der Ton . . . . .	13
§ 4. Die Pronomina . . . . .	14
§ 5. Das Nomen: Numeri, Status, Casus . . . . .	16
§ 6. Das Nomen: Vokalveränderungen durch hinten antretende Zusätze (st. d., pl., suff.) . . . . .	17
§ 7. Nomina eigentümlicher Bildung . . . . .	19
§ 8. Zahlwörter . . . . .	19
§ 9. Die Genera verbi (Stammesmodifikationen) . . . . .	20
§ 10. Tempora und Modi . . . . .	20
§ 11. Die Flexion des Verbs (mit Paradigma) . . . . .	22
§ 12. Die Verba mit schwachem erstem Radikal . . . . .	24
§ 13. Die Verba הִלַּךְ und סָלַק . . . . .	25
§ 14. Die Verba עִי' und עִי' . . . . .	25
§ 15. Die Verba עִי' . . . . .	26
§ 16. Die Verba לִי' (לִי') . . . . .	26
§ 17. Zusammenstellung aller vorkommenden Verbalformen . . . . .	29
<b>Texte</b> . . . . .	1*—29*
' Ezra 4,7—6,18. 7,11—28 . . . . .	1*
Daniel 2—7 . . . . .	9*
Gen. 31,47. Jer. 10,11 . . . . .	29*
<b>Wörterverzeichnis</b> . . . . .	30*—46*
Abkürzungen und Zeichen . . . . .	47*



# Grammatik.

## § 1. Konsonanten.

I. Vergleichung des Konsonantenbestandes mit dem im BH.

1. Hebräischen Zischlauten entsprechen sehr oft Zahnlaute. a.

α) Aram. ד = hebr. ז, wenn arab. ذ (Dâl) entspricht.

Im Anlaut: זָבַח opfern = זָבַח Opfer. מִזְבֵּחַ Altar || זָהָב Gold = זָהָב || זָחַל sich fürchten = זָחַל Hiob 32, 6 || זֶה welcher, e, es, זֵּה diese (f. sg.), vgl. זֶה, זֵּה || זָכָרֵךְ, זָכָרֵךְ Denkwürdigkeit = זָכָרֵךְ || זָכָרֵךְ pl. Widder = זָכָרֵים (in der Mischna). || זָרַע, זָרַע Arm = זָרַע.

Ausserhalb des Anlauts: זָרַע sodann = זָרַע, זָרַע zerstreuen = זָרַע ψ 68 || זָרַע Lüge = זָרַע || זָרַע Brust = זָרַע.

Thargumisch: זָרַע Wolf = זָרַע || זָרַע Fliege = זָרַע || זָרַע schleimflüssig sein = זָרַע || זָרַע Schweiß = זָרַע || זָרַע der Schweiß = זָרַע || זָרַע Bart = זָרַע — — || זָרַע Ohr = זָרַע || זָרַע ergreifen = זָרַע.

ז auch im Aram. = hebr. ז, wenn arab. ز (Zâ) entspricht: זָרַע vorsichtig, זָרַע Zeit.

β) Aram. ת = hebr. ש = arab. ث (Tâ).

b.

Im Anlaut: שָׁבַר zerbrechen = שָׁבַר || שָׁבַר zurückkehren = שָׁבַר || שָׁרֵר Rind = שָׁרֵר || שָׁלַג Schnee = שָׁלַג || שָׁלַשׁ drei = שָׁלַשׁ || שָׁמָה daselbst = שָׁמָה || שָׁנִי zweiter = שָׁנִי || שָׁנִי zwei = שָׁנִי || שָׁעַר Thor = שָׁעַר || שָׁקַל wägen = שָׁקַל.

Nicht im Anlaut: שָׁרֵר Ort, Spur, vgl. שָׁרֵר || שָׁרֵר neu = שָׁרֵר || שָׁרֵר sich setzen = שָׁרֵר || שָׁרֵר sechs = שָׁרֵר.

Thargumisch: שָׁרֵר Brüste = שָׁרֵר || שָׁרֵר verwaist sein = שָׁרֵר || שָׁרֵר acht = שָׁרֵר || שָׁרֵר wiederholen = שָׁרֵר — — || שָׁרֵר.

Weib = אִשָּׁה || יָרַת in Besitz nehmen = יָרַשׁ || לִיָּהּ der Löwe = לִישׁ || מִחַל Sprichwort = מִשָּׁל || עָתָר reich werden = עִשָּׂר.

ש auch im Aram. = hebr. ש, wenn arab. س Sin entspricht: שָׂאל fragen; שָׁבַח preisen, loben.

- c. γ) Aram. ט = hebr. צ = arab. ظ (Zâ).

Im Anlaut: טור Fels = צור || טלל Ha. Schatten suchen, vgl. צל || טפר Nagel = צפרן.

Nicht im Anlaut: יָעַט raten = יָעַץ || יָעָא Rat = יָעָה || נָטַר (auf)bewahren = נָצַר || קָוַט Sommer = קָוַץ.

Thargumisch: טָבִיָּא die Gazelle = צָבִי || טִיָּהָרָא der Mittag = צָהָרִים — — || עָטַל träge = עָצַל || רָהַט laufen = רָוַץ.

צ auch im Aram. = hebr. צ, wenn arab. ص (Sâd) entspricht: צד Seite; צָדָקָה Gerechtigkeit.

- d. 2. Andre Gestaltungen hebräischer Zischlaute.

α) Aram. ע = hebr. ד = arab. ض (Dâd).

Im Anlaut: עֵלַע Rippe = צֵלַע || עֵמַר Wolle = צֵמַר || עֵר Feind = צֵר.

Nicht im Anlaut: אַע Baum = אַע || אַרַע Erde = אַרַץ || רַעוֹ Wille, vgl. bh רָצָה Gefallen haben || רַעַע 2, 40 zerbrechen = רַצַּץ || אַבְשַׁוּחַ Abschwächung zu א in אַמְחַא schlagen = אַמְחַץ.

Thargumisch: עֵן Kleinvieh = צָאן — — || חַמַּע gesäuert sein = חַמִּץ || רַבַּע sich lagern (v. Vierfüßlern) = רַבַּץ.

- e. β) Aram. ס = hebr. ש.

סָבַר meinen = שָׁבַר hoffen || סָלַק heraufsteigen, vgl. שָׁלַק, Hi. הַשְׁיֹק Jes. 44, 15 || סָתַר zerstören, vgl. שָׁתַר 1 Sam. 5, 9.

Im BA noch erhaltenes ש der Wörter שָׁבִי Greis, שָׁנָא gross werden, שָׁנִיא, שָׁהֲדוּתָא, שָׁטַר Seite, שָׁתַפַּל acht geben, שָׁנָא Feind, שָׁעַר Haar, בָּשַׂר Fleisch, עֲשָׁבָא die Kräuter ist im Thargumischen ס geschrieben; vgl. im Tharg. noch סָבַע satt sein = שָׁבַע; סִפְתָּא die Lippe = שָׁפָה.

- f. γ) Aram. ט = hebr. ש. קָטַרִין pl. Knoten, hebr. קָשַׁר Verschwörung (ט statt ת, Wirkung des emphatischen ק).

- g. 3. Aram. ק = ע = hebr. ד. אַרְקָא Jer. 10, 11 = אַרְעָץ.

- h. 4. Andre Arten des Lautwechsels.

α) Aram. ל = hebr. ר. חַרְץ Hüfte = חַלְצִים. Vgl. Tharg.: שְׁלָשָׁא Kette = שְׁרָשָׁה.



β) Aram. ܪ = hebr. ִּי. ܒܪ Sohn = ִּבְּרִי; ܕܘܘܢܝܢ zwei = ִּשְׁנַיִם. i. Vgl. Tharg. ܕܘܘܢܝܢ verbergen = ִּטְמַן.

II. י und א. — 1. Das י der Nominalendung יִ wird im k. pl. a. sowie im sg. d. und pl. d. oft zu א erweicht, meist allerdings nur im Q. Beispiele: ܦܫܘܬܝܢ Chaldäer, pl. ܦܫܘܬܝܢ; sg. d. ܦܫܘܬܝܢ K, ܦܫܘܬܝܢ Q; pl. d. ܦܫܘܬܝܢ K, ܦܫܘܬܝܢ Q. Oft stimmen die Zeugen nicht miteinander überein, vgl. cod. J ܠܗܗܘܐ K, ܠܗܗܘܐ Q 2, 10 etc.; vgl. auch cod. B e 4, 9.

2. Zuweilen geht א in (das fast vokalisch ausgesprochene) l. י über: α, im Ha. von אָתָּא kommen: ܗܝܬܝ || β, im pl. a. und c. des Part. Qal der Verba ע"ו Q, z. B. ܩܘܡܝܢ K, ܩܘܡܝܢ Q; doch pl. d. ܩܘܡܝܢ.

3. In ܢܒܝܐ Q e 5, 1 (ܢܒܝܐ K) und ܕܢܝܐ ist der Vokal des m. א auf das vorhergehende י zurückgetreten und dies daher dageschert. Ebenso wohl אַܦܝܢܐ 7, 15, vgl. Tharg. אַܦܝܢܐ ⑤ 283.

4. In ܒܝܬ, ܚܝܠ, ܥܝܢ bleibt das diphthongische יֵ ausser im n. st. c. sg. ܒܝܬ, ܚܝܠ, ܥܝܢ; also ܒܝܬܐ, ܚܝܠܐ, ܥܝܢܐ, ܥܝܢܐ. Desgleichen in 2. m. sg. perf. der Verba ל"א): ܗܝܘܬܐ, ܗܝܘܬܐ etc. Beachte, dass ת nach יֵ kein Dagesch erhält.

III. ܢ. — 1. Oft unterbleibt die Assimilation; regelmässig o. in: אַܢܬܐ K, אַܢܬܐ Q du; אַܢܬܝܢ ihr. Vgl. ferner: ܗܢܦܩ, ܗܢܦܩܐ, ܗܢܦܩܝܢ; ܗܢܦܩܝܢ = bh אַܦܝܘ; ܗܢܦܩܝܢ = bh ܗܢܦܩܝܢ. — 2. ܢ ist durch p. Dissimilierung entstanden in: אַܢܒܐܐ seine Frucht (für 'ibbēh v. אַܒ); ܗܢܦܩܐ du wirst erkennen (für tiddā v. ܗܢܦܩ), ܗܢܦܩܐ (für l'hasāqā aus l'haslāqā v. ܗܢܦܩ), ܗܢܦܩܐ (für ha'ēl, perf. Ha. v. ܗܢܦܩ), ܗܢܦܩܐ (Inf.) 4, 3 neben ܗܢܦܩܐ.

## § 2. Vokale.

1. Ursprünglich kurze Vokale fallen in offener Silbe vor a. der Tonstelle ganz aus, bleiben in geschlossener und in offener Tonsilbe kurz. Doch wird in geschlossener Ultima der Nomina i zu ē, u zu ō gedehnt.

Beispiele. Nomen: ܕܗܒ = bh ܕܗܒ; ܢܗܪ = ܢܗܪ; ܢܗܪ Pardel = ܢܗܪ; ܨܦܠ niedrig = ܨܦܠ; ܨܦܠ Haar = ܨܦܠ; ܡܐܐ hundred = ܡܐܐ; ܥܘܠܡ = ܥܘܠܡ; pl. ܥܘܠܡܝܢ = ܥܘܠܡܝܢ; ܨܦܠ Jahre = ܨܦܠ;

מִשְׁכְּבִי mein Lager = מִשְׁכְּבִי. Aber mit Vokaldehnung: טַעַם, בַּעַל, קֶשֶׁט, אֵלִים, עֶבֶד, לֶחֶם.

Verbum: פָּתַב = bh פָּתַב, אָמַר = אָמַר; יָקוּם = יָקוּם; יָקוּם = יָקוּם. || *i*: יָכַל können (bh יָכַל), סָגַד sich niederwerfen; Pa. מָלַל reden = bh מָלַל, קָטַל = קָטַל, שָׁכַן wohnen lassen = שָׁכַן; ipf. יִמְלַל = יִמְלַל. || *u*: יִסְגַּד = bh יִסְגַּד; יֵאָכַל (v. אָכַל). || In offener betonter Silbe. Perf.: פָּתַבוּ = פָּתַבוּ; אָכְלוּ = אָכְלוּ; שָׁלְטוּ sie haben Macht gehabt = שָׁלְטוּ; בָּטְלוּ sie haben zum Aufhören gebracht = בָּטְלוּ; בָּקְרוּ sie haben nachgeforscht = בָּקְרוּ; הִקְרִיבוּ = הִקְרִיבוּ; הִתְנַדְּבוּ. Imptv: אִכְלוּ iss f. = אִכְלוּ (in Pausa אִכְלוּ); אָמַרְוִי saget, שָׁבְרוּ lasset, קַצְצוּ hauet ab.

- b. Ausnahmen. *α*) Für betontes *i* der geschlossenen Ultima in Verbalformen steht nicht selten  $\bar{i}$ : Perf. קָרַב, שָׁלַט, קָבַל; הִנְפִּיק, הִיבֵל, הִוִּיב; Impf. תִּנְתֵּן (v. נָתַן), וַתִּוְהַב, תִּקְרַב, תִּטְלַל; Iptv תִּשְׁלַם; Part. מִתְחַנֵּן, מִהֲלֵךְ. Betontes *u* wurde  $\bar{o}$  nur in תִּרְעַע § 15 b.
- c. *β*) Vortonvokal fast nur im Ha. der Verba ע"ו zur Verstärkung des Präformativs: Impf. יִהְיֶיךָ (auch יָהִי), תִּסָּפֵךְ; Part. מְהִיָּם, מְהִיָּם. Ausserdem 4, 34 מִעֲבֹדוֹתָי. — מִזֹּן, Nahrung, hat auch im Syr.  $\bar{a}$ , wie tharg. מִחֹז.
- d. 2. Ursprüngliches  $\bar{a}$  wird nicht zu  $\bar{o}$  getrübt. Daher: אֱלֹהִים Gott = bh אֱלֹהִים; אָנָּשׁ Mensch = אָנָּשׁ; אֶת Zeichen = אֶת; גָּבַר = גָּבַר; הָרָה = הָרָה; טָב = טָב; לָא = לָא; עָלַם Ewigkeit = עָלַם; שָׁלַם = שָׁלַם; שָׁק Unterschenkel = שָׁק; תָּלַת = תָּלַת; עָרַד Wildesel = עָרַד; קָל = קָל. Merke bes. das Part. Qal: קָרַא = קָרַא; אָמַר = אָמַר; סָפַר = סָפַר; אָמְרִין = אָמְרִין; קָהֵנָא der Priester.
- e. 3. Die Punktation, wenigstens in M., gestattet in geschlossener Pänultima *α*) unbetonte lange Vokale: עָלִין Q *‘allin* 4, 4; מְרַדְּקָא e 4, 12; שָׁאֲלָקָא 4, 14; עֲבִידְקָא 2, 49; הַבְּאִישְׁקָא e 4, 12; מְדִינְקָא e 5, 8; הַגְּבִירְקָא 2, 20. 23. Doch haben gute Zeugen an diesen Stellen mehr oder weniger häufig *h* mit Rapestrich oder doch ohne Dagesch, und die Thargumhandschriften mit superlinearer Punktation lassen auf den Vokal Sch-wa mobile folgen, betrachten also die Silbe als offen; so auch cod. J 2, 20 an der einzigen Stelle, über die er zeugt. Übrigens ist zweifelhaft, ob Diejenigen, welche Dagesch setzten, überall langen Vokal gesprochen haben wollten.
- β*) betontes langes *i*: הִקְלָקָא du bist gewogen worden 5, 27. Doch ist diese P<sup>h</sup>il-form vielleicht mit verkürztem Vokal gesprochen worden.
- f. 4. *s* am Wortanfange erhält statt eines Chateph zuweilen den vollen Vokal Çere: אִנְיָה angezündet (בִּנְיָה gebaut); אִנְיָ e 5, 15 (mit zurückgeworfenem Tone) geh (für אִנְיָ), vgl. bh אִנְיָ, אִנְיָ.



5. Veränderungen von Vokalen durch Pausa sind selten. g.

α) Pathach wird zu Qameç nur in פֶּרַס Persien und vor י: הִילִּי (2 mal), קִדְמִי vor mir (2 mal), שְׁמֵרֹן Samarien; nicht aber in Verbalformen u. in dem Suffix הַ, also: אָזַל 7, 1; עָבְדִי e 6, 13; הַשְׁלֵמָה 5, 26. — || β) מֵ bietet bei Athnach, bezw. Silluq Chireq statt Çere in: שֵׁה, sechs, 3, 1 für שֵׁה e 6, 15 und in nicht wenigen Verbalformen, z. B. יִהְיֶה neben יִהְיֶה. Doch ist erstens die Überlieferung keineswegs einhellig, zweitens die Thatsächlichkeit solcher Wirkung der Pausa nicht unbestritten. — γ) Sicher zu verwerfen ist das angeblich pausale Segol מֵ in נִחְיָה etc. 2, 4. 7. 24. 5, 12; vgl. וְשִׁבְיָה 3, 29 in EB. Der richtige Vokal ist Çere.

### § 3. Der Ton.

Der Ton ruht wie im BH gewöhnlich auf der letzten Silbe. Auf der vorletzten Silbe sind betont nur:

a. im Perf. die 3. pl. auf ה: וְהִיבּוּ, וְהִיבּוּ, וְהִתְנַבְּבוּ etc. — Die 3. f. pl. (nur Q statt ה): וְהִיבּוּ, וְהִיבּוּ, וְהִיבּוּ; — die 1. pl.: שְׁלַחְנָא etc.; — die 2. m. sg. auf ה (הָהּ, הָהּ): וְדַעַתְּ, וְדַעַתְּ, וְדַעַתְּ etc.; — die 3. f. sg., wenn sie als Segolatform gebildet ist (nur): אֲמַרְתְּ, אֲמַרְתְּ, אֲמַרְתְּ, הִתְנַחַחְתְּ, הִתְנַחַחְתְּ, הִתְנַחַחְתְּ (? , 6, 18); aber סִלַּקְתְּ, קִטִּילְתְּ, הִתְנַחַחְתְּ etc. sind Milra; — die 1. sg. von הִשְׁפַּחְתָּ: הִשְׁפַּחְתָּ 2, 25; — von ע"ו (ע"ו) Qal: 3. f. sg. סָפַתְּ 4, 30; 1. sg. שָׁמַתְּ e 6, 12; sowie הִתְנַחַחְתָּ (1. sg. Ha.) d 3, 14.

b. im Imptv die Formen auf י u. ה: אֲבָקִי, אֲבָקִי etc.

c. im Impf. nur: יִאבְדִי Jer. vgl. § 10 c; וְחִיטִי (? , e 4, 12).

d. im Part. der Verba ל'ה das m. pl.: מְצַלֵּן, שְׂרִיף, בְּנִין, מְשַׁתְּרִין etc. Vgl. bh שְׂמִים.

e. die Grundform des Dualis: מֵאֲתִין, וְדִין etc. Vgl.: שְׁמֵרֹן Samarien; אֲדִין darauf, sodann.

f. die Nomina der Form qatl von ע"י-stämmen: קִיט, הִיל.

g. die Nomina segolata אָבֵן, מְלֶךְ, קֶרֶן, חֶלֶם; nur st. c. אֶלֶף (a. אֶלֶף), נָגַד Präp., פֶּרֶשְׁטָן Fw, אֶלֶם (auch אֶלֶם, a. אֶלֶם), טַעַם (auch טַעַם, a. טַעַם). Vgl. noch בְּעֵנַת (jetzt, nun).

Unbekannt ist die für BA anzunehmende Grundform zu חֶסֶן, חֶסֶן, שְׂרִשְׁוֹהִי etc.

h. die mit den Suffixen נִי, הִי, הָהּ, נָא versehenen Wörter: חֶבְלוֹנִי sie haben mich verletzt; אָבִיהִי sein Vater, שְׂרִשְׁוֹהִי seine Wurzeln, בְּנָהִי er hat ihn gebaut; אֱלֹהֵנָּא unser Gott, עֲלֵינוּנָא auf uns.





3. Suffixa am Nomen (und an Partikeln).

A. (Sg. nach vokal. Auslaut.)	B. In Verbindung mit männl. Pl.-endung	C. Nach konsonant. Auslaut (auch bei weibl. Pl.-endung)
Sg. 1 י	י	י
2 m. ך	יך <i>aiχ</i> K, ך Q	יך
2 f. ךׁ	יְךָ, יְךֹ	יךׁ
3 m. הי	וְהִי	הֵה
3 f. הָא	יֵה <i>aih, aiha</i> K, הֵה Q	הֵה
Pl. 1 נָא	יֵנָא	נָא
2 m. כֹּוּן; e nur כֹּם	יִכֹּוּן	כֹּם; e nur כֹּוּן
2 f. כֵּינ	יִכֵּינ	כֵּינ
3 m. הוּן; e auch הֵם	יִהוּן; e auch יֵהֵם	הוּן; e auch הֵם
3 f. הֵינ	יִהֵינ Q; K m.	הֵינ Q; K m.

Die Endungen **הי**, **הָא**, **נָא** sind unbetont. Beispiele (Tharg.): **הַאֲבִיחִי**, **הַאֲבִיךָ**, **הַאֲבִיךָׁ**, **הַאֲבִיחֵהּ**, **הַאֲבִיחֵהָ**; **הַאֲבִינָא**, **הַאֲבִיכֹוּן**, **הַאֲבִיחֹוּן**, **הַאֲבִיחֵינ**.

Sg.-suffixa. Statt **וְהִי** zuweilen **הִי יַעֲטֵהִי**; etc. i.

Pl.-suffixa. 1. **עֲלֵינָא** (auf uns), aber **אִיתִינָא** (wir sind) K, k. **אִיתֵנָא** Q. **אֲלֵהֵנָא**, nach dem Syr. und der Form des Suff. am Verbum wäre **נָא** zu erwarten. || 2. **כֹּם** nur e || 3 m. **הֵם**, **יֵהֵם** nur e; Jer. **לְהוּם**. || 3 f. nur **ח** Q; K **בִּינֵיהוּן**, **בְּלֵהוּן**, **מִבְּהוּן**.

Eigentümlicher Gebrauch. α) An einer Präposition zur Hervorhebung des folgenden Nomens: **בְּהַ זְמַנָּא** in derselbigen Zeit (wörtl.: in ihr, der Zeit); **בְּהַ בְּלֵילָא** in derselben Nacht. || β) Vor dem das Genetivverhältnis ausdrückenden **הִי**, z. B. **שְׁמֵהּ דִּי-אֲלֵהָא** der Name Gottes, vgl. § 5 l.

4. Suffixa am Verbum.

A. Perf., Imptv, Inf.		B. Impf.
(nach vokal. Schluss)	nach konson. Schluss	m.
Sg. 1 נִי	נִי; Iptv נִי	פְּנִי, mit <i>ūn</i> : פְּנִי
2 m. ך	יך	פְּךָ
3 m. הי	הֵה	פְּהֵה; mit <i>ūn</i> : פְּהֵה, פְּהֵה
3 f. הָא	הֵה	פְּהֵה
Pl. 1 נָא	נָא	פְּנָא
2 m. כֹּוּן	כֹּוּן	פְּכֹוּן

- n. Die Endungen **נִי**, **הִי**, **הָא**, **נָא** sind unbetont. Beispiele s. § 17 VI.
- o. Die fehlenden Suffixa der 3 pl. werden durch akkusativisches **הַמּוֹד** (nur e), **הַמּוֹד**, **הַמּוֹד** ersetzt.
- p. Die Suffixa am Verbum drücken den Objektsakkusativ aus. Ausnahme 5, 6 **זִיּוּהִי שְׁנוּהִי** seine Gesichtsfarbe veränderte sich an ihm, vgl. 5, 9.

### § 5. Das Nomen: Numeri, Status, Casus.

- a. Dualformen: **יָדַיִן** Hände, **מַאֲתָיִן** 200, **קַרְנָיִן**, **רַגְלָיִן**, **שִׁנָּיִן**; c. **רַגְלָיִי**, s. **רַגְלֹהִי**.
- b. Status absolutus. Der weibl. Sg., ursprünglich auf **ת** endend, zeigt α) meist die Endung **הָ**: **אַגְרָה** Brief, **אַמָּה** Nation etc., selten **אָ**: **חַמָּא** Zorn, **עָטָא** Rat, **תְּדִירָא**; ferner **חֵיָה** und **חֵירָא** Tier, **קָרְיָה** und **קָרְיָא** Stadt. — || β) Beispiele mit den Afformativen **ו** (וּת) und **י** (יִת). **בְּהִילָו** Eile, **מְלָכָו** Königsherrschaft; oft von **ל**-stämmen: **בְּעִי** Bitte, **רְבִי** Grösse. — **אַחֲרֵי** eine andere, **אַיִמָּתָיִי** eine schreckliche, **נְרִילֵי** Misthaufe.
- c. Pluralis. Die männliche Endung lautet **יָן**, die weibliche **וֹן**: **רֹאשׁוֹן** Haupt, **רֹאשֵׁיִן**; **חֵיָה** Tier, **חֵיָן**. — Wörter mit Fem.-endung können im Pl. **יָן** haben, so: **אַמָּהוֹן** Elle, **אַמֵּיִן**. Umgekehrt: **אַבּוֹ** Vater, **אַבְהָן**.
- d. Status constructus. 1. Der Sg. ohne Endung bleibt unverändert: **מִנְּיָן שְׁבֵטֵי יִשְׂרָאֵל** die Zahl der Stämme Is; **שְׁלֹטֵן עַלְמ** eine ewige Herrschaft. — Ausnahmen: α) **י** vor schliessendem Konsonanten wird zu **יִ**: **בֵּיתִי**, c. **בֵּיתִי** etc., aber vor Suffixen **בֵּיתִי**, **חֵילָה** etc. || β) **אַלְהָ**, **טַעַם**, **צַלְמ** s. § 3 g.
- e. 2. Der weibliche Sg. hat **ת** bewahrt, z. B.: **בְּקַעָה** Ebene, **בְּקַעַת דִּירָא** die E. Dura; **מְלָכָה עַלְמ** ein ewiges Königreich; **אַרְעֵי** Unteres, Boden, c. **אַרְעֵיתִי**.
- f. 3. Der männliche Pl. endet auf **יִ**, der weibliche auf **תִּ**: **יּוֹם** Tag, **יּוֹמֵי אַבִּיָּךְ**, **יּוֹמֵי** die Tage deines Vaters; **עֲזָקָה** Siegelring, **עֲזָקָן**, **עֲזָקַת רַבְרָבָנוּהִי** die S. seiner Grossen.
- g. Status determinatus (St. emphaticus). Die Determination wird nicht durch vorgesetzten Artikel, sondern durch angehängtes **אָ** (selten **הָ**) ausgedrückt, welches mit der männlichen Pl.-endung (alte Form *aj*) zu **יָאֵ** wird.



Übersicht. יוֹם Tag, c. יוֹם, d. יוֹמָא der Tag h.  
 pl. יוֹמִין, c. יוֹמֵי אַבּוּדָּה, d. יוֹמָא die Tage  
 חַיָּוָה Tier, c. חַיֵּית בְּרָא, d. חַיָּוָתָא das Tier  
 pl. חַיִּין, c. חַיֵּית, d. חַיָּוָתָא die Tiere.

Nomen mit Suffixen (vgl. § 4 g. k). i.

	Masc. sg.	Masc. pl.	Fem. sg.	Fem. pl.
Sg. 1	יוֹמִי	יוֹמֵי	חַיָּוִתִי	חַיָּוָתִי
2 m.	יוֹמֶךָ	יוֹמֵיכֶם	חַיָּוִתְךָ	חַיָּוָתְכֶם
3 m.	יוֹמֵהּ	יוֹמֵיהֶם	חַיָּוִתָּהּ	חַיָּוָתָּהֶם
3 f.	יוֹמֶיהָ	יוֹמֵיהֶן	חַיָּוִתֶּיהָ	חַיָּוָתֶּיהֶן
Pl. 1	יוֹמָנָא	יוֹמֵינָא	חַיָּוָתָנָא	חַיָּוָתָנָא
2 m.	יוֹמִכּוֹן	יוֹמֵיכּוֹן	חַיָּוָתְכּוֹן	חַיָּוָתְכּוֹן
3 m.	יוֹמֵהוֹן	יוֹמֵיהוֹן	חַיָּוָתְהוֹן	חַיָּוָתְהוֹן
3 f.	יוֹמֵהִין	יוֹמֵיהִין		

Beispiele: α) Masc. sg. ראָשִׁי, ראָשְׁךָ, ראָשָׁה, ראָשָׁה, ראָשָׁנָא, אֲלֵהָנָא, קְתִיבָהּ, קְתִיבָהּ || β) Masc. pl. רַעֲיוֹנֵי, רַעֲיוֹנֵי, רַגְלוֹהֵי, רַגְלוֹהֵי, רַגְלוֹהֵי, רַגְלוֹהֵי, רַגְלוֹהֵי, רַגְלוֹהֵי || γ) Fem. sg. נְשִׁמְתָּהּ, עֲזָקְתָּהּ || δ) Fem. pl. אֲבָתְהֵי, אֲבָתְהֵי, מְנַחֲתְהוֹן, אֲבָתְהֵי, אֲבָתְהֵי, אֲבָתְהֵי, אֲבָתְהֵי, אֲבָתְהֵי.

Casus. 1. Das Genetivverhältnis wird nicht nur durch k. Anwendung des st. c. (§ d—f) ausgedrückt, sondern auch, und zwar noch häufiger, durch די nach dem st. a. (§ 4 f): גַּפִּיִן דִּי-נֶשֶׁר Adlerflügel; שְׁלוֹטָא דִּי-מַלְכָּא der Beamte des Königs; קְרִיָּה דִּי-שַׁמְרִין die Stadt Samarien; ראָשָׁה דִּי-דָבָא das goldene Haupt.

Nicht selten steht dann bei dem durch די וגו' bestimmten l. Subst. ein auf diesen Zusatz hinweisendes Pron. suffixum: עַבְדוֹהֵי דִּי-אֱלֹהֵי שְׁמַיָּא die Diener des Himmelsgottes; שְׁרִשׁוֹהֵי דִּי-אֵילָנָא die Wurzeln des Baumes.

2. Das Objekt kann dem Verbum sowohl folgen als auch m. voranstehn. Zur Einführung dient sehr häufig לְ, besonders wenn das Obj. etwas Determiniertes ist. — יָת = bh אַתְּ nur 3. 12 יָתְהוֹן.

### § 6. Das Nomen: Vokalveränderungen durch hinten antretende Zusätze (st. d., pl., suff.).

1. Die Nomina der Formen qat̄l, qit̄l, qūt̄l (q̄tal etc.) erhalten bei vokalisch anlautenden Zusätzen kurzen Vokal unter

dem ersten Radikal, und zwar ist die Stammsilbe im Pl. nur lose geschlossen. — Beispiele. *a*: כֶּסֶף Silber, d. כִּסְפָא; יָרַח Monat, pl. יָרַחַיִן; mit Verdünnung des *a* in *i*: נָשָׂר Adler, נִשְׂרִיָּן טַעַם Befehl, טַעְמָא; עֶבֶד Knecht, עֲבֻדוֹהִי מֶלֶךְ, מְלִכָּא, מְלִכִּין, מְלִכֵּיָא; daher f. יָרָכָה Lende, pl. s. יִרְכַּתָּהּ. || *i*: סֵפֶר Buch, סִפְרִין, סְפָרֵיָא; חֶלְמָא Traum, חֲלָמָא, חֲלָמִין. || *u*: נִגְהָא die Helle; שָׂרְשׁוּהִי seine Wurzeln; כְּתֻלָּא die Wände.

b. In den Nomina von ע"י wie בֵּיתָא kommt der Hülfsvokal *i* in Wegfall: בֵּיתִי, חֵילָה, עֵינִיָּן etc.

c. Nomina von ע"ע: עַם, d. עַמָּא, pl. d. עַמְמֵיָא (mit aufgelöster Verdoppelung). גַּב Grube, d. גַּבָּא.

d. Nomen von ע"ר: חֲזוּיָא Gesicht, Erscheinung, d. חֲזוּנָא.

2. Die Nomina mit ursprünglich zwei kurzen Vokalen, qatāl etc., sind thatsächlich (wegen § 2 a) mit Nr. 1 fast durchweg gleichlautend: בָּשָׂר = bh בְּשָׂרָא, d. בְּשָׂרָא; זָהָב = bh זְהָבָא, d. זְהָבָא.

e. 3. Die Nomina mit langem Vokal der letzten Silbe, ursprünglich kurzem der ersten, qatāl, qitāl, qatīl etc., sind thatsächlich Nomina mit unveränderlichem Vokal, da der kurze nach § 2 a weggefallen ist: עָרֹד = bh עָרוּדָא, pl. d. עָרְדֵּיָא; שָׁלוֹם = bh שְׁלָמָא, d. שְׁלָמָא, s. שְׁלָמְכוּן. — Feminina: שְׁלֵוָה Ruhe, s. שְׁלֵוִתָּהּ 4, 24. Über עֲבִידָתָא vgl. § 2 e.

f. 4. Nomina mit kurzem Vokal der letzten Silbe, unveränderlichem der vorletzten: עָלַם Ewigkeit, pl. עֲלָמִין, d. עֲלָמֵיָא; פִּהָן Priester, d. פִּהָנָא, pl. d. פִּהָנֵיָא, s. פִּהָנוֹהִי; so die aktiven Partt. des Qal: עֶבֶד, pl. עֲבָדִין, f. פִּתְבָּהּ, pl. פִּתְבָּן.

Ebenso: יַד Hand, s. יָדָהּ, aber bei konsonantisch anlautendem Suffix יָדָהּם (vgl. bh יָדְכֶם). Auch wenn die Pänultima geschärft oder sonst geschlossen: אֲמַר Lamm, pl. אֲמָרִין; מִשְׁכָּב Lager, s. מִשְׁכְּבִי (auffällig ist מִשְׁכְּבוֹהִי 4, 34 v. מִשְׁכְּבִי oder מִשְׁכְּבִי That); Partt. wie: מִתְנַדְּבִין freiwillig, pl. מִתְנַדְּבִין.

g. 5. Participia der Verba ל"ה: פָּעִה bittend, pl. פְּעִין, f. פְּעִיָּה, pl. שְׁנִין; pass. Qal: בָּנָה gebaut, מְנָא gezählt, f. שְׁנֵיָא verschieden, pl. שְׁרִין gelöst; Pa. מְצִילָא betend, pl. מְצִלִּין.

h. 6. Nomina auf י (vgl. § 1 k), bes. Gentilicia und Ordnungszahlen: כַּשְׁדֵּי Chaldäer, d. כַּשְׁדֵּיָא K, כַּשְׁדֵּיָא Q; pl. כַּשְׁדֵּיָאין; d. כַּשְׁדֵּיָא (יא aus *ājajjā*) K, כַּשְׁדֵּיָא Q. מְדֵיָא der Meder K, מְדֵיָא Q. רְבִיעֵי vierter, d. רְבִיעֵיָא K, רְבִיעֵיָא Q. קְדָמִי vorderer, früherer, f. d. קְדָמֵיָא; pl. d. קְדָמֵיָא (ohne Q), pl. f. d. קְדָמֵיָא.



7. Die Feminina mit den Afformativen  $\hat{u}$  und  $\hat{i}$  (vgl. § 5 e).  $\hat{u}$ : i. מִלְכִּי, c. מְלִכִּית, d. מְלִכִּיתָא, s. מְלִכִּיתָּ; pl. מְלִכָּן, c. מְלִכָּת, d. מְלִכָּתָא; מְלִכָּתָא; בעי Bitte, s. בְּעִיתָּהּ. ||  $\hat{i}$ : אַחֲרֵי Nachheriges, Ende, c. אַחֲרִית; מְשֻׁרְקֵי Pfeife, d. מְשֻׁרְקִיתָא.

8. Die auf ה (א) auslautenden Infinitive, also alle mit Ausnahme des Inf. Qal, haben im st. c. (auch vor Suff.) gewöhnlich die Endung וּת: עֲמַא: s. לְשִׁיזְבוּתָּהּ, לְהַצְלוּתָּהּ. Ausnahme: לְהַזְזִיקָתָּ מְלִכָּן e zur Schädigung von Königen; vgl. אַחֲרֵי d 5, 12.

### § 7. Nomina eigentümlicher Bildung.

אב Vater, s. אָבִיךָ; pl. אָבִיךָ, s. אָבִיךָ (M 2, 23 אָבִיךָ), אָבִיךָ. Zur Einschiebung des ה im pl. vgl. שָׁם u. bh אָמְהוּתָּ.

אח Bruder; pl. s. אחיך K, אחיך Q.

אָתָּא Weib, pl. נְשִׁיךָ, s. נְשִׁיךָ.

בֵּית Haus, c. בֵּית, s. בֵּיתִי (§ 1 n); pl. בֵּיתִין ( $\bar{a}$ ), s. בֵּיתִיכֹן.

בֵּר Sohn, s. בֵּרָה; pl. בְּנִיךָ, c. בְּנִי, s. בְּנִיךָ.

שָׁם Name, s. שְׁמֵךָ; pl. שְׁמֵךָ, c. שְׁמֵךָ, s. שְׁמֵךָהֶם.

### § 8. Zahlwörter.

#### a. Grundzahlen.

1. m. חָד, f. חָדָה. a.
2. m. חָדָיִן, f. חָדָיִת.
3. m. תְּלָת, f. תְּלָתָהּ, תְּלָתָא.
4. m. אַרְבַּע, f. אַרְבַּעָה.
5. m. חֲמִשָּׁה, f. חֲמִשָּׁהּ.
6. m. שֵׁשׁ, f. שֵׁשֶׁת (§ 2 g  $\beta$ ), f. שֵׁשֶׁתָּ.
7. m. שִׁבְעָה, f. שִׁבְעָהּ, c. שִׁבְעָתָּ.
8. m. תְּמַנִּי, f. תְּמַנִּית.
9. m. תְּשַׁע, f. תְּשַׁעָהּ.
10. m. עֶשְׂרִים, f. עֶשְׂרִיםָהּ.

Bei den Zahlwörtern von 3 an wird die weibliche Form angewendet, wenn das Gezählte männlichen Geschlechts ist, und umgekehrt.

תְּלָתָהּ sie drei 3, 23. Für die determinierte Form auf  $t\bar{e}$  bieten die jerus. Thargume und der paläst. Thalmud mehr Beispiele: אַרְבַּעֵי „die vier“ etc. (§ 21, 6).

Im Syr. findet diese Form sich oft vor Suffixen, Nöldeke Syr. Gr. § 149: *t'lätaihôn* sie drei, *chamsšätaihôn* sie fünf, etc.



- b. 12 m. תְּרֵי עֶשֶׂר.  
 20 עֶשְׂרִינָן. — 30 תְּלָחִין. — 60 שְׁתֵּינָן.  
 100 מֵאָה. — 200 מֵאָתַיִן.  
 1000 אֶלֶף, d. אֶלְפָּא; pl. אֶלְפִין.  
 Myriade רַבּוֹ; pl. רַבְּוֹן K, רַבְּוֹן Q.
- c. b. Ordnungszahlen. קְדָמִי erster (§ 6 h); תְּנִינָן zweiter, f. תְּנִינָה; תְּלִיתִי dritter, f. תְּלִיתָא K, תְּלִיתָא Q (§ 6 h); רְבִיעִי vierter, f. רְבִיעָא K, רְבִיעָא Q, f. d. רְבִיעִיתָא.  
 Auffällig ist תְּלִיתִי dritter 5,7 (de Goeje vermutet תְּלִיתִי), d. תְּלִיתָא 5, 16. 29.
- d. Multiplikation mittels הֵד שֶׁבַעֵה: הֵד siebenfach 3, 19.

### § 9. Die Genera verbi (Stammesmodifikationen).

- a. 1. Qal, P<sup>c</sup>al קָטַל = bh קָטַל. || Passivum, bezw. Reflexivum: Hithp<sup>c</sup>el הִתְקַטַּל.
- b. 2. P<sup>c</sup>il קָטִיל hat die Bedeutung eines Passivs zum Qal: יְהִיב er ist gegeben worden, f. יְהִיבָה; 3. pl. יְהִיבוּ; 2. m. sg. תְּקַלָּא (§ 2 e β).
- c. 3. Pa<sup>c</sup>il קָטַל = bh קָטַל || Pass., bezw. Refl.: Hithpa<sup>c</sup>al הִתְקַטַּל.
- d. 4. Haph<sup>c</sup>el הִקְטִיל = bh הִקְטִיל. || Pass.: Hoph<sup>c</sup>al הִקְטִיל = bh; nur Perf.: הִנְחַת 5, 20; הִוְבַד (אָבַד) 7, 11; הִסַק (סָלַק) 6, 24; הִעַל העל 5, 13; f. הִהַרְבַת e 4, 15; הִוְסַפַת 4, 33; הִקְיַמַת 7, 4. 5; 1. sg. הִתְקַנַת 4, 33; pl. הִעַלּוּ 5, 15; הִיתִיו § 12 b. || Refl. Ittaph<sup>c</sup>al אִתְקַטַּל (הִת) nicht im BA (§ 12 b?), häufig bei Onk., § 199. 200.
- e. 5. Saph<sup>c</sup>il שִׁקְטִיל, Bedeutung = bh Hiqtīl. שִׁיַצַּא (vgl. bh רִצַּא), שִׁכַלַל (כלל) und wohl auch שִׁיַזַב (vgl. bh עַזַב?) sind aus dem Assyr. entlehnt. Sonst nicht im BA. || Pass., bezw. Refl.: Hištaph<sup>c</sup>al הִשְׁתְּקַטַּל. Nur וּשְׁתְּכַלְלִין.
- f. 6. Pō<sup>c</sup>el קוֹטֵל; nur von סַבַל. || Hithpō<sup>c</sup>al הִתְקוֹטַל; nur von שָׁמַם. — || 7. Pa<sup>c</sup>lēl und Hithpa<sup>c</sup>lēl nur von רוּם.
- g. Statt der Vorsilbe הֵה fünfmal אַת: 2, 45; 3, 19; 6, 8; 7, 8. 15; Einmal אַת: 4, 16. Im Haph<sup>c</sup>el statt הֵה dreimal אַת: אַתַת (Imptv, נַחַת) e 5, 15; אַתַרַי 3, 1; אַתַרַי (Imptv, נַתַר) 4, 11.

### § 10. Tempora und Modi.

- a. 1. Perfectum. a) Die Verwendung als tempus historicum ist viel häufiger als im BH, welches das Impf. consec. vorzieht,

vgl. 2, 12 etc. ||  $\beta$ ) Perfectum confidentiae (propheticum) nur 7, 27 יהיבה. ||  $\gamma$ ) Perf. gleich dem latein. Futurum exactum in einem Bedingungssatze nur 6, 6.

2. Imperfectum.  $\alpha$ ) Dem Buche  $\text{D}$  eigentümlich (e 4, 12 b. יהיטה ist der Text verderbt) ist die Verwendung des Impf. als tempus historicum. In der Mehrzahl der Fälle dauerten die erzählten Facta kürzere oder längere Zeit oder sie wurden wiederholt; aber nicht 4, 31. 33; 6, 20; 7, 16. Meist geht vom Impf. getrenntes ו voran: 4, 2<sup>b</sup>. 8. 16. 17. 30. 31; unmittelbar vor dem Impf. steht ו 4, 2<sup>a</sup>. Impf. ohne ו nach באדין 6, 20, nach בהזמנא 4, 33. Nicht selten wechseln in der Erzählung Perf. und Impf. miteinander. ||  $\beta$ ) Impf. in Temporalsätzen nach עדי 4, 20. 22. 29, nach עד e 4, 21; 5, 5, gleich dem latein. Fut. exactum.

3. Jussiv (Optativ) und Voluntativ werden gewöhnlich durch c. das einfache Impf. ausgedrückt: 2, 7 יאמר er möge sagen; 3, 5 תפלוך ihr sollt niederfallen. Die wenigen Fälle eines äusserlich erkennbaren Jussivs (Modus apocopatus) sind: יאבדי Jer., אל-יבנהלך u. אל-יבנהלך 5, 10<sup>\*</sup>; vgl. אל-יבנהלך 4, 16 (אל-יתהובד 2, 24?).

4. Participium. Das Part. hat wie im Syr. nicht nur im d. Qal, sondern auch im Pa'il und im Haph'el ausser der aktiven eine passive Form. Letztere lautet im Qal: בריך; im Pa. und im Ha. hat der zweite Radikal den Vokal  $\alpha$ : מברך, מערב etc.; מהימן (אמן).

Auch das Part. wird als tempus historicum gebraucht (e nur e. 5, 3):  $\alpha$ ) nach einem Perf. und ו, ohne neue Bezeichnung des Subj.: ויאמרו . . ענו sie antworteten und sprachen (5 mal; danach ist wohl 3, 24 ענוך in ענו zu ändern); קרבו ויאמרו 6, 13; vgl. 5, 1. 5. 15; e 5, 3 ||  $\beta$ ) nach אדין oder באדין. Mit folgendem Subj. ב' אחשדרפניא darauf versammelten sich die Satrapen 3, 3, vgl. 3, 26 f; 4, 4; 5, 8. 17. Nach dem Subj.: א' מלכא מתבהל da wurde der König bestürzt; vgl. 6, 6. Einmal nach זמנא פדי 3, 7. — Nicht also am Satzanfange, ausser in der häufigen Formel ויאמר ענה ויאמר NN antwortete und sprach 2, 5 etc. und in ויאמר ענה 2, 15; 3, 19. 24 ff, und קרא מלכא בחיל der König rief laut 5, 7. An diesen Stellen wird ענה (so schon Nöldeke), bezw. קרא zu vokalisieren sein.

\* Vgl. ינסהוהי „sie mögen ihn entfernen“ (Aram. Inschrift von Teimâ Z. 14, vgl. Nöldeke, Sitzungsberichte der Berliner Akademie 1884, S. 817).



- f. Das Part. kann (vgl. Hebr. Gramm. § 85 dd; Gesenius-Kautzsch, § 116, 5 Anm. 3) auch sonst ohne Subj. stehen, wenn dies ein Pron. personale sein würde: עָבַד nach seinem Willen thut er (Gott) 4, 32; מִתְבְּנֶא es (das Haus) wird gebaut e 5, 16; דָּבַחַיִן man schlachtet e 6, 3. Der Pl. des Part. lässt sich dann mehrfach gut durch ein Passiv übersetzen: וְלָכֶם מֵהוֹדְעִין und euch wird kund gethan e 7, 24.
- g. 5. Der Infinitiv wird fast ausschliesslich in Verbindung mit לֵ gebraucht. Das Obj. steht dann häufiger vor als nach dem Inf.: sie vermochten nicht לִמְקַרְא לְקִרְאֵהּ die Schrift zu lesen 5, 8.

### § 11. Die Flexion des Verbs.

#### Paradigma des starken Verbs.

##### 1. Perfectum.

פָּתַחַת	1.	פָּתַחְתָּ, פָּתַחְתְּ	m. 2.	פָּתַחְתָּ	f.	פָּתַחַת	3. sg. Qal
פָּתַחְתָּ		פָּתַחְתְּ		פָּתַחְתָּ		פָּתַחְתְּ	pl.
		הִתְפַּחְתָּ (בָּתְּ)		הִתְפַּחְתָּ		הִתְפַּחְתְּ	sg. Hithp.
הִתְפַּחְתָּ		הִתְפַּחְתְּ		הִתְפַּחְתָּ		הִתְפַּחְתְּ	pl.
פָּתַחְתְּ		פָּתַחְתְּ (בָּתְּ)		פָּתַחְתְּ (?תְּ)		פָּתַחְתְּ	sg. Pa.
פָּתַחְתָּ		פָּתַחְתָּ		פָּתַחְתָּ		פָּתַחְתָּ	pl.
הִתְפַּחְתְּ		הִתְפַּחְתְּ (בָּתְּ)		הִתְפַּחְתְּ		הִתְפַּחְתְּ	sg. Hithpa.
הִתְפַּחְתָּ		הִתְפַּחְתָּ (תְּ?)		הִתְפַּחְתָּ		הִתְפַּחְתָּ	pl.
הִתְפַּחְתְּ		הִתְפַּחְתְּ (בָּתְּ)		הִתְפַּחְתְּ (?תְּ)		הִתְפַּחְתְּ	sg. Ha.
הִתְפַּחְתָּ		הִתְפַּחְתָּ		הִתְפַּחְתָּ		הִתְפַּחְתָּ	pl.

##### 2. Imperfectum.

אֶכְתֵּב	1.	תִּכְתֵּב	m. 2.	תִּכְתֵּב	f.	יִכְתֵּב	3. sg. Qal
נִכְתֵּב		תִּכְתְּבוּ		יִכְתְּבוּ		יִכְתְּבוּ	pl.
אֶתְכַתֵּב		תִּתְכַתֵּב		תִּתְכַתֵּב (תְּ)		יִתְכַתֵּב (תְּ)	sg. Hithp.
נִתְכַתֵּב		תִּתְכַתְּבוּ		יִתְכַתְּבוּ		יִתְכַתְּבוּ	pl.
אֶכְתֵּב (תְּ)		תִּכְתֵּב (תְּ)		תִּכְתֵּב (תְּ)		יִכְתֵּב (תְּ)	sg. *Pa.
נִכְתֵּב (תְּ)		תִּכְתְּבוּ		יִכְתְּבוּ		יִכְתְּבוּ	pl.
אֶתְכַתֵּב		תִּתְכַתֵּב		תִּתְכַתֵּב		יִתְכַתֵּב	sg. Hithpa.
נִתְכַתֵּב		תִּתְכַתְּבוּ		יִתְכַתְּבוּ		יִתְכַתְּבוּ	pl.
אֶהֱכֹתֵב		תִּהֱכֹתֵב		תִּהֱכֹתֵב		יִהֱכֹתֵב	sg. Ha.
נִהֱכֹתֵב		תִּהֱכַתְּבוּ		יִהֱכַתְּבוּ		יִהֱכַתְּבוּ (יִכְּ)	

\* Ohne Affirmativ nur: יִמְלֵל (i), תִּשָּׁרֵב (ē).



1. Perfectum. Sg. 3. m. —: **קָרַב**; mit intransit. Aussprache: a. **קָרַב** und **יָבֵל** || 3. f. **תָּ**: **סָלְקַת**, der Vokal des zweiten Radikals fällt aus, weil in offener Silbe vor der Tonstelle § 2 a. Selten unbetonte Endung mit Hilfsvokal: **אָמַרְתָּ** || 2. m. **תָּ** und **תָּ**: **יָרַעַתָּ**, **יָהַבְתָּ**; intr. **יָרַעַתָּ**, **יָהַבְתָּ** || 2. f. **תָּ?** || 1. **תָּ**: **יָרַעַתָּ**.

Pl. 3. m. **יָ**: **כָּתַבְתִּי**; intr. **קָרַבְתִּי** || 3. f. **הָ** (nur Q, K): **נִפְלְאָה** || 2. m. **תָּ**: **שָׁלַחְתִּיךָ** || 2. f.? Tharg. **תִּיךְ**, Syr. **תִּיךְ** || 1. **נָא**: **שָׁלַחְנָא**; intr. **שָׁאֲלִנָּא**.

α) Sg. 2. m. Die Aussprache *tā* ist durch **הִזִּיתָה** 2, 41, **תִּקְלָהָא** 5, 27 und häufiges **הָ** in den Thargumen (Dt 28, 33. 36. 47. 62. 65 etc. in Merx' Chrest.; © 208) als die ältere erwiesen. || β) Pl. 3. f. nur 5, 5; 7, 8. 20. || γ) 2. Pl. m. **הִזִּיתִיךָ** 2, 8 hat in cod. JD Cholem wie im Syr. b.

2. Imperfectum. Sg. 3. m. **יִרְסָגֵד**: **יִרְסָגֵד**; mit intransit. Aussprache: c. **יִרְסָגֵד** || 3. f. **תִּרְסָגֵד**: **תִּרְסָגֵד**; intr. **תִּשְׁלַט** || 2. m. **תִּרְסָגֵד**: **תִּרְסָגֵד**; intr. **תִּשְׁלַט** || 2. f. **תִּרְסָגֵד**, Tharg. Gn 3, 16; 20, 13 etc. || 1. **אִרְסָגֵד**, intr. **אִשְׁלַט**.

Pl. 3. m. **יִרְסָגֵדְךָ**: **יִרְסָגֵדְךָ** || 3. f. **יִרְסָגֵדְךָ**: **יִרְסָגֵדְךָ** || 2. m. **תִּרְסָגֵדְךָ**: **תִּרְסָגֵדְךָ** || 2. f. **תִּרְסָגֵדְךָ**, Tharg. Ex 1, 16 || 1. **נִרְסָגֵד**: **נִרְסָגֵד**; intr. **נִשְׁלַט**.

α) *i*-Impf. wird gebildet von **נִפְלַל**: **נִפְלַל**, **נִתַּן**: **נִתַּן** || β) Sg. d. 2. f. und Pl. 2. f. nicht im BA || γ) Sg. 1. nur von schwachen Verben. S'gol unter **א** ist gesichert durch **אָבַעַא**, **אָקְרַא**. || δ) Pl. 3. f. mit Präformativ **י** wie im Arab. || ε) Jussiv § 10 c.

3. Imperativus. Qal. Sg. m. **פָּרַק**; intr. **אָמַר** || Sg. f. **אָבְלִי**; intr. **אָמְרִי** || Pl. m. **שָׁבְקִי**; intr. **אָמְרִי** || Pl. f. Tharg. **שָׁמְעָא** © 221. e. 224.

4. Infinitivus. Im Qal stets mit dem Präformativ **לְ**: **לְמִשְׁבַּק** f. etc. (Über **לְבַנָּא**, **לְהִוָּא** vgl. § 16 m). In den anderen Stämmen mit der Endung **הָ** (selten **אָ**): **לְהִתְקַטְּלָהּ**, **לְקַטְּלָהּ** etc.; Verbindungsform § 6 k.

5. Participium. Qal, act. **קָטַל**, seltener **יָבֵל** (i); f. **יָבֵלְתָא**; pl. **יָבֵלְתָא**, f. **סָלְקִין**. g.

6. P<sup>c</sup>il (Inneres Passiv zum Qal, § 9 b). 3. **קָטִיל**, f. **קָטִילְתָא**, h. pl. **קָטִילוּ** || 2. nur **תִּקְלָתָא** § 2 e β.

7. In Betreff der Flexion der anderen Genera verbi vgl. i. § 17. Bemerkt sei hier nur, dass die Synkope des **ה** im Ha.

viel häufiger unterbleibt als im BH: Impf. יְהַשְׁפֵּל; Part. מִהַקְרִיב etc.

Die Suffixa am Verbum sind § 41 genannt, die Verbalformen mit Suffixen § 17 VI.

- k. 8. Für die Verba gutturalia gelten dieselben Lautgesetze wie im BH. α) Statt des Dagesch forte Ersatzdehnung: בָּרַךְ (Perf. Pa.), הִקְרַב (Impf. Pa.) oder virtuelle Verdoppelung: יִמְיֵהָ (Impf. Pa.).
- l. β) Vorliebe für den a-laut: עֲבַדְתָּ (1. sg. Perf.). || Besonders bei den Verba, deren letzter Radikal ein Kehllaut (ausser א) oder ר ist. Qal, Part.: יָדַע, אָמַר. | Hithp., Perf.: הִשְׁתַּכַּח; Impf. יִתְנַסֵּה | Pa., Perf.: שִׁבַּחְתָּ\*, 3. pl. שִׁבְּחוּ; Impf. יִבְקַר; Iptv pl. בִּקְרוּ; akt. Part.: מְשַׁבַּח | Ha., Perf. הִצִּילָה, 1. sg. הִשְׁפַּחְתָּ (Mil'el statt *haš'k'chēth*), pl. הִשְׁבַּחוּ; Ipf. pl. נִהְשַׁכַּח; Iptv pl. אֲתָרוּ (נתר); Part. מִצִּילָה.
- m. γ) Chateph für Sch'wa mobile. I. gutt.: Qal, Perf. אָמַר, עָבַד, עָבְדוּ; Iptv אָמַר | Hithp. Ipf. יִתְעַבֵּד etc. || II. gutt.: Qal, Part. יִתְבַּיֵּן | Hithp. Ipf. יִתְיַבְּנוּ | Pa. Ipf. יִטְעַמְיוּ.

## § 12. Die Verba mit schwachem erstem Radikal.

- a. I. Verba א"ע. Qal. א quiesciert im Impf. und im Inf. in ē: יִאָּמַר, יִאָּבְדוּ (Jussiv § 10 c). || Inf. לִימְאֹר (e 5, 11 לימֹר); לִמְזָא, לִמְזָה, s. לִמְזִיָּה.
- b. Haph'el. הִיָּתִי: אָתָּא bringen (§ 1 l), pl. הִיָּתִירוּ; Inf. לְהִיָּתִיָּה || מִיָּיִמֵן: אָמַן vertrauen, part. pass. (§ 10 d) מִיָּיִמֵן || הִיָּתִיָּה sie wurde gebracht 6, 18 und הִיָּתִיָּה sie wurden gebracht 3, 13 haben passive Bedeutung. Behrmann erklärt die Formen als verkürztes Hittaph'al (§ 9 d). Von אָתָּא bildet Onk. Gn 33, 11 אֶתְיָתִיָּה § 299. Zu der sehr starken Verkürzung liesse sich etwa Ex 2, 4 וְהִתְחַצַּב für וְהִתְחַצַּב vergleichen, wenn der Text richtig; vgl. § h. Besser J. Barth (brieflich) als Hoph'al § 9 d, indem *hujthajith* zu *hijthajith* הִיָּתִיָּה, הִיָּתִיָּה zugespitzt sei, wie bh Ex. 30, 32 וְיִסַּף; Gen. 24, 33; 50, 26.
- c. אָבַד folgt im Ha. und Ho. der Analogie der פו"י: Impf. יִתְהוֹבֵד, Inf. לְהוֹבֵדָה; Ho. הוֹבֵד. (So im Syr. fast alle Verba א"ע).

\* Tharg. Gn 3, 17 קָבַלְתָּ; Dt 32, 51 קָרִישְׁתוֹן (Merx, Chrest. S. 50); vgl. § 208. 211.

II. Verba פ"ן. Die Assimilierung des Nun unterbleibt im d. suffixlosen Impf. von נתן: נתן, נתון, נתון, aber נתן; im Inf. לְמַנֵּן; im Ha. von נתן: נתן, נתן, in נתן, נתן.

Qal Impf. נתן, נתן (i-impf.). Imptv נתן, נתן. e.

Ha. Impf. נתן e. Imptv נתן e, נתן (א § 9 g). || Inf. לְהַנִּיחַ. f.  
Part. מְנַח, מְנַח. e.

III. Verba פ"י. Qal. Impf. mit Assimilation נתן (2, 10 יוכל g. Hebraismus), נתן, 7, 26? vgl. § h; mit Dissimilation v. נתן: נתן, נתן || Imptv נתן, נתן.

Hithp. נתן 7, 26 wahrscheinlich für נתן (vgl. § 69). Nach h. Anderen Impf. Qal v. נתן (vgl. § g u. § 255).

Ha. Perf. נתן, נתן. | Impf. נתן | Inf. לְהוֹדֵעַ, s. לְהוֹדֵעֵיךָ | i.  
Part. מְהוֹדֵעִין und מוֹדֵעַ; pl. מְהוֹדֵעִין.

Ho. Perf. 3. f. הוֹסֵפָה. k.

Einwirkung der Analogie der Verba פ"י: α) יביל Ha. יביל l. bringen (aber bh יביל), Inf. לְיַבֵּל | β) יביל befreien, Impf. יביל, Ša. (vgl. § 9 e).

IV. Verba פ"י. Nur יביל, Impf. יביל. m.

### § 13. Die Verba הלך und סלק.

הלך gehn. Qal nur Impf. הלך und Inf. לְמַלֵּךְ, also mit a. Synkope des zweiten Radikals. || Pa. (oft in den Thargumen), Part. מְלַמֵּךְ. Statt מְלַמֵּךְ (Ha.) 3, 25; 4, 34 ist wohl מְלַמֵּךְ zu lesen.

סלק emporsteigen, pl. סלקו || Ha. hinaufbringen, 3. pl. הִסְקוּ b. und Ho. הִסַּק mit Assimilierung des ל; Inf. Ha. לְהִסְקוֹ mit Aufhebung der Verdoppelung des ס, vgl. § 1 p.

### § 14. Die Verba ע"י und ע"ו.

Intensivstämme. α) Verdoppelung des Schlussradikals. a. Nur Pa'lēl Part. מְרוּמָם; Hithpa'lēl Perf. הִתְרוּמְמָה || β) Verdoppelung des halbvokalischen ו, bzw. ו. Nur Pa. Inf. לְקַוְמָה.

Qal. Perf. Das ā der Stammsilbe behält den Ton auch in b. 3. f. sg. und 1. sg. | קָם, intr. רָם; f. סָפַת; 2 m. שָׁמַת (Andre ש);



1. שָׁמַת; pl. קָמוּ || Impf. יִקְוּם; f. תִּקְוֶם; pl. יִקְוִמוּן; f. Q יִדְרִיךְ || Imptv f. קוֹמִי; pl. שׁוּמוּ || Part. קָאָם; pl. קָאָמִין, Q קָוִמִין; c. קָאָרִי, Q דְּרִירִי (§ 11); d. קָאָמִיא || P<sup>il</sup> שׁוּם. Für 6, 18 שָׁמַת ist wahrscheinlich שׁוּמַת zu schreiben.
- c. Hithp<sup>el</sup>. ת ist stets verdoppelt. α) *ā* in der Stammsilbe. Impf. יִתְשָׂם, יִתְשָׂמוּן || Part. מִתְשָׂם. β) יִתְזַיֵּן.
- d. Haph<sup>el</sup>. Perf. יִתְקִים u. יִתְחַיֵּב; 2. הִקְיַמְתָּ, 1. הִקְיַמְתָּ (Mil<sup>el</sup>); pl. יִתְקִימוּ. Mit א (§ 9 g) s. אֶקְיַמְתָּ || Impf. יִתְקִים (Vortonvokal § 2 c) und יִקְוּם; f. תִּסְרֶה; 2. m. תִּקְוֶם; pl. יִתְחַיְבוּן und יִתְקַיְבוּן || Inf. לְהִתְחַיֵּב, s. לְהִקְמִיתָהּ || Part. מִתְקִים, מְרִים; pl. f. מְנִיחִין.
- e. Hoph<sup>al</sup>. Perf. f. הִקְיַמְתָּ.

### § 15. Die Verba ע"ע.

- a. Intensivstämme. α) Regelmässige Bildung. Pa<sup>il</sup>: מָלַל, Impf. יִמְלֹל; Imptv קַצְצִי; Part. מִמְלֹל, mit Guttural מְרַעַע | Hithpa. Part. מִתְחַנֵּן 6, 12. || β) Einschiegung von *ô*. Nur Ethp<sup>o</sup>al (statt Hithp<sup>o</sup>. § 9 g) אֶשְׂתַּוֵּם.
- b. Qal. Perf. עָל, f. נָחַת, עָלַת Q (§ e); pl. nur יִקְרֶה 2, 35 mit Ersatzdehnung statt des Dag. || Impf. f. יִתְרַעַע statt *tirrô<sup>a</sup>*; zur Ersatzverdoppelung des ersten Radikals vgl. bh יִסַּב neben יִסַּב; wegen des *ô* § 2 b. || Imptv גִּדְדִי || Inf. בְּמַחֵן (statt des 2. Radikals ist ח virtuell verdoppelt). || Part. pl. עָלִין *ā* Q (§ e).
- c. Haph<sup>el</sup> stets mit Ersatzverdoppelung des 1. Radikals, vgl. bh Impf. יִסַּב. Perf. f. הִדְקַת; pl. הִדְקִי || Impf. תִּדְקַע; f. s. תִּדְקַנְתָּ. || Iptv s. הִעֲלִנִי || Inf. לְהִעָלָה || Part. מִהִדְקַע, f. מִדְקָה — || Als Ersatz der virtuellen Verdoppelung dient bei עָל zuweilen נ: Perf. הִנְעֵל; Inf. לְהִנְעָלָה § 1 p.
- d. Hoph<sup>al</sup>. Perf. הִעֵל; pl. הִעֲלוּ.
- e. Erhaltung der Dreikonsonantigkeit nur in 6 Formen: α) Qal. Perf. עָלַת Q, Part. עָלִין (2 mal) Q § b. || β) Ha., Impf. תִּטְלֹל. || γ) Šaph<sup>il</sup>, Perf. שִׁכְלֹל, Inf. לְשִׁכְלָלָה. Hišthaph<sup>al</sup>, Impf. יִשְׁתְּכַלֵּל (Fremdwort, vgl. § 9 e).

### § 16. Die Verba ל"א (ל"א).

- a. I. Die Verba ל"א sind fast ganz mit den ל"ה zusammengefallen. א als wirklicher Konsonant nur in מִתְנַשֵּׂא e. — In

hinten unvermehrten Formen bildet א den Wortschluss ausschliesslich im Inf. Qal: לְמַגִּילָא etc., überwiegend im Impf.: יִבְעֵא, יִתְבַּנֵּא, יִתְקַנֵּא. Schwanken im Perf. אָתָה und אָתָא, הָיָה und הָיָא etc., sowie im Part. גָּלָה und גָּלָא etc.

II. Jod als Konsonant zeigt sich: α) Impf. vor der Endung *ān*, bh nur לְהַיָּוֶן (הָיָה), Tharg. יִתְבַּנֵּוֹן etc. || β) Inf. (ausser Qal) לְהַשְׁנִיחַ, לְהַחְזִיק, wohl auch לְהַטָּוֵא e 6,17 || γ) Part. vor den Endungen אַ (הַ), יוֹ, יָ, z. B. sg. f. דְּמִיחָה; pl. m. בְּנִיךְ § 3 d; f. שְׁנִיךְ || Einzeln merke: δ) Inf. Qal vor gewissen Suffixen: כְּמַצְבִּיחָה, לְמִזְבִּיחָה (אָזָא). || ε) אֶתְכַרִּית vgl. § 1 m. || ζ) הֵיחִייתִי, הֵיחִייתֶם § 12 b.

III. Jod bleibt nach Pathach (diphthongisch zu sprechen § 1 n) im Perf. Qal vor *thā*: חִזִּיתָ und חִזִּיתָה. Einzeln merke: בְּנִיתָה ich habe sie gebaut 4,27 (בְּ auffällig für בִּ).

IV. יִ wird zu יֵ in 1 sg., 1 pl., 2 pl. des Perf. Qal: חִזִּיתָ, בְּעִינָא, חִזִּיתוֹן etc.

V. Jod quiesciert in *î* 1. in der Grundform α) der Perff. P'íl, Hithp., Pa., Hithpa., Ha.: שָׁרִי K, קָרִי, גָּלִי und גָּלִי; הִתְמַלִּי; הִתְמַלִּי; הִתְנַבִּי; הִתְנַבִּי etc. || β) der Imptvv., nur חָרִי (5 mal) und Pa. מְפִי (für מְפִי). Doch נָשָׂא (שָׂא) als wirkliches Verb ל'א.

2. vor den mit ת oder נ beginnenden Endungen der Perff. ausser Qal, bh nur מְפִיתָ 3,12. § 283—286.

3. vor der Pluralendung ו der Perff. (ausgenommen das transit. Qal רָמוּ etc.). Qal intr. אֶשְׁתִּיר, P'íl רָמִיר; Pa. שְׁפִיר; Hithpa. אֶשְׁתַּפֵּיר K 3,19; Ha. הֶעֱדִיר etc. Vgl. zu 3,21.

VI. Wegfall des Jod 1. am Wortende: α) Perf. Qal: אָתָה und אָתָא, רָבָה, נָשָׂא etc.; s. בָּנָה || β) der Impff.: יִבְעֵא, יִקְרָה, יִתְקַרֵּי; יִתְמַחֵא; יִתְמַחֵא; יִתְשַׁנֵּא; יִתְשַׁנֵּא etc. Ausnahme: יִתְקַרֵּי 5,12. || γ) der Partt.: שָׂתָה, קָרָא; בָּנָה, מִנָּא (pass. Qal); מִתְבַּנֵּא; מִצָּלָא; מִהֶעֱדָה, מִהֶשַׁנָּא etc. || δ) des Inf. Qal: לְמַבְנֵא.

2. vor den Endungen ו des Perf. Qal und der Imptvv., ון der Impff., deren *û* (durch den Einfluss des vorangegangenen Vokals?) in *ô* übergegangen ist.

α) Perf. רָמוּ, הָרוּ etc. (vgl. כָּתְבוּ). | β) Imptv Qal הָרוּ, אָתוּ (vgl. אָמְרוּ); Ha. s. קִחְוִי. | γ) Impf. יִבְנוֹן; יִתְרַמוֹן; יִשְׁנוֹן; יִתְעַדוֹן etc.

3. vor der Endung ת des Perf. Qal mit Dehnung des Vokals: מָחַת, הָחַת etc. (Falsch viele: מָחַת etc.).



1. VII. Übersicht und Einzelnes. 1. Qal.  $\alpha$ ) Perf. הָהָה und הָהָה, s. בָּנְהוּ, f. הָהָה, מְלָאָה 2, 35; 2. הָהָה; 1. הָהָה, intr. צָבִית; pl. הָהָה, s. שְׁנוּהוּ § 4 p, intr. אֲשַׁתִּיר mit א protheticum; 2. הָהָה; 1. רְמִינָה ||  $\beta$ ) Impf. יִבְעָה, f. תִּשְׁנָה, תִּהְיֶה und תִּהְיֶה; 2. תִּקְנָה; 1. אֲבַעָה; pl. יִבְנוּן || Imptv הָהָה (נִשָּׂא); pl. הָהָה || Inf. לְמִבְנָה, לְמִבְנָה, s. כְּמִצְבִּיחַ; לְמִזָּה (אֲזָה § 12 a), s. לְמִזָּה || Part. בָּנָה und בָּעָה, f. הָמְיָה; pl. שְׁנִין § 3 d; f. שְׁנִין || pass. Part. בָּנָה, חָזָה, מִנָּה; f. שְׁנָה; pl. m. שְׁרִין || Perf. P<sup>c</sup>il. שָׁרָה K 5, 21, גָּלָה und גָּלָה; pl. רְמִיּוּ.
- m.  $\alpha$ ) In den Impf.-formen לְהִנָּה, לְהִנָּה; pl. לְהִנָּה, f. לְהִנָּה ist ל vielleicht absichtlich von Späteren als Präformativ gesetzt, um die Lesung des im BA nicht vorkommenden Gottesnamens יהוה unmöglich zu machen (Meinhold, B). In den jerus. Thargumen wird in Sätzen, die Wunsch oder Absicht ausdrücken, das Impf. von היה zuweilen mit ל gebildet § 211. 212. Über aram. Impf.-bildung mit ל, bezw. נ vgl. Nöldeke Mand. Gramm. 215—217 u. W. H. Lowe, The fragment of Talmud Babli Pesachim, Cambridge 1879, S. 1—8. De Goeje, Theolog. Tijdschrift 1885, S. 70 hält Inf. Qal ohne מ für möglich (vgl. § 11 f; Driver, Use of the tenses in Hebrew<sup>3</sup> § 204 Note; § 225); לִהְיֶה also „zu sein“ = soll (wird) sein.“
- $\beta$ ) לְבָנָה e 5, 3. 13. Entweder Inf. Qal ohne מ (de Goeje) oder Schreibfehler für לְמִבְנָה. Das Dagesch in ב ist wohl nur diakritisches Zeichen, bestimmt, die Aufmerksamkeit des Lesers anzuregen. ||  $\gamma$ ) לְמִבְנָה e 5, 9. Wahrscheinlich ist לְמִבְנָה zu lesen. Sonst könnte man an einen Inf. mit Determinationsendung denken, vgl. מִסְתַּבָּר Lv. 13, 12 Tharg. Jerusch. I, מִשְׁתַּבָּר und מִיִּתְבָּר (אֲתָה) pal. Thalmud.
- n. 2. Hithp<sup>c</sup>el.  $\alpha$ ) Perf. הִתְבַּלִּי, f. nur אֲתִבְרִית § 1 m. ||  $\beta$ ) Impf. יִתְבַּנָּה, יִתְקַרֵּי § h  $\beta$ ; f. תִּתְבַּנָּה; pl. תִּתְרַמוּן ||  $\gamma$ ) Part. מִתְבַּנָּה.
- o. 3. Pa<sup>c</sup>il.  $\alpha$ ) Perf. מָפִי; 2. מָפִיתָ; pl. שְׁפִירוּ, שְׁפִירוּ ||  $\beta$ ) Impf. יִבְלָה, s. יִחַיְפִנִי; 1. אֲחִיָּה; pl. יִשְׁפֹּן, יִשְׁפֹּן; 1. נִחִיָּה ||  $\gamma$ ) Iptv מָפִי e 7, 25 (für מָפִי). ||  $\delta$ ) Part. מִצְלָה; pl. מִצְלִין. Pass. Part. f. מִשְׁנָה (Nun ohne Dag., vgl. Hebr. Gr. § 6 f 3; Ges. § 20, 3 b).
- p. 4. Hithpa<sup>c</sup>al.  $\alpha$ ) Perf. הִתְנַבֵּי; pl. אֲשַׁתְּנוּ 3, 19 K. ||  $\beta$ ) Impf. יִשְׁתַּבֵּחַ, יִשְׁתַּבַּח; pl. יִשְׁתַּבְּחוּ und יִשְׁתַּבְּחוּ § 10 c. ||  $\gamma$ ) Part. sg. f. מִתְנַשְּׂאָה § a; pl. m. מִשְׁתַּרִּין.
- q. 5. Haph<sup>c</sup>el.  $\alpha$ ) Perf. הִגְלִי, הִתִּי (אֲתָה § 12 b); pl. הִעֲדִירוּ, הִתִּירוּ ||  $\beta$ ) Impf. יִהְיֶה, יִהְיֶה; pl. יִהְיֶה; 2. תִּהְיֶה, s. תִּהְיֶה; 1. נִהְיֶה ||  $\gamma$ ) Iptv. pl. s. הִחֲלוּ. ||  $\delta$ ) Inf. לְהִשְׁנֶה, לְהִתְנֶה, לְהִתְנֶה, c. vgl. אֲחִידֶן 5, 12. ||  $\epsilon$ ) Part. מִהֲעֵדָה, מִהֲשָׁנָה, מִחָה 5, 19 (für *machjē*, vgl. § 293). ||  $\zeta$ ) הִתִּיר, הִתִּיר vgl. § 12 b.



## § 17. Zusammenstellung aller im BA vorkommenden Verbalformen.\*

### I. Perfectum.

Qal. 3. m. Sg. פָּתַב, יָהַב e, נָפַל; s. סָתְרָה; בָּאֵשׁ, טָאָב, קָרַב, שָׁאֵל, שָׁלַט; וּבַל, יָתַב, סָגַד, תָּקַף; עָבַד, אָמַר, אָזַל; s. חֲתָמָה | קָב, שׁוּם e; s. שָׁמָה; רָם; עַל; אָתָא e & אָתָה, הָוֵא e & הָוֵה, מָטָא & מָטָה, בָּעָא & בָּעָה, חָזָה, רָבָה, נָשָׂא; s. בָּנְהוּ || Pe. טָרִיד, יָהִיב, פָּתִיב e, קָטִיל, רָשִׁיב, שָׁלִיחַ, שָׁלַם e | שׁוּם e; קָרִי e, גָּלִי & גָּלִי, שׁוּרִי K. || Hithp. הִשְׁתַּבַּח; הִתְמַלִּי. || Pa. בָּרַךְ, מָלַל, קָטַל, שָׁפַךְ; קָבַל | מָיו, רָבִי. || Hithpa. הִתְחַרַּךְ | הִתְנַבֵּי, אֲשַׁתְּנִי Q. || Ha. הִנְפִּיק; s. הִשְׁלַטָּה, הִשְׁלִטָה הִשְׁלַמָּה; הִצְלַח | הוֹתִיב e, הוֹדַעַ, הוֹדַעָה; הַיִּבֵּל e, הוֹיִמַן; הִקִּים & הִקִּים, הִתִּיב; s. הִקִּימָה & אִקִּימָה; הִנְעֵל (עָלַל); הִגְלִי e. || Ho. הִנְחַת | הוֹבִיד; הִסֵּק (סָלַק); הָעַל. || Sa. שָׁבַלְלָה | שׁוּצִיא, שׁוּזַב. || Ethpo. אֲשַׁתּוּמִם.

Qal. 3. f. Sg. סָלַקְתָּ, תִּקַּפְתָּ, נָפַקְתָּ, בָּטַלְתָּ; אָמַרְתָּ | סָפַת; נָדַת, עָלַלְתָּ. Q עלת; הָוֵת, מָחַת, מָטַת, עָדַת, עָנַת, רָבַת, מָלַאת. || Pe. יָהִיבְתָּ, נָטִילְתָּ, פָּרוּסְתָּ, קָטִילְתָּ | שָׁמַת 6, 18<sup>?</sup>. || Hithp. הִתְגַּזַּרְתָּ, אֲהַגְזַרְתָּ, הִשְׁתַּכַּחַת | אֲתַפְרִיתָ. || Ha. הִדְקַתָּ. || Ho. הִתְרַבַּת, הוֹסַפְתָּ, הִקִּימַת. הִתִּיתָ 6, 18.

Qal. 2. m. Sg. יָדַעְתָּ, רָשַׁמְתָּ, וּבַלְתָּ; יָהַבְתָּ, עָבַדְתָּ, תִּקַּפְתָּ | שָׁמַת; הָוִיתָ; חָזַיְתָּ & חָזַיְתָה, רָבִיתָ K. || Pe. תִּקַּלְתָּא. || Hithp. הִשְׁתַּכַּחְתָּ. || Pa. הִדְרַתָּ, שִׁבַּחְתָּ | מָנִיתָ. || Ha. הִשְׁפַּלְתָּ | הוֹדַעְתָּנִי, הוֹדַעְתָּנָא; הִקִּימְתָּ. || Hithpa'l. הִתְרוּמַמְתָּ.

Qal. 1. Sg. יָדַעְתִּי, נָטַלְתִּי, נָטַרְתִּי, קָרַבְתִּי, שָׁמַעְתִּי, אָמַרְתִּי, עָבַדְתִּי | שָׁמַת e; הָוִיתִי, חָזַיְתִי; אָבִיתִי (intr.); s. בָּנִיתָה 4, 27. || Pa. הִדְרַתִּי, שִׁבַּחְתִּי; בָּרַכְתִּי. || Ha. הִשְׁפַּחְתִּי | הִקִּימְתִּי. || Ho. הִתְקַנַּתִּי.

Qal. 3. Pl. פָּתְבוּ e, יָהִבוּ, נָפְלוּ, שָׁלְחוּ e; סָלְקוּ, קָרְבוּ, שָׁלְטוּ; אָזְלוּ e, אָכְלוּ, אָמְרוּ, עָבְדוּ | קָמוּ, שָׁמוּ; דָּקִי 2, 35; אָתוּ, בָּעוּ, הָוּ, מָטוּ, עָנוּ, רָמוּ, שָׁנוּ; אֲשַׁתּוּר (intr.). || Pe. יָהִיבוּ e, פָּפְתוּ, מָרוּטוּ, פָּתִיחוּ | רָמִיו. || Hithp. הִתְרַחֲצוּ, אֲתַעֲקְרוּ. || Pa. בָּטְלוּ e, s. תְּפַלוּנִי; בָּקְרוּ e, שִׁבְחוּ e | שָׁנוּ, שָׁרִיו. || Hithpa. הִתְנַבְּרוּ e, אֲתַעֲטוּ, אֲשַׁתְּנוּ K 3, 19. || Ha. הִכְרַזוּ, הִלְבְּשׁוּ, הִנְפִּיקוּ, הִקְרַבוּ e, הִרְגְּזוּ e, הִרְגְּשׁוּ; s. הִקְרַבְנוּהִי;

\* Weggelassen sind nur einige Beispiele für die 3. m. sg. perf. Qal. Stellenangabe nur bei zweifelhaften oder sonst auffälligen Formen.

הַחֲסִנִי, הַשְּׁפַחֵי e | הִסְקִי (סלֵק); הִקִּימֵי e, הִתִּיבֵי s. הַתִּיבִּנָּא e;  
 הִדְקֵי, הִעֲדִי, הִתִּיבֵי Ho. || הִעֲלֵי (עֲלֵל). הִתִּיבֵי 3, 13 Sa. || שְׂבַלְלֵי.  
 3. f. Pl. נִפְלָה Q, נִפְקָה Q; אֲתַעְקְרָה Q. (וִי K).  
 שְׂלַחֲתִיךָ, הִזִּיתִיךָ 2, 8 Hithpa. || הִזְדַּמְנִיתִיךָ 2, 9 Q;  
 הִזְמַנְתִּיךָ K.  
 מְלַחֲנָא e; שְׂלַחֲנָא e; שְׂאֲלַנָּא e; אֲזַלְנָא e, אֲמַרְנָא e |  
 בְּעִינָא, רִמִּינָא. Ha. || הַשְּׁפַחְנָא; הוֹדַעְנָא e.

## II. Imperfectum.

Qal. 3. m. Sg. יִסְגְּדֵי, יִלְבֹּשׁ, יִסְבֵּר, יִשְׁלַט, יִשְׁפַר, יִשְׁלַח e, יִשְׁמַע;  
 s. יִשְׂאֲלֶנְכוּן | יֹאכַל, יֹאמַר; יִפֹּל e, יִנְתֵּן-לָהּ s. יִתְנַנֶּה; יִתָּב ? 7, 26, וְפַל  
 [וְיִכַל 2, 10]; יִיטֵב e; יִהְיֶה e (הִלְךְ); יִקִּים, יִתּוּב; יִבְעֵא, יִמַּטֵּא, יִצְבֵּא,  
 יִשְׁנֵא e, יִשְׁנֵא, יַעֲדֵהּ, יַקְרָה; לֵהוּיָהּ & לֵהוּיָהּ e. || Hithpa. יִתְעַבֵּד e,  
 יִתְעַבֵּד e, יִתְנַסֵּחַ e; יִתְיַהֵב, יִתָּב ? 7, 26 | יִתְשֵׂם, יִתְזַיֵּן; יִתְבַּנֵּא e,  
 יִתְמַחֵא e, יִתְרַמֵּא; יִתְקַרֵּי. || Pa. יִמְלֵל; יִבְקַר e, יִמְגֵר e; s. יִדְחַלְפְּנִי;  
 אֲלִי-יִבְהַלֵּךְ | יִבְלֵא, יִמַּחֵא; s. יִחַוְנֵנִי, יִחַוְנֵהּ. || Hithpa. יִתְבַּקֵּר e, יִצְטַבַּע,  
 יִשְׁתַּוֵּה, יִשְׁתַּנֵּא. || Ha. יִהְשַׁפֵּל | יִהוֹדַע, s. יִתְוַדַּעְנִי; יִקִּים & יִהְיִים;  
 יִתְשַׁנֵּא e, יִתְחַוֶּה. || Sa. יִשְׂיָזֵב, יִשְׂיָזַבְנָהּ, יִשְׂיָזַבְנִי  
 Qal. 3. f. Sg. תִּשְׁלַט | תִּאכַל; תְּדוּר, תְּקוּם, תְּקַד; s. תִּדְשַׁנֶּה; תִּרַע;  
 תְּעַדֵּא, תְּשַׁנֵּא, תְּהוּיָהּ e & תְּהוּיָהּ. || Hithpa. תְּתִיַּהֵב, תְּשַׁתְּבַק, תְּתַבַּנֵּא e.  
 Hithpa. תְּתַחַבֵּל. || Ha. תְּתַחַזֵּק e | תְּסַס (סוּה); תְּדַק, s. תְּדַקְנֵהּ, תְּטַלֵּל.  
 Qal. 2. m. Sg. תִּרְשֵׂם; תִּלְבֹּשׁ, תִּשְׁלַט; תִּנְתֵּן e; תִּפְלֵ Q 5, 16; תִּנְדַע;  
 Pa. תִּקְרַב e. || Ha. תִּתְשַׁפַּח e; אֲלִי-תִהוּבֵד 2, 24; תִּתַּח (נַחַת);  
 תִּקִּים.

Qal. 1. Sg. אֲנִידַע (יִדַע); אֲבַעֵא, אֲקַרֵּא. Pa. אֲחִיָּא. Ha. ||

אֲהוֹדַעְנֵהּ.

Qal. 3. m. Pl. יִסְגְּדוּן, יִפְלַחוּן, יִחַלְפוּן | יֹאבְדוּ Jer.; יִנְתֵּנוּן e;  
 יִנְדַעוּן (יִדַע), יִקִּימוּן, יִדְרוּן K; יִבְנוּן, יִקְרוּן, יִשְׁתַּוּן, לֵהוּיָהּ e. || Hithpa.  
 יִשְׁתַּמְעוּן, יִתְיַהֲבוּן | יִתְשַׁמוּן. || Pa. יִקְבְּלוּן, s. יִשְׁמִשְׁפִּינֵהּ; יִטְעַמוּן,  
 יִבְהַלְפְּנִי, יִבְהַלְפֵהּ, יִטְעַמוּנֵהּ; אֲלִי-יִבְהַלְפוּן | יִשְׁנוּן, יִבְעוּן. || Hithpa.  
 יִשְׁתַּנּוּן; יִשְׁתַּנּוּ 5, 10. || Ha. יִחַסְנוּן | יִהוּבְדוּן; יִהוֹדַעוּן, s. יִתְוַדַּעְנִי;  
 יִתְיַבּוּן e & יִתְיַבּוּן e; יִתְיַטֵּוּ ? 4, 12 e, יִתְעַדוּן. || Hišt. יִשְׁתַּכְּלוּן e.  
 Qal. 3. f. Pl. יִשְׁפְּנוּ; יִדְרוּן Q 4, 9; לֵהוּיָהּ.

Qal. 2. m. Pl. תִּסְגְּדוּן, תִּשְׁמַעוּן, תְּעַבְדוּן || תֹּאמְרוּן Jer.; תְּפַלְּוּן. ||

Hithpa. תְּתַעַבְדוּן; תְּתַרְמוּן. || Pa. תְּקַבְּלוּן. || Ha. תְּהוֹדַעוּן e, s.  
 תְּהוֹדַעְנִי; תְּתַחַחוּן, s. תְּתַחַחְנִי

1. Pl. נִסְגְּדֵי, נִכְתוּבֵי e; נֹאמְרֵי. || Pa. נִחִיָּא. || Ha. נִתְשַׁפַּח; נִתְחַוֶּה.

Modus apocopatus. יֹאבְדוּ Jer.; יִשְׁתַּנּוּ; אֲלִי-יִבְהַלְפוּן; אֲלִי-יִבְהַלֵּךְ.



## III. Imperativus.

|| פָּרַק, אָמַר; אָזַל e 5, 15 [אָזַל]; הֵב, דַּע; חַיִּי, שֵׂא (נשׂא). ||  
 Pa. מָנִי e 7, 25. || Ha. הִשְׁלִיב; אֵחַת (נחת); s. הִעֲלֵנִי (עלל).  
 f. Sg. אֲכָלִי; קוּמִי

Qal. Plur. שָׁבְקוּ e; עֲבְדוּ Jer. אָמְרוּ; פָּקוּ (נפק); שׁוּמוּ e; גִּדּוּ;  
 Pa. אֲתוּ. || קַצְצִי, s. תְּבַלּוּהִי; בְּדַרוּ. || Ha. אֲתַרוּ (נתר); s. תְּחַוּנִי.

## IV. Infinitivus.

Qal לְמַכְנֵשׁ, לְמַפְשֵׁר, לְמַשְׁפֵּק, s. כְּמַקְרִיבָה; לְמַעֲבֹד e | לְמַאמֵר &  
 לְמַמַּר e; לְמַנְתֵּן e; לְמַהֲדֹ (הלד) בְּמַחֵן (חנן); לְמַבְנֵא e (לְמַבְנִיָּה e 5, 9,  
 לְבַנָּא e 5, 3, 13), לְמַבְעֵא, לְמַגְלָא, לְמַקְרָא, לְמַרְמֵא e, לְמַשְׁרָא, s. כְּמַצְבִּיָּה;  
 לְמַחְזָא; לְמַתָּא (אָתָּא), לְמִזָּא, s. לְמִזִּיָּה. || Hithp. לְהַתְּקַטֵּלָה, בְּהַתְּבַהֵלָה. ||  
 Pa. לְבַטֵּלָא, לְיַצְבֵּא, לְבַקֵּרָה e, לְחַבֵּלָה e, לְכַפֵּתָה, לְנַסֵּכָה, לְקַטֵּלָה, לְתַקֵּפָה  
 לְקַיְמָה; לְחַטֵּיָא (לְחַטָּאָה e Q). || Hithpa. הַתְּנַדְּבוּת עֲמָא e. || Ha.  
 לְהַשְׁכֵּחָה, לְהַשְׁמֵדָה, לְהַשְׁפִּילָה, לְהַנְזִקָה מְלַכִּין e; לְהוֹבִידָה; לְהַצִּילָה,  
 s. לְהַצְלוּתָה; לְהוֹדְעָה, s. לְהוֹדְעֵתָנִי, לְהוֹדְעֵתָן; לְהוֹבִילָה e, לְהַנְסִיקָה  
 (סלק); לְהַזְדָּה, s. לְהַתְּבוּתָה, לְהַקְמִיתָה; לְהַעֲלָה & לְהַנְעִילָה (עלל);  
 לְהַשְׁנִיָּה e, לְהַחְנוּתָה, אֲחֻנִּית אֲחֻדָּן, לְהִיתִיָּה (אָתָּה). || Sa. לְשַׁכְּלָלָה,  
 s. לְשִׁיזְבוּתָה, לְשִׁיזְבוּתָנָא.

## V. Participium.

Qal. m. Sg. אָנִס, בָּרַךְ, חָשַׁל, יָהַב, פָּהַל, נָגַד, נָפַק, עָבַד, קָטַל, שָׂאֵל;  
 וְכַל, נָחַת, דָּלַק, נָזַק; אָמַר, סָפַר e, יָדַע e, פָּלַח | קָאָם; אָתָּה, דָּיְמָה, תִּזְהָ,  
 עִנָּה, שָׁתָה, בָּיעָה & בָּעָא, גָּלָה & גָּלָא, צָבָא, קָרָא. || pass., Qal. בָּרוּךְ,  
 גָּמִיר e, דָּחִיל, זָקִיף e; יָדִיעַ e, שְׁלִיחַ e | שׁוּם; בָּנָה e, תִּזְהָ, מִנָּא, שָׂרָא  
 2, 22; אִזָּה. || Hithp. מְתִיבָה e, מְתַעֲבַד e; מְתַשֵּׁם e, מְתַבְּנֵא. || act., Pa.  
 מְהַלֵּךְ, מְמַלֵּל, מְשַׁבַּח, מְהַדָּר, מְפַשֵּׁר? 5, 12; מְרַעַע; מְצִילָא, מְשַׁרָא  
 5, 12? || pass., Pa. מְבָרַךְ e, מְעָרַב, מְפָרֵשׁ. || Hithpa. מְתַנַּדְּבָה e, מְשַׁתְּכֵל;  
 מְתַבְּהַל, מְתַנַּצַּח, מְשַׁתְּדָר; מְתַחַנֵּן. || Ha. מְשַׁפֵּל; מְצִילָה | מְצַל; מְהַקִּים,  
 מְרִים; מְהַדֵּק; מְהַשְׁנֵא, מְהַעֲדָה, מְהַא (היא), מְהוֹדָא & מוֹדָא. || Ha. pass.,  
 מְהִימֵן (אמן). || Sa. מְשִׁיזְבָה. || Pa. l. מְרוּמִם.

Qal. f. Sg. אָכְלָה, יָכְלָה, כְּתָבָה, רָפְסָה; בָּטֵלָא e, עָבְדָא; d. יִקְדָּתָא;  
 דָּמִיָּה. || pass., Qal. פְּלִיגָה, תְּבִירָה; שְׁנִיָּא. || Hithp. מְתַעֲבָדָא e, מְתִיבָא e  
 act., Pa. מְמַלְלָא. || pass., Pa. מְשַׁנָּא. || Hithpa. מְתַנַּשְׂאָה e. || Ha.  
 מְהַחְצֵפָה & מְהַצְפָּה; מְהַנְזִקָה מְלַכִּין e; מְדַקָּה.

Qal. m. Pl. אָמְרִין e, דְּבַחִין e, דְּבַקִּין, זְבִינִין, הַשְׁחִין, טְרַדִּין, יָדְעִין  
 וְכַלִּין, יִתְבִּין e, נְפִלִין, נְפַקִּין, סְגִדִּין, עָבְדִין e, שְׁמַעִין; c. יָדְעִי e,



פָּלַחַי e; הִחְלִין, נִהְבִּין, פָּהֲלִין | הֶאֱנִין e, הֶאֱרִין, זָאֲעִין, קֶאֱמִין (Q):  
 דִּינִין, דִּירִין, זִוְעִין, קֶזְמִין), c. דֶּאֱרִי (דִּירִי Q); d. קֶאֱמִין; עֶלְלִין  
 (עֶלִין Q); בִּנִין e, בָּעִין, חִזִּין, עֲנִין, שְׁחִין. || Qal, pass., חֲשִׁיבִין, שָׂרִין. ||  
 Hithp. מְתִיבִין e. || Pa., act., מְצַבְעִין, מְסַעְדִין e; מְצַלִּין. || Pa., pass.,  
 מִכְפֹּתִין. || Hithpa. מְתַפְנְשִׁין, מְתַנְדְּבִין e, מְתַקְטְלִין 2, 13, מְשַׁתְּבְּשִׁין;  
 מְהַעֲרִיבִין | מְשַׁתְּרִין. || Ha. מְהַקְרִיבִין e, מְצַלְחִין e, מְהַלְכִין? 3, 25 |  
 מְהַחֲתִין (נחת), מְהוֹדְעִין e. || Po. מְסוּבְּלִין e.  
 Pa. || Qal. f. Pl. פָּתְבִין, נִקְשִׁין, סִלְקִין | שִׁנִּין. || Qal, pass., פְּתִיחִין. || Pa.,  
 d., pass., מְסַתְרִין. || Ha. מְגִיחִין.

## VI. Verbum cum suffixis.

3. sg. Perf. הִשְׁלֹטָה, הוֹדְעָה; בָּנְהִי e; סָתְרָה e, שָׁמְהָ, הִשְׁלֹטָה,  
 הִקְיִמָּה & אֶקְיִמָּה, שְׁכַלְלָה; חֲתַמָּה, הִשְׁלַמָּה.  
 2. sg. הוֹדְעַתְּנִי; הוֹדְעַתְּנָא.  
 1. sg. בְּנִיתָה (ב' 4, 27).  
 3. pl. חִבְלוּנִי; שִׁנוּהִי 5, 6, הִקְרִבוּהִי; הִתִּיבוּנָא e.  
 3. sg. Impf. יִדְחַלְפְּנִי, יִחַוְפְּנִי, יִהוֹדְעְפְּנִי; יִשְׁיזְבְּנִי; אֶל־יִבְהַלְדֵּךְ;  
 יִתְנַפֵּה, תִּדְשַׁנֵּה, יִחַוְפֵה, תִּקְקַפֵּה; יִשְׁאֲלֶנְכוּךְ e, יִשְׁיזְבְּנְכוּךְ.  
 1. sg. אֶהוֹדְעֵפֵה.  
 3. pl. יִבְהַלְפְּנִי, יִהוֹדְעְפְּנִי; אֶל־יִבְהַלְדֵּךְ; יִשְׁמִשׁוּפֵה, יִטְעַמוּפֵה  
 יִבְהַלְפֵה.  
 2. pl. תִּהוֹדְעֵפְּנִי, תִּהוֹדְעְפְּנִי, תִּחַוְפְּנִי.  
 Inf. לְהוֹדְעַתְּנִי; לְהוֹדְעוּתְךָ; לְשִׁיזְבוּתְךָ; פְּמַקְרִיבָה, פְּמַצְבְּרָה, לְמִזְנָה,  
 לְהַצְלוּתָה, לְהַקְמוּתָה, לְשִׁיזְבוּתָה; לְשִׁיזְבוּתְנָא.

הִדַּת: הִדַּת Lies Ezra 6, 4.

Liber Esdrae 4, 7—6, 18. 7, 11—28.

4,7 וּבִימֵי אַרְתַּחְשַׁשְׁתָּא<sup>a</sup> כָּתַב בְּשָׁלֹם מִתְרַדָּת טַבָּאֵל וּשְׂאָר  
 כְּנוֹתוֹ עַל-אַרְתַּחְשַׁשְׁתָּא מֶלֶךְ פָּרַס וּכְתַב הַנְּשִׁתּוֹן קְתוּב  
 אַרְמִית וּמְתָרְגָּם אַרְמִית<sup>b</sup> :  
 8 רְחוּם<sup>c</sup> בְּעַל-טַעַם וְשִׁמְשֵׁי סִפְרָא כְּתָבוּ אֲנָרָה חֲדָה עַל-  
 9 יְרוּשָׁלַם<sup>d</sup> לְאַרְתַּחְשַׁשְׁתָּא מְלָכָא בְּנִמְאָ : אֲדִין רְחוּם בְּעַל-  
 טַעַם וְשִׁמְשֵׁי סִפְרָא וּשְׂאָר כְּנוֹתְהוֹן<sup>e</sup> דִּינִיא<sup>f</sup> וְאַפְרִסְתְּכִיא<sup>g</sup>  
 טַרְפְּלִיא אַפְרִסִיא<sup>h</sup> אַרְכוּי בְּבַלְיָא שׁוּשַׁנְכִיא דְהוּא עַלְמִיא<sup>i</sup> .  
 10 וּשְׂאָר אַמְיָא דִּי הַגְּלִי אַסְנַפֵּר<sup>k</sup> רָבָא וַיִּקְרָא וְהוֹתֵב הַמּוֹ  
 11 בְּקִרְיָה דִּי שַׁמְרִין<sup>l</sup> וּשְׂאָר עַבְרַ-נְהָרָה וּבְעֵנַת : דְּנָה פִרְשָׁן  
 אֲנָרְתָא דִּי שְׁלַחוּ עֲלוּהִי עַל-אַרְתַּחְשַׁשְׁתָּא מְלָכָא עַבְדִּיךְ  
 12 אֲנָשׁ עַבְרַ-נְהָרָה וּבְעֵנַת : יֵדִיעַ לְהוּא לְמַלְכָא דִּי יְהוּדִיא<sup>m</sup>

7. <sup>a</sup> Artaxerxes I Longimanus. B., M., T. sunt nomina virorum. פָּרַס Persarum regnum. Q כְּנוֹתְהוֹן | <sup>b</sup> E hic et d 2,4 אַרְמִית || 8. <sup>c</sup> Rechûm et Schimschai nomina virorum | <sup>d</sup> B ubique לְ S:gol || 9. <sup>e</sup> sequuntur nomina novem populorum, sed G. Hoffmann in Zeitschrift für Assyriologie II (1887), p. 54. 55, alii verba priora officiorum titulos esse putant et וַיִּנְתָּא pronuntiant. Susa cum sint Elymaidis caput, Hoffm. דְהוּא legit „id est“. | <sup>f</sup> E דִּינִיא Q, Q etc.; in margine: „omne אי, quod legitur, יא scribitur exceptis duobus אַרְכוּי et דְהוּא, quae defective scripta sunt.“ M in hoc versu nonnisi duo Q'rê habet; יא pluralem verborum in *āj* desinentium in libro Esdrae ubique יא *ājē* pronuntiat | <sup>g</sup> EB פַּ Pathach | <sup>h</sup> EB פַּ Pathach | אַרְפְּנָא Q; E אַרְפְּנָא Q; E etiam in B | <sup>i</sup> Q דְהוּא | E דְהוּא K (lapsus librarii videtur esse), Q דְהוּא | E לְ Qameç || 10. <sup>k</sup> E סַ Pathach; B Chateph Qameç (n. pr. Asurbanipal?) || 11. Q עַבְדִּיךָ | <sup>l</sup> Samaria || 12. <sup>m</sup> E omnibus locis Q יְהוּדִיא Judaeus.



- די סלקו מן-לִוְתָךְ עֲלִינָא אַתּוֹ לִירוּשָׁלַם קְרִיטָא מְרִדָּא  
 13 וּבְאִישׁתָּא<sup>a</sup> בְּנִין וְשׁוּרֵי<sup>o</sup> אֲשַׁבְּלוּ וְאִשְׁיָא יְהִיטוּ<sup>b</sup> : בְּעַן יִדִיעַ  
 לַהּוּא לְמִלְכָּא דִּי הֵן קְרִיטָא דָךְ<sup>c</sup> תְּתַבְּנָא וְשׁוּרֵיָא יִשְׁתַּבְּלִלוּן  
 מִנְדָּה בְּלוּ וְהִלְךְ<sup>d</sup> לָא יִנְתַּנּוּן וְאַפְתָּם<sup>e</sup> מַלְכִים<sup>f</sup> תְּתַנּוּק:  
 14 בְּעַן כָּל-קָבֵל דִּי-מֶלַח הִיכְלָא מְלַחְנָא וְעִרוֹת מְלָכָא  
 לָא-אַרִיךְ<sup>g</sup> לָנָא<sup>h</sup> לְמַהוּא עַל-דְּנָה שְׁלַחְנָא וְהוֹדְעָנָא לְמִלְכָּא  
 15 דִּי יִבְקַר בְּסִפְרֵ-דְּכַרְנַיָּא דִּי אֲבַתְךָ וְתַהֲשִׁבַּח בְּסִפְרֵ  
 דְּכַרְנַיָּא וְתַנְדַּע דִּי קְרִיטָא דָךְ קְרִיָּא מְרִדָּא וּמְתַנּוּקַת  
 מַלְכִין וּמְרַנְן וְאַשְׁתַּדּוּר עֲבָדִין בְּגוּיָה מִן-יּוֹמַת עֲלָמָא עַל-  
 16 דְּנָה קְרִיטָא דָךְ הִתְרַבַּת : מְהוֹדְעִין אֲנַחְנָה לְמִלְכָּא דִּי הֵן  
 קְרִיטָא דָךְ תְּתַבְּנָא וְשׁוּרֵיָא יִשְׁתַּבְּלִלוּן לְקָבֵל דְּנָה חֵלֶק  
 בְּעֵבֶר גְּהָרָא לָא אִיתֵי לָךְ :  
 17 פְּתַגְמָא שְׁלַח מְלָכָא עַל-רְחוּם בְּעַל-טַעַם וְשִׁמְשֵׁי סִפְרָא  
 וְשָׂאֵר בְּנוֹתְהוֹן דִּי יִתְבִּין בְּשִׁמְרִין וְשָׂאֵר עֵבֶר-גְּהָרָה שְׁלָם  
 18 וּבְעֵת<sup>i</sup> : נִשְׁתַּנּוּא דִּי שְׁלַחְתוּן עֲלִינָא מְפָרֵשׁ קְרִי<sup>k</sup> קְדָמִי :  
 19 וּמְנֵי שִׁים טַעַם וּבְקָרוּ וְהַשְׁבַּחוּ דִּי קְרִיטָא דָךְ מִן-יּוֹמַת  
 עֲלָמָא עַל-מַלְכִין מִתְנַשְׂאָה וּמְרַד וְאַשְׁתַּדּוּר מִתְעַבְד<sup>l</sup> בַּהּ :  
 20 וּמַלְכִין תְּקִיפִין הוּוּ עַל-יְרוּשָׁלַם וְשְׁלִיטִין כְּכֹל עֵבֶר גְּהָרָה  
 21 וּמִנְדָּה<sup>m</sup> בְּלוּ וְהִלְךְ מִתִּיב לְהוֹן : בְּעַן שִׁימוּ טַעַם לְבַטְלָא

<sup>a</sup> s prius mutum est in M; B וּבְאִישׁתָּא Q; E וּבְאִישׁתָּא | Q וְשׁוּרֵיָא שְׁבָלְלֵי | <sup>b</sup> mendum librarii, quod coniectura plana nondum sublatum est. „Mauern werden weder genäht noch gegraben“ Nöldeke || 13. <sup>c</sup> E v. 13. 15. 16. 19. 21 דָךְ; 5,8 דָּא | <sup>d</sup> E v. 13. 20; 7,24 לְ Pathach | <sup>e</sup> E; in B ט radendo in ס mutatum est; M ואִפְתָּם Samekh | <sup>f</sup> lapsus librarii; scribe מַלְכִין, cf. δ 7,10 || 14. <sup>g</sup> E אַרִיךְ, quod praeferendum est; B אַרְיָךְ | <sup>h</sup> scribe לָנָא, Pathach; cf. 5,12; δ 3,17. || 17. <sup>i</sup> scribe וּבְעֵתָהּ || 18. <sup>k</sup> Etiam EB v. 18. 23 ק; sed B v. 18 in margine habet: ל, i. e.: semel || 19. <sup>l</sup> EB; in M ק S'gol, Maqqeph sequitur. || 20. <sup>m</sup> EB, alii וּמִנְדָּה sine נ.



גְּבִרְיָא אֱלָךְ וְקַרְיָתָא דָּךְ לֹא תִּתְּבֹנָא עַר-מְנִי טַעְמָא יִתְּשָׁם:  
 22 וְזִהְיִרִין הַזֶּה<sup>a</sup> שָׁלוּ לְמַעְבַּר עַל-דְּנָה לְמָה יִשְׁנֵא חֲבֵלָא  
 לְהַנְזִקַת מַלְכִין:

23 אֲרִין מִן-דִּי פִרְשִׁין נִשְׁתֹּנָא דִּי אֲרַתְחַשְׁתָּא מְלָכָא קָרִי  
 קְדָם-רְחוּם וְשִׁמְשֵׁי סַפְרָא וְכִנְוֹתְהוֹן אֲזִלוּ בְּהִילוּ<sup>b</sup> לִירוּשָׁלַם  
 24 עַל-יְהוּדִיָּא וּבִטְלוּ הַמּוֹ בְּאֲדָרְעָ<sup>c</sup> וְחִיל: בְּאֲרִין בְּטִלַת<sup>d</sup>  
 עֲבִירַת בֵּית-אַלְהָא דִּי בִירוּשָׁלַם וְהוֹת<sup>e</sup> בְּטִלָּא עַד שְׁנַת  
 פִּרְתִין לְמַלְכוּת דְּרִיּוּשׁ<sup>f</sup> מֶלֶךְ פָּרַס:

5,1 וְהִתְנַבֵּי חַנְי נְבִיאָהּ וּזְכַרְיָה בַר-עֵדוּיָא נְבִיאָיָא עַל-יְהוּדִיָּא  
 2 דִּי בִיחֹד וּבִירוּשָׁלַם בְּשֵׁם אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל עֲלִיחֹן: בְּאֲרִין  
 קָמוּ וּרְבָבֵל בַּר-שַׁאֲלִיָּאֵל וַיִּשְׁוַע בַּר-יֹצְדָק וְנָשְׂרוּ לְמִבְּנֵא  
 בֵּית אֱלֹהָא דִּי בִירוּשָׁלַם וְעִמְהוֹן נְבִיאָיָא דִּי-אַלְהָא מְסַעְרִין  
 3 לְחֹן: בְּהַזְמָנָא אֲתָה עֲלִיחֹן פִּתְנִי<sup>g</sup> פַּחַת עֲבַר-נְהַרְתָּ  
 וְנִשְׁתַּר בְּזוּנִי<sup>g</sup> וְכִנְוֹתְהוֹן וְכֵן אָמְרִין לְהֵם מִן-שָׁם לְכֵם טַעֵם  
 4 בֵּיתָא דְנָה לְבָנָא<sup>h</sup> וְאַשְׁרָנָא<sup>i</sup> דְנָה לְשַׁלְלָה: אֲרִין בְּנִמָּא  
 אֲמַרְנָא<sup>k</sup> לְהֵם מִן-אַנּוּן שְׁמַחַת גְּבִרְיָא דִּי-דְנָה בְּנִינָא בְּנִין:  
 5 וְעֵין אֲלִיחֵהֶם הוֹת<sup>l</sup> עַל-שְׁבִי יְהוּדִיָּא וְלֹא-בִטְלוּ הַמּוֹ עַד-  
 טַעְמָא לְרִיּוּשׁ יִתָּךְ וְאֲרִין יִתִּיבּוּן נִשְׁתֹּנָא עַל-דְּנָה:

22. <sup>a</sup> B, cf. Norzi et 6,6; מֶלֶךְ || 23. <sup>b</sup> EB Mil<sup>c</sup> el | <sup>c</sup> E; מֶלֶךְ Pathach ||  
 24. <sup>d</sup> EB, Bibl. Mant.; 3. f. sg. perf. intrans., cf. Gn 3,6 נִסְבָּה; 4,1 וְיִלְכָה; Dt 32,7  
 תִּקְפֵּת (in Merxii Chrestomathia Targumica). מֶלֶךְ Chireq, fem. formae  
 P<sup>c</sup>il. | <sup>e</sup> הָיָה, ante ה Qameç esse debet, ut 5,5; 2,35; 7,19. Pariter מָדָה, מְשָׁח,  
 מְשָׁח, מְדָה. מֶלֶךְ, עָדָה, עָנָה, רָבָה. מֶלֶךְ plerumque Pathach, falso. | <sup>f</sup> Darius, Hystaspis filius  
 (521—486) || V, 1. נְבִיאָא Q. Consequenter נְבִיאָא scribendum est (Bibl. Mant.).  
 מֶלֶךְ נְבִיאָא | <sup>g</sup> nomina virorum || 3. <sup>h</sup> בָּ v. 8. 13. Dagesch (deest in E) signum  
 diacriticum videtur esse, docens consonantes לְבָנָא hic significatione extra-  
 ordinaria esse positas. Forma regularis esset לְמִבְּנֵא; cf. 225. Baer לְבָנָא e  
 לְהַתְּבִינָא contractum esse putat; at Inf. Hithp. est הָיָה בְּנָא | <sup>i</sup> E v. 9. 13 שֶׁ Raphe ||  
 4. <sup>k</sup> scribe אֲמַרְנָא (scil. Thatth'nai et collegae eius). || 5. <sup>l</sup> cf. ad 4,24.

6 פִּרְשָׁנָן אַגְרָתָא דִּי־שְׁלַח תַּתְּנִי פַּחַת עֵבֶר־נְהָרָה וְיִשְׁתַּר  
 בְּזוּנֵי וּכְנֻתָהּ אֶפְרַסְכֵּיָא<sup>a</sup> דִּי בְעֵבֶר נְהָרָה עַל־דְּרִיּוֹשׁ מְלָכָא:  
 7 פְּתַגְמָא שְׁלַחוּ עֲלוּהֵי וּכְדָנָה כְּתִיב בְּגִזְיָה לְדְרִיּוֹשׁ מְלָכָא  
 8 שְׁלָמָא<sup>b</sup> כָּלָא: יְדִיעַ לְהוּא לְמְלָכָא דִּי אֲוֹלָנָא לִיהוּד מְדִינָתָא<sup>c</sup>  
 לְבֵית אֱלֹהָא רַבָּא וְהוּא מִתְבַּנָּא אֲבָן גָּלִל וְאֵע מִהֶשֶׁם  
 בְּכַתְלֵיָא<sup>d</sup> וְעִבְרִיתָא<sup>e</sup> דְּךָ<sup>f</sup> אֶסְפְּרָנָא מִתְעַבְרָא וּמְצִלַּח בְּיַרְדֵּהֶם:  
 9 אֲדִין שְׂאֵלְנָא לְשַׁבִּיָּא אֱלֵךְ בְּנִמָּא אֲמַרְנָא לְהֶם מִן־שָׁם  
 לְכֶם טַעַם בֵּיתָא דְנָה לְמִבְנֵיהָ<sup>g</sup> וְאֲשַׁרְנָא דְנָה לְשַׁבְּלֵלָה:  
 10 וְאִף שְׁמַהֲתַהֶם שְׂאֵלְנָא לְהֶם לְהוֹדְעוּתָךְ דִּי נְכַתוּב<sup>h</sup> שָׁם  
 11 גְּבַרְיָא דִּי בְרַאֲשֵׁיהֶם<sup>i</sup>: וּכְנִמָּא פְּתַגְמָא הִתִּיבּוּנָא לְמַמַּר  
 ”אֲנַחְנָא חֲמוֹ עֲבְרוּהֵי דִי־אֱלֹהֵי שְׁמִיָּא וְאַרְעָא וּבְנִין בֵּיתָא  
 דִּי־חֲנוּא<sup>k</sup> בְּנֵה מִקְדַּמַּת דְנָה שְׁנִין שְׁנִיָּאֵן<sup>l</sup> וּמֶלֶךְ לְיִשְׂרָאֵל  
 12 רַב בְּנֵהֵי וְשַׁבְּלֵלָה: לָחֵן מִן־דִּי תִרְגְּוּ אֲבַהֲתָנָא<sup>m</sup> לְאֱלֹהֵי  
 שְׁמִיָּא יִחַב חֲמוֹ בְּיַד נְבוּכַדְרֶצַּר מֶלֶךְ־בָּבֶל כַּסְרִיָּא וּבֵיתָה  
 13 דְנָה סְתָרָה וְעַמָּה חֲגִלֵי לְבָבֶל: בְּרַם בְּשַׁנַּת חָדָה לְכוּרֶשׁ  
 מְלָכָא דִּי בָבֶל כּוּרֶשׁ מְלָכָא שָׁם טַעַם בֵּית־אֱלֹהָא דְנָה  
 14 לְבָנָא: וְאִף מֵאֲנִיָּא דִּי בֵּית־אֱלֹהָא דִּי רַחֲבָה וּכְסָפָא דִּי  
 נְבוּכַדְרֶצַּר חֲנַפֵּק מִן־הֵיכְלָא דִּי בִירוּשָׁלַם וְהֵיבֵל חֲמוֹ  
 לְהֵיכְלָא דִּי בָבֶל חֲנַפֵּק חֲמוֹ כּוּרֶשׁ מְלָכָא מִן־הֵיכְלָא דִּי

6. <sup>a</sup> = 4,9? אֶפְרַסְכֵּיָא EB 5,6 et 6,6 פַּ Pathach. E אֶפְרַסְכֵּיָא Q, cf. ad 4,9. || 7. <sup>b</sup> Mil'el || 8. <sup>c</sup> EB, Bibl. Mant.; מֶתֶגֶךָ Metheg |  
<sup>d</sup> E כָּ Chateph Qameç | <sup>e</sup> sic E; מֶתֶגֶךָ Metheg; B et Bibl. Mant. Mil'el | <sup>f</sup> E דָּא,  
 cf. ad 4,13 || 9. <sup>g</sup> MB (cf. G 281, nr. 6; 289); E לְמִבְנֵיהָ. Opinioni Noeldekii  
 „vielleicht alter Schreibfehler für לְמִבְנֵיהָ“ obstat, quod inf. Qal in libris Esdrae  
 et Danielis semper in s desinit: v. 2. 17; 6,8; לְמִבְעָא etc. || 10.  
<sup>h</sup> EB sine Vav. | <sup>i</sup> E כֶּרֶךְ Çere, cf. d 7,6. כֶּ Hebraismus. || 11. <sup>k</sup> EB הוּא |  
<sup>l</sup> B סִימָן Samekh. || 12. <sup>m</sup> scribe אֲבַהֲתָנָא, Pathach; cf. 4,14 | פְּשָׁטָה Q. EB כֶּ Sin.



15 בְּכַל וַיְהִיבוּ לְשִׁשְׁבַּצַר שְׁמֹה דִּי פָחָה שְׁמֹה: וְאָמַר-לָהּ  
 אֱלֹהִים מֵאֲנִיָּא שִׂיא אֶזְל-אַחַת<sup>a</sup> הַמּוֹ בְּהִיכְלָא דִּי בִירוּשָׁלַם  
 16 וּבֵית אֱלֹהִים יתְבַנָּא עַל-אַתְרָהּ: אֲרִינִין שִׁשְׁבַצַר הֵךְ אֶתָּא  
 יִחַב אֲשִׁיָּא דִּי-בֵית אֱלֹהִים דִּי בִירוּשָׁלַם וּמִן-אַרְיִין וְעַד-  
 17 כְּעֵן מִתְבַּנָּא וְלֹא שְׁלָם: וְכַעַן הֵן עַל-מְלָכָא טָב יתְבַקֵּר  
 בְּבֵית גְּבוּיָא דִּי מְלָכָא תַמָּה דִּי בְּכָבֵל הֵן אִיתִי דִּי מִן-  
 כּוֹרֶשׁ מְלָכָא שִׁים טַעַם לְמִבְנֵי בֵית-אֱלֹהִים הֵךְ בִירוּשָׁלַם  
 וְרַעוּת מְלָכָא עַל-דִּנְהָ יִשְׁלַח עֲלֵינוּ:

6,1 בְּאַרְיִין דִּירוּשָׁלַם מְלָכָא שָׁם טַעַם וּבִקְרוּ בְּבֵית סַפְרֵיָּא דִּי  
 2 גְּבוּיָא מְהֻחֲתִין תַמָּה בְּכָבֵל: וְהִשְׁתַּכַּח בְּאַחַמְתָּא<sup>b</sup> בְּבִירְתָּא<sup>c</sup>  
 דִּי בְמַרְי מְדִינְתָּא<sup>d</sup> מְגַלְתָּה חֲדָה וּבִן-כְּתִיב בְּגוּוֹה — דְכַרוּזְנָה:  
 3 בְּשַׁנַּת חֲדָה לְכוֹרֶשׁ מְלָכָא כּוֹרֶשׁ מְלָכָא שָׁם טַעַם בֵּית  
 אֱלֹהִים בִירוּשָׁלַם בֵּיתָא יתְבַנָּא אַתְרֵהּ דִּי-דְבַחִין דְבַחִין  
 וְאֲשִׁהוּ מְסוּבְגִלִין רוּמָה אַמִּין שְׁתִּין פְּתִיָּה אַמִּין שְׁתִּין:  
 4 גְּדַבְּכִין דִּי-אַבְן גְּלָל תִּלְתָּא וְגַדְּבָךְ דִּי-אַעֲחֲדָתָ<sup>e</sup> וְנִפְקְתָּא<sup>f</sup>  
 5 מִן-בֵּית מְלָכָא תִתִּיחַב<sup>g</sup>: וְאַךְ מָאֲנִי בֵית-אֱלֹהִים דִּי קִתְּבָה  
 וּבְסַפְּרָא דִּי נְבוּכַדְנֶצַּר הִנְפִּיק מִן-הִיכְלָא דִּי-בִירוּשָׁלַם וְהִיבֵל  
 לְבָבֵל יִתְיַבֵּון וַיְהִי לְהִיכְלָא דִּי-בִירוּשָׁלַם לְאַתְרָהּ וְתַחַת  
 בְּבֵית אֱלֹהִים:

6 כְּעֵן תַּתְּנִי פָּחַת עַבְרַ-נְהַרָה שְׁתַר בּוּזְנִי וּכְנֻתְהוֹן אֶפְרַסְכִּיָּא<sup>h</sup>  
 7 דִּי בְעַבְרַ נְהַרָה רַחִיקִין<sup>i</sup> הוּוּ מִן-תַמָּה: שְׁבָקוּ לְעַבִידָתָ

15. Q; אָל K | <sup>a</sup> EB bene (radix נחה); אָחַת || VI, 2. <sup>b</sup> n. pr. Ecbatana; מְדִי Media. | <sup>c</sup> Dagesch; מְ Mer'kha ante T'bir MB | <sup>d</sup> מְ Metheg, cf. ad 5,8 || 4. <sup>e</sup> LXX melius: δόμος ξύλινοσ εἰς i. e. חֲדָה | <sup>f</sup> E v. 5 et 8 נְ S'gol | <sup>g</sup> EB חֲ Çere; pariter E 7,12. 21 יתְעַבְדֵּר; in B ē radendo in i mutatum est. Cf. d 2,44 הַשְׁבַּק || 6. <sup>h</sup> Cf ad 5,6 | <sup>i</sup> B, Bibl. Mant., Bibl. Rabb. anni 1525; ME חֲ Sch'wa.



- בֵּית־אֱלֹהֵא הָךְ פִּחַת יְהוּדִיא וּלְשָׁבִי יְהוּדִיא בֵּית־אֱלֹהֵא  
 8 הָךְ יִבְנוּן עַל־אַתְרָהּ: וּמְנֵי שִׁים טַעֲם לְמָא דִּי־תַעְבְּרוּן<sup>a</sup>  
 עִם־שָׁבִי יְהוּדִיא<sup>b</sup> אֵלֶךְ לְמִבְנֵא בֵּית־אֱלֹהֵא הָךְ וּמִנְכְּסֵי  
 מְלָכָא דִּי מִדַּת עֵבֶר גַּתְרָה אֲסַפְרָנָא נִפְקְתָא תְּהוּא  
 9 מִתְּיַהֲבָא לְגִבְרִיא אֵלֶךְ דִּי־לָא לְבַטְלָא: וְמָה חֲשָׁחַן וּבְנֵי  
 תּוֹרִין וְדַבְרִין וְאִמְרִין<sup>c</sup> לַעֲלֹן לְאֵלֵה שְׁמִיא חֲנֻטִין מְלַח  
 חֲמַר וּמִשָּׁח כְּמֵאמַר כְּהֵנִיא דִּי־בִירוּשָׁלַם לְהוּא מִתְּיַהֲב  
 10 לְהֵם יוֹם בְּיוֹם דִּי־לָא שָׁלוּ. דִּי־לְחֹן מְהַקְרִבִין גִּיחוּחִין  
 11 לְאֵלֵה שְׁמִיא וּמְצַלִין לְחַיֵּי מְלָכָא וּבְנוּהֵי: וּמְנֵי שִׁים טַעֲם  
 דִּי כָל־אֲנָשׁ דִּי יַחְשָׁנָא פִתְגָמָא דְנָה יתְנַסַּח אָע מִן־בֵּיתָהּ  
 12 וְזִקְיָף יתְמַחָא עֲלֵהֵי וּבֵיתָהּ נָלוּ יתַעְבְּרַ עַל־דְנָה: וְאֱלֹהֵא  
 דִּי־שָׁכַן שְׁמָהּ תָמָה יִמְגַר כָּל־מֶלֶךְ וְעַם דִּי יִשְׁלַח יְהֵה  
 לְחַשְׁנֵיהּ לְחַבְלָהּ בֵּית־אֱלֹהֵא הָךְ דִּי בִירוּשָׁלַם אֲנָה דְרִיּוּשׁ  
 שְׁמַת טַעֲם אֲסַפְרָנָא יתַעְבְּרַ<sup>d</sup>:  
 13 אֲרִין תִּתְנֵי פִחַת עֵבֶר־גַּתְרָה שְׁתַּר בְּזוּנֵי וּכְנוּתְהוּן לְקַבֵּל  
 14 דִּי־שְׁלַח דְרִיּוּשׁ מְלָכָא כְּנֵמָא אֲסַפְרָנָא עֵבֶרוּ: וְשָׁבִי יְהוּדִיא  
 כְּנֵין וּמְצַלְחִין בְּנְבוּאָת חַגֵי נְבִיאָהּ וּזְבָרֵיהּ בְּרַעֲדוּ וּבְנוּ  
 וּשְׁכַבְלוּ מִן־טַעֲם אֱלֵה יִשְׂרָאֵל וּמִטַּעֲם כּוֹרֵשׁ וְדְרִיּוּשׁ  
 15 וְאַרְתַּחְשַׁשְׁתָּא מֶלֶךְ פָּרַס: וּשִׁיזִיא בֵּיתָהּ דְנָה עַד יוֹם  
 תְּלַתָּה לִירַח אֲדָר דִּי־הִיא שְׁנַת־שֵׁת לְמַלְכוּת דְרִיּוּשׁ מְלָכָא:  
 16 וְעֵבֶרוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל כְּהֵנִיא וּלְוִיא וּשְׂאָר בְּנֵי־גְלוּתָא חֲנֻכַּת

8. <sup>a</sup> EB hic et 7,18 תַעְבְּרַ, v Pathach | <sup>b</sup> E יהודיא Q, cf. ad 4,12 || 9. <sup>c</sup> E v. 9. 17; 7,17 רַפֵּה | 12. <sup>d</sup> Cf. ad v. 4 || 14. Q נְבִיאָהּ || 15. Q וְשִׁיזִיא (EB sine Jod post ש). & alii coniciunt: וְשִׁיזִיא, pl. || 16. Q וְלְוִיא etiam in M; pariter v. 18; 7,13. 24. Cf. ad 4,9. 12.

17 בֵּית־אֱלֹהִים דָּנָה בְּחֵרוֹתָ: וְהִקְרַבּוּ לְחַנּוּכַת בֵּית־אֱלֹהִים  
 דָּנָה תּוֹרִין מָאָה דְּכַרִּין מְאֵתִין אֲמַרִּין אַרְבַּע מָאָה וְצִפּוּרֵי  
 עֵזִין לַחֲטִיָּא עַל־כָּל־יִשְׂרָאֵל תְּרֵי עֶשֶׂר לְמַנִּין שְׁבַטֵי יִשְׂרָאֵל:  
 18 וְהִקְיִמוּ כְהֻנִּיא בְּפִלְגְתְּהוֹן וְלוֹיָא בְּמַחְלַקְתְּהוֹן עַל־עֲבִידַת  
 אֱלֹהִים דִּי בִירוּשָׁלַם בְּכֹתֵב סֵפֶר מִשָּׁה:  
 7,11 וְזֶה פִרְשָׁנָן הַנְּשִׁתּוֹן אֲשֶׁר נָתַן הַמֶּלֶךְ אֶרְתַּחְשֶׁסְתָּא לְעֹזְרָא  
 הַכֹּהֵן הַסֵּפֶר סֵפֶר דְּבַרֵי מִצּוֹת־יְהוָה וְהִקְיִין עַל־יִשְׂרָאֵל:  
 12 אֶרְתַּחְשֶׁסְתָּא מֶלֶךְ מַלְכֵיָא לְעֹזְרָא כְהֻנֵּא סֵפֶר דָּתָא דִּי  
 13 אֱלֹהִים שְׁמִיָּא — גְּמִיר וּבְעֵנַת: מְנֵי שִׁים טַעָם דִּי כָּל־מְתַנְדָּב  
 בְּמַלְכוּתֵי מִן־עַמָּא יִשְׂרָאֵל וְכַהֲנוּהֵי וְלוֹיָא לְמַהֲךְ לִירוּשָׁלַם  
 14 עֲמָךְ יִהְיֶה: כָּל־קָבַל דִּי מִן־קָדָם מַלְכָּא וְשַׁבְעַת יַעֲטֹהֵי  
 שְׁלִיחֵי לְבַקְרָה עַל־יְהוּד וְלִירוּשָׁלַם בְּדַת<sup>a</sup> אֱלֹהֵךְ דִּי בִיחְךָ.  
 15 וְלִהְיִבְלָה כְּסָף וְדָהָב דִּי־מַלְכָּא וַיַּעֲטוּהֵי הַתְּנַדָּבוּ לְאֱלֹהֵי  
 16 יִשְׂרָאֵל דִּי בִירוּשָׁלַם מִשְׁכָּנֵהֵי וְכָל כְּסָף וְדָהָב דִּי תַּחֲשַׁבַח  
 בְּכָל מְדִינַת בָּבֶל עִם הַתְּנַדָּבוֹת עַמָּא וְכַהֲנֵיָא מְתַנְדָּבִין  
 17 לְבֵית אֱלֹהֵהֶם דִּי בִירוּשָׁלַם: כָּל־קָבַל דָּנָה אֲסַפְרָנָא תִקְנֵא  
 בְּכֶסֶף דָּנָה תּוֹרִין דְּכַרִּין אֲמַרִּין וּמִנְחַתְהוֹן וְנִסְפִיחּוֹן  
 וְתִקְרַב הַמִּזְבֵּחַ עַל־מִדְבַּחָא דִּי בֵּית אֱלֹהֵכֶם דִּי בִירוּשָׁלַם:  
 18 וּמָה דִּי עֲלִיךְ וְעַל־אֲחִיךְ יִיטַב בְּשָׂאֵר כְּסָפָא וְדָהָבָה  
 19 לְמַעְבַּד כְּרַעוֹת אֱלֹהֵכֶם תַּעֲבְדוּן: וּמֵאֲנִיָּא דִּי מְתִיחְבִּין לָךְ  
 20 לְפִלְחֵן בֵּית אֱלֹהֵךְ הַשְׁלֵם קָדָם אֱלֹהֵי יְרוּשָׁלַם: וּשְׂאֵר  
 חֲשׂוֹת בֵּית אֱלֹהֵךְ דִּי־יִפֹּל לָךְ לְמִנְתָּן<sup>b</sup> תִּנְתָּן מִן־בֵּית

17. Q לְחַטְּסָה || 18. Q וְלִנְאֵי || VII, 13. Q וְלִנְאֵי || 14. <sup>a</sup> E קֶדַת Kaph; B בַּדַת  
 et in marg. ! בַּדַת ק || 18. Q עֲלֵךְ | Q אֲחִיךְ || 20. <sup>b</sup> E לְמִנְתָּן Çere. Pariter B; at  
 in marg. „unum e verbis pathachatis libri Esdrae“. מִן פַּת דַּס



- 21 גִּבּוֹי מַלְכָּא: וּמְנֵי אַנְתָּה אֲרַתְחַשְׁתָּהּ מַלְכָּא שִׁים טַעַם  
 לְכָל גּוֹבְרֵיָא דִּי בְּעֵבֶר נְחָרְהָ דִּי כָּל־דִּי יִשְׁאַלְנָכוּן עֲזָרָא  
 22 כְּהֵנָּה סִפְרָ דָּתָא דִּי־אֱלֹהֵי שְׁמִיָּא אֲסַפְרֵנָּה יִתְעַבֵּר<sup>a</sup> עַד־  
 כְּסַף כְּכַרְיִין<sup>b</sup> מֵאָה וְעַד־חֲנֻטִין כּוֹרִין מֵאָה וְעַד־חֲמֹר בֵּתִין  
 23 מֵאָה וְעַד־בֵּתִין מִשָּׁח מֵאָה וּמִלַּח דִּי־לֹא כָּתַב<sup>c</sup>: כָּל־דִּי  
 מִן־טַעַם אֱלֹהֵי שְׁמִיָּא יִתְעַבֵּר אֲרַרְוֵדָּא לְבֵית אֱלֹהֵי שְׁמִיָּא  
 24 דִּי לְמָה לְהוּא קִצְף עַל־מַלְכוּת מַלְכָּא וּבְנוֹהֵי: וּלְכֶם  
 מְהוֹדְעִין דִּי כָּל־כְּהֵנָּיָא וְלוּיָא וּמְרֵיָא תְּרַעֲיָא נְהִינְיָא וּפְלָחֵי  
 בֵּית אֱלֹהֵי דִּנְהָ מְנַדָּה בְּלוֹ וְהַלְךְ לָא שְׁלִיט לְמַרְמָא  
 25 עֲלֵיהֶם: וְאַנְתָּ<sup>d</sup> עֲזָרָא כְּהֵכֶמֶת אֱלֹהֵךְ דִּי־בִירְךְ מְנֵי<sup>e</sup> שְׁפִטִין  
 וּבְיַנִּין<sup>f</sup> דִּי לְהוֹן רֵאֲנִין לְכָל־עַמָּא דִּי בְּעֵבֶר נְחָרְהָ לְכָל־  
 26 יַדְעֵי דָתֵי אֱלֹהֵךְ וְדִי לָא יַדַּע תְּהוֹדְעוֹן: וְכָל־דִּי־לֹא לְהוּא  
 עֵבֶר דָּתָא דִּי־אֱלֹהֵךְ וְדָתָא דִּי מַלְכָּא אֲסַפְרֵנָּה דִּינְהָ  
 לְהוּא מִתְעַבֵּר מִנְּהָ הֵן לְמוֹת הֵן לְשֵׁרְשׁוֹ הֵן־לְעַנְשׁ נְכֻסִין  
 וְלֵאסוּרִין:
- 27 בְּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵינוּ אֲשֶׁר נָתַן כְּוָאת בְּלִבְּךָ הַמֶּלֶךְ  
 28 לְפָאֵר אֶת־בֵּית יְהוָה אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם. וְעָלִי הִטָּה־חֶסֶד  
 לְפָנֵי הַמֶּלֶךְ וַיִּזְעַצְיוּ וּלְכָל־שָׂרֵי הַמֶּלֶךְ הַגּוֹבְרִים וְאַנִּי  
 הִתְחַוֵּקְתִּי כִּי־יְהוָה אֱלֹהֵי עָלִי וְאַקְבְּצָה מִיִּשְׂרָאֵל רָאשִׁים  
 לְעֵלוֹת עִמִּי:

21. <sup>a</sup> Cf. ad 6,4 || 22. <sup>b</sup> EB, Bibl. Mant., Bibl. Rabb. anni 1525, Targum Onkelos in ed. Sabbion., alii testes. מַּ כִּירֵךְ | <sup>c</sup> EB; מַ כִּירֵךְ Pathach || 24. Q וְלֵנְיָא || 25. <sup>d</sup> EB, Bibl. Mant., alii testes sine Q'rê. Massera magna in B disertis verbis ait: „In libris Danielis et Esdrae ubique אַנְתָּה et וְאַנְתָּה scriptum est, uno loco עֲזָרָא אֲנְתָּה excepto“. מַ וְאַנְתָּה K, וְאַנְתָּה Q | <sup>e</sup> Mil'el etiam in EB | <sup>f</sup> B וְדִיאֲנִין K | Q דִּינִין, cf. ad 3,3 || 26. Q לְשֵׁרְשֵׁי.



## Liber Danielis 2—7.

2,1 ובשנת שנים למלכות נבכדנצר חלם נבכדנצר חלמות  
 2 ותתפעם רוחו ושנתו נהיתה עליו: ויאמר המלך לקרא  
 לחרטמים ולאנשים ולמכשפים ולכשדים להגיד למלך  
 3 חלמתיו ויבאו ויעמדו לפני המלך: ויאמר להם המלך  
 4 חלום חלמתי ותפעם רוחי לדעת את-החלום: וידברו  
 הכשדים למלך — ארמית  
 מלכא לעלמין חיי אמר חלמא לעברוך ופשרא נחוא<sup>a</sup>:  
 5 ענה מלכא ואמר לכשדיא מלתה מני אודא<sup>b</sup> הן לא  
 תהודעונני חלמא ופשרה תדמין תתעברון ובתיכון נגלי  
 6 יתשמון: והן חלמא ופשרה תהחון מתנן ונבזבה<sup>c</sup> ויקר  
 7 שגיא תקבלון מן-קדמי להן חלמא ופשרה תחוני: ענו  
 תנינות ואמרין מלכא חלמא יאמר לעברוהי ופשרה<sup>d</sup>  
 8 נהחנה<sup>e</sup>: ענה מלכא ואמר מן-יציב ידע אנה די עדנא  
 אנתון ובנין כל-קבל די חויתון<sup>f</sup> די-אודא מני מלתא.  
 9 די הן חלמא לא תהודענני חרה היא דתכון ומלה  
 כדבה ושחיתה הז' מנתון למאמר קדמי עד די עדנא  
 ישתנא להן חלמא אמרו לי ואנדע די פשרה תהחונני:  
 10 ענו כשדיא קדם מלכא ואמרין לא איתי<sup>g</sup> אנש על-  
 יבשתא די מלת מלכא יוכל להחוייה<sup>h</sup> כל-קבל די כל-

4. Q לעברך | <sup>a</sup> Çere JB; א J, Mass.; ד D; ה H. || 5. Q לכשדיא | <sup>b</sup> JEB; M  
 אודא || 6. <sup>c</sup> JD ונבזבה; cf. 5,17 || 7. <sup>d</sup> Pesch., Hi., J ה.; Mass. (etiam in J) ה.,  
 cf. 5,12 | <sup>e</sup> JB; M ה. || 8. <sup>f</sup> JD חויתון, cf. Land. 273; § 56. 285. || 9. <sup>g</sup> איתי  
 Q; EB הוד Q. K הוד vel הוד || 10. Q בשדיא | <sup>h</sup> JDEB ubique plene; M אתי |  
<sup>h</sup> J v. 10. 16. 27; 5,15 להחוייה Q; cf. ad 6,9.

מֶלֶךְ רַב וְשְׁלִיט מֶלֶךְ כְּדָנָה לֹא שָׁאֵל לְכָל-חֲרָטָם וְאֶשְׁרָף  
וּבְשָׂדַי: וּמִלְתָּא דִּי מַלְכָּה שָׁאֵל יִקְיָחָה וְאַחֲרָן לֹא אִיתִי  
11 דִּי יַחְוֵנָה קָדָם מַלְכָּא לְהֵן אֱלֹהִין דִּי מְדַרְהוֹן<sup>a</sup> עִם-בְּשָׂרָא  
לֹא אִיתְזוּהִי: כָּל-קָבֵל דְּנָה מַלְכָּא בְּנָם וְקִצְף שְׁגִיָּא וְאָמַר  
12 לְהוּבְרָה<sup>b</sup> לְכָל חַכְמֵי בְּבַל: וּדְתָא נְפַקְתָּ וְחַכְמֵיָא  
13 מִתְקַטְלִין<sup>c</sup> וּבְעוּ דְנִיָּאל וְחִבְרוּהִי לְהִתְקַטְלָה: בְּאֲדִין דְנִיָּאל  
14 הִתִּיב עֲטָא וְטַעַם לְאַרְיוֹן<sup>d</sup> רַב-טַבְחֵיָא דִּי מַלְכָּא דִּי נְפַק  
לְקַטְלָה לְחַכְמֵי בְּבַל: עָנָה וְאָמַר לְאַרְיוֹן שְׁלִיטָא דִּי  
15 מַלְכָּא עַל-מָה דְתָא מְחַחֲצָפָה מִן-קָדָם מַלְכָּא אֲדִין  
מִלְתָּא הוֹדַע אַרְיוֹן לְדְנִיָּאל: וְדְנִיָּאל עַל וּבְעָה<sup>e</sup> מִן-מַלְכָּא  
16 דִּי זְמַן יִנְהַן-לָהּ וּפְשָׂרָא לְחַחֲוִיָּה לְמַלְכָּא: אֲדִין דְנִיָּאל  
17 לְבֵיתָהּ אֹזֶל וְלַחֲנַנְיָה מִישָׂאֵל וְעֻזְרִיָּה חִבְרוּהִי מִלְתָּא  
הוֹדַע: וְקַחְמִין לְמַבְעָא מִן-קָדָם אֱלֹהֵי שְׁמַיָּא עַל-רְוָא דְנָה  
18 דִּי לֹא יְהוּבְרוֹן דְנִיָּאל וְחִבְרוּהִי עִם-שָׂרָר חַכְמֵי בְּבַל:  
אֲדִין לְדְנִיָּאל בְּחֻוּוּא דִּי לִילֵיָא רְוָא גְּלִי<sup>f</sup> אֲדִין דְנִיָּאל  
19 בְּרַךְ<sup>g</sup> לְאֱלֹהֵי שְׁמַיָּא: עָנָה דְנִיָּאל וְאָמַר לְהוּוּא שְׁמָה דִּי  
20 אֱלֹהָא מְבַרַךְ מִן-עֲלָמָא וְעַד-עֲלָמָא דִּי חֲכַמְתָּא וּגְבוּרְתָּא<sup>h</sup>  
דִּי-לָהּ הִיא: וְהוּוּא מְחַשְׁבָּא עַדְנֵיָא וְזַמְנֵיָא מְחַעֲדָה מְלַבִּין  
21 וּמְחַקִּים מְלַבִּין יְהִב חֲכַמְתָּא לְחַכְמֵיָן וּמְנַדְעָא לִידְעֵי  
בִּינָה: הוּוּא גְּלָא עֲמִיקְתָּא<sup>i</sup> וּמְסַתְרָתָא יַדַּע מָה בְּחַשׁוּבָא  
22 וְנַהִירָא עֲמָה שְׂרָא<sup>k</sup>: לָךְ אֱלֹהֵי אֲבֹתַי<sup>l</sup> מְהוֹרָא וּמְשַׁבַּח  
23 אַנְה דִּי חֲכַמְתָּא וּגְבוּרְתָּא יַחֲבֵת<sup>m</sup> לִי וּכְעַן הוֹדַעְתַּנִּי דִּי-

11. <sup>a</sup> JD מְדַרְהוֹן ô. || 12. <sup>b</sup> JE; מֶ א || 13. <sup>c</sup> JB cf. v. 14; D מֶ ט sine Dagesch |  
<sup>d</sup> n. pr. viri, cf. Gen. 14,1 || 16. <sup>e</sup> JEB; מֶ א. || 19. <sup>f</sup> E גְּלִי, cf. v. 30. | <sup>g</sup> JDE בְּרַךְ.  
|| 20. <sup>h</sup> JDB v. 20. 23 ר Sch'wa mobile, ת Raphe. מֶ ב Metheg || 22. <sup>i</sup> DEB, Syr.,  
Targ. יַהֲבָת J | <sup>k</sup> De Goeje conicit שְׂרָא || 23. <sup>l</sup> JDB; מֶ אֲבֹתַי | <sup>m</sup> J יַהֲבָת.



24 בְּעֵינָא מִנְךָ דִּי־מַלְת מְלָכָא הוֹדַעְתָּנָא<sup>a</sup>: כָּל־קָבֵל דְּנָח  
 דְּנִיֵּאל עַל עַל־אַרְיוֹךְ דִּי מְנִי מְלָכָא לְהוֹבְרָת<sup>b</sup> לְחַכְיִמִּי  
 בְּכָל אֲזוּל וְכֵן אָמַר לֵה לְחַכְיִמִּי בְּכָל אַל־תְּהוֹבְדִּי<sup>c</sup> הַעֲלֵנִי  
 25 קֶדָם מְלָכָא וּפְשָׂרָא לְמִלְכָּא אַחֵוּא<sup>d</sup>: אֲרִיִן אַרְיוֹךְ בְּהַתְּבַחְתָּהּ  
 הַנְּעַל לְדְנִיֵּאל קֶדָם מְלָכָא וְכֵן אָמַר לֵה דִי הַשְּׁבַחַת גְּבַר  
 26 דִּי מִן־בְּנֵי גְלוּתָא דִּי יְהוּד דִּי פְשָׂרָא לְמִלְכָּא יְהוֹדַע: עָנָה  
 מְלָכָא וְאָמַר לְדְנִיֵּאל דִּי שְׂמָה בְּלִטְשָׂא צַר הָאִיתִיךָ כְּהַל  
 27 לְהוֹדַעְתָּנִי הַלְמָא דִּי חַוִּית וּפְשָׂרָהּ: עָנָה דְנִיֵּאל קֶדָם  
 מְלָכָא וְאָמַר רָזָא דִּי־מְלָכָא שָׂאֵל לָא חַכְיִמִּין אֲשַׁפִּין  
 28 חֲרֻטְמִין גְּזִרִין יִכְלִין לְהַחְוִיָּה לְמִלְכָּא: בְּרַם אִיתִי אֱלֵהָ  
 בְּשִׁמְיָא גְּלָא<sup>e</sup> רָזִין וְהוֹדַע לְמִלְכָּא נְבוּכַדְרֶצַּר מָה דִּי לְהוּוּ  
 בְּאַחֲרִית יוֹמֵיָא הַלְמָךְ וְחַוִּי הַאֲשָׁךְ עַל־מִשְׁכְּבְךָ דְּנָח  
 29 הוּוּ: אַנְתָּה מְלָכָא רַעִיוֹנִיךְ עַל־מִשְׁכְּבְךָ סְלִקוּ מָה דִּי  
 30 לְהוּוּ אַחֲרֵי דְנָח וְגְלָא הוּוּ הוֹדַעךָ מַחֲדֵי לְהוּוּ: וְאַנְתָּה  
 לָא בְּחַכְמָה דִּי־אִיתִי בִּי מִן־כָּל־חֵיָּא רָזָא דְנָח גְּלִי<sup>f</sup> לִי  
 לְהֵן עַל־דְּבַרְתָּ דִּי פְשָׂרָא לְמִלְכָּא יְהוֹדַעוּן וְרַעִיוֹנִי לְבָבְךָ  
 31 תְּנַדַּע: אַנְתָּה מְלָכָא חַוִּה חַוִּית וְאֵלוּ צְלָם חַד שְׁגִיָּא  
 צְלָמָא דִּבְנֵן רַב וְזִינָה יַתִּיר קָאֵם לְקָבֵלְךָ וְרוּחַ דְּחִיל:  
 32 הוּוּ צְלָמָא רַאשָׁה דִּי־דַחַב טָב חַרוּחֵי וְדַרְעוּחֵי דִּי כְּסָף  
 33 מְעוּחֵי וְיִרְבַּתָּהּ דִּי גְחָשׁ: שְׁקוּחֵי דִּי פְרוּזֵל רְגְלוּחֵי מְנַחוּן  
 34 דִּי פְרוּזֵל וּמְנַחוּן דִּי חֶסֶף: חַוִּה חַוִּית עַד דִּי הַתְּגַזְרַת  
 אֲבָן דִּי־לָא בִּידִין וּמַחַת<sup>g</sup> לְצְלָמָא עַל־רְגְלוּחֵי דִּי פְרוּזָא

<sup>a</sup> M<sup>a</sup>EB נָא | <sup>b</sup> JEB; M<sup>a</sup> א || 24. <sup>c</sup> JD תהובד Pathach | <sup>d</sup> Çere JDEB; א JDE;  
 ה M<sup>a</sup> || 26. <sup>e</sup> Q. הַאֲיִתָּהּ || 28. <sup>f</sup> M<sup>a</sup>, J, EB גְּלָה || 29. <sup>g</sup> Q; אֲנָתָה K | Q; בְּעִיּוֹנָהּ  
 E ubique צ || 30. <sup>f</sup> E גְּלִי || 31. <sup>g</sup> Q. אֲנָתָה || 33. Q; cf. Land. 276 ||  
 34. <sup>g</sup> J; M<sup>a</sup>EB וּמַחַת.

35 וְחִסְפָּא וְחִדְקָתָא<sup>a</sup> הַמּוֹן: בְּאַרְבִּין דְּקוֹי<sup>b</sup> בְּחִדְהָ<sup>c</sup> פְּרוּלָא חִסְפָּא  
 נְחָשָׁא כְּסָפָא וְקִהְבָּא וְהוּוּ כְּעוֹר מִן-אַדְרֵי-קִיט וְנִשָּׂא  
 הַמּוֹן רוּחָא וְכָל-אַתֵּר לֹא-הִשְׁתַּכַּח לְהוֹן וְאַבְנָא דִּי-מָחַת  
 לְצִלְמָא חָזַת לְטוֹר רַב וּמְלֵאת כָּל-אַרְעָא: דְּנָה הִלְמָא  
 36 וּפְשִׁרָה גַּאמֵר קְרָם-מְלָכָא: אַנְתָּה מְלָכָא<sup>e</sup> מְלִךְ מְלִכְיָא  
 37 דִּי אֱלֹהֵי שְׁמַיָּא מְלִכוּתָא חִסְנָא וְתִקְפָּא וַיְקָרָא יְהִיב-לָךְ.  
 וּבְכָל-דִּי דְאַרְיִן בְּנֵי-אַנְשָׁא חֵזַת בְּרָא וְעוֹף-שְׁמַיָּא יְהִיב  
 38 בִּידָךְ: וְהַשְׁלִטְךָ בְּכָל-הוֹן אַנְתָּה הוּוּא רֵאשִׁי הַדִּי רִהְבָּא:  
 39 וּבְתַרְךָ<sup>f</sup> תְּקוּם מְלָכוֹ אַחֲרֵי אַרְעָא מִנְךָ וּמְלָכוֹ תְּלִיתִיא  
 40 אַחֲרֵי דִי נְחָשָׁא דִּי תַשְׁלִט בְּכָל-אַרְעָא: וּמְלָכוֹ רַבִּיעִיא  
 תְּהוּוּא תְּקִיפָה בְּפְרוּלָא כָּל-קָבֵל דִּי פְרוּלָא מְחִדְק וְחִשְׁל  
 41 כָּלָא וּבְפְרוּלָא דִּי מְרַעַע כָּל-אַלֵּן<sup>g</sup> תְּדַק<sup>h</sup> וְתַרְעַ: וְדִי חֻזִּיתָה  
 רַגְלִיא וְאַצְבָּעָתָא מְנַהוֹן חִסְף דִּי-פָחַר וּמְנַהוֹן פְּרוּל  
 מְלָכוֹ פְּלִיגָה תְּהוּוּה וּמִן-נְצִבְתָּא דִּי-פְרוּלָא לְהוּא-בְּה  
 42 כָּל-קָבֵל דִּי חֻזִּיתָה פְּרוּלָא מְעַרְב בְּחִסְף טִינָא: וְאַצְבָּעַת  
 רַגְלִיא מְנַהוֹן פְּרוּל וּמְנַהוֹן חִסְף מִן-קִצַּת מְלִכוּתָא תְּהוּוּה  
 43 תְּקִיפָה וּמְנַה תְּהוּוּא תְּבִירָה: דִּי חֻזִּיתָ פְּרוּלָא מְעַרְב  
 בְּחִסְף טִינָא מְתַעַרְבִין לְהוֹן בּוֹרַע אַנְשָׁא וְלֹא-לְהוֹן דְּבִקִין  
 דְּנָה עִם-דְּנָה הֵא בְּדִי פְרוּלָא לָא מְתַעַרְב עִם-חִסְפָּא:  
 44 וּבְיוֹמֵיהוֹן דִּי מְלִכְיָא אַנּוֹן יְקִים אֱלֹהֵי שְׁמַיָּא מְלָכוֹ דִּי  
 לְעֵלְמִין לָא תְּתַחְבֵּל וּמְלִכוּתָה לְעִם אַחֲרִין לָא תַשְׁתַּבֵּק<sup>i</sup>

<sup>a</sup> J Çere, cf. v. 45. || 35. <sup>b</sup> E דְּקוֹי Dagesch, cf. ⑤ 273. | <sup>c</sup> JB כִּחְדָּה. |  
<sup>d</sup> דְּרִינִין. || 38. || מְלָכָא. J om. | Q אַנְתָּה. || 37. || sine וּמְלֵאת, EB; מְחַח מ, ||  
 Q | רַבִּיעִיא. || 40. || Q תְּלִיתִיא | K אַרְעָא; Q אַרְעַ; EB. || J; מ, || 39. || Q אַנְתָּה |  
 EB; Ginsburg, Massorah I, Nr. 714; || J אֵלִין מ, || sed v. 44 תְּדַק J | אֵלִין J, ||  
 || 41. 42. || Q יַמְנַהוֹן, מְנַהוֹן. || 43. || Q. || 44. <sup>i</sup> JD תַשְׁתַּבֵּק Çere.



חִדְק וְחִסְרָא<sup>a</sup> כָּל-אַלְן מַלְכוּתָא וְהִיא תְּקוּם לְעַלְמֵיָא:  
 45 כָּל-קַבְל דִּי-חַוִּית דִּי מְטוּרָא אֲחִינֹרֶת אֲבֹן דִּי-לֹא בִידִין  
 וְהִדְקֶת<sup>b</sup> פְּרוּלָא נְחָשָׁא חֲסָפָא כְּסָפָא וְדִהֲבָא אֱלֹה רַב  
 חוֹדַע לְמַלְכָּא מָה דִּי לְהוּא אַחֲרֵי דְנָה וַיִּצִיב חֲלָמָא  
 46 וּמְחִימֹן<sup>c</sup> פְּשִׁרָה: בְּאֲרִין מַלְכָּא נְבוּכַדְרֶצַּר נָפַל עַל-אַנְפוּתֵי  
 47 וְדַנְיָאֵל סָגֵד וּמְנַחֵה וְנִיחֲחִין אֲמַר לְנַסְכָּה לָּהּ: עָנָה  
 מַלְכָּא לְדַנְיָאֵל וְאֲמַר מִן-קִשְׁט דִּי אֱלֹהֲכֹן הוּא אֱלֹה  
 אֱלֹחִין וּמְרָח<sup>d</sup> מַלְכִין וְנָלַח רוּזִין דִּי יִכְלַף לְמַגְלָא רֹזָא דְנָה:  
 48 אֲרִין מַלְכָּא לְדַנְיָאֵל רַבִּי וּמְהַנֵּן רַבְרָבִן שְׁמִיָּאן יַחֲבִלָּה  
 וְהַשְׁלִטָּה עַל כָּל-מְדִינַת כְּבָל וְרַב-סַגְנִין עַל כָּל-חַפְיָמִי  
 49 כְּבָל: וְדַנְיָאֵל בְּעָא מִן-מַלְכָּא וּמְנִי עַל-עֲבִידָתָא<sup>e</sup> דִּי מְדִינַת  
 כְּבָל לְשִׁרְכָּךְ מִישָׁךְ וְעַבְד נַגּוֹ וְדַנְיָאֵל בְּתַרַע מַלְכָּא:  
 3,1 נְבוּכַדְרֶצַּר מַלְכָּא עֶבֶר צָלַם דִּי-דִתְב רֹמָה אַמִּין שְׁחִין  
 פְּתִיָּה אַמִּין שְׁת<sup>f</sup> אַקִּימָה בְּבִקְעַת דִּוְרָא<sup>g</sup> בְּמְדִינַת כְּבָל:  
 2 וְנְבוּכַדְרֶצַּר מַלְכָּא שְׁלַח לְמַכְנַשׁ לְאַחְשֵׁר־פְּנִיָּא סַגְנֵיָּא  
 וּפְחֹתָא אֲדַרְגֻזֵּרִיָּא גְדַבְרֵיָּא דְהַבְרֵיָּא תַפְתִּיָּא וְכַל שְׁלִטְנֵי  
 מְדִינַתָּא לְמַתָּא לְחַנְכַת צְלָמָא דִּי תְּקִים נְבוּכַדְרֶצַּר מַלְכָּא:  
 3 בְּאֲרִין מַתְבַּנְשִׁין אַחְשֵׁר־פְּנִיָּא סַגְנֵיָּא וּפְחֹתָא אֲדַרְגֻזֵּרִיָּא  
 גְדַבְרֵיָּא דְהַבְרֵיָּא תַפְתִּיָּא וְכַל שְׁלִטְנֵי מְדִינַתָּא לְחַנְכַת  
 צְלָמָא דִּי תְּקִים נְבוּכַדְרֶצַּר מַלְכָּא וּקְאֲמִין לְקַבְל צְלָמָא  
 4 דִּי תְּקִים נְבִכְדְרֶצַּר: וְכַרְוִזָּא קֶרָא בְּחִיל לְכוּן אֲמַרִין  
 5 עַמְמֵיָּא אַמִּיָּא וְלִשְׁנֵיָּא בְּעַדְנָא דִּי תִשְׁמְעוּן קֹל קֶרְנָא

<sup>a</sup> JDE ותסרָה Jod | <sup>b</sup> JDE Çere, cf. v. 34 | <sup>c</sup> JDEB Qameç, cf. 6,5; 258  
 || 47. <sup>d</sup> JE ימרא, E in marg. כל אלה. || 49. <sup>e</sup> EB; Metheg. D Sch-wa mobile  
 || III. 1. <sup>f</sup> DE שֵׁת | <sup>g</sup> prope Babylonem || 2. 3. Q וקִימִין | Q תְּבַקְעִי K.

מִשְׁרוֹקֵיָהָ קִיֹּתֶרֶם שִׁבְכָא פְּסִנְתֵּרִין סוּמְפְנִיָּה<sup>a</sup> וְכֹל זְנִי  
 זְמַרָא תַפְלוּן וְתַסְנְרוּן לְצֵלָם דְּהִבָּא דִּי הֶקִים נְבוּכַדְנֶצַּר  
 מִלְכָּא: וּמִן־דִּי־לֹא יִפֹּל וַיִּסְגֵּר בַּה־שְׁעֵתָא יִתְרַמָּא לְגֹזֵא־<sup>6</sup>  
 אַתּוּן נוֹרָא יִקְרָתָא: כָּל־קַבְלֵל דְּנָה בְּהָ זְמַנָּא כְּדִי־שָׁמְעִין<sup>7</sup>  
 כָּל־עַמְמֵיָא קָל קֶרְנָא מִשְׁרוֹקֵיָהָ קִיֹּתֶרֶם שִׁבְכָא פְּסִנְתֵּרִין  
 וְכֹל זְנִי זְמַרָא נְפִלִין כָּל־עַמְמֵיָא אֲמֵיָא וְלִשְׁנֵיָא סִגְדִין  
 לְצֵלָם דְּהִבָּא דִּי הֶקִים נְבוּכַדְנֶצַּר מִלְכָּא: כָּל־קַבְלֵל דְּנָה<sup>8</sup>  
 בְּהָ זְמַנָּא קֶרְבוּ גְבָרִין כְּשִׂדְאִין וְאַכְלוּ קֶרְצִיָּהוּן דִּי יְהוּדִיָּא:  
 עֲנוּ וְאַמְרִין לְנְבוּכַדְנֶצַּר מִלְכָּא מִלְכָּא לְעֵלְמִין חַיִּי: אַנְתָּה<sup>9</sup>  
 מִלְכָּא שְׁמַתָּ<sup>10</sup> טַעַם דִּי כָּל־אַנְשֵׁי דִי יִשְׁמַע קָל קֶרְנָא  
 מִשְׁרוֹקֵיָהָ קִיֹּתֶרֶם שִׁבְכָא פְּסִנְתֵּרִין וְסִיפְנִיָּה וְכֹל זְנִי זְמַרָא  
 יִפֹּל וַיִּסְגֵּר לְצֵלָם דְּהִבָּא: וּמִן־דִּי־לֹא יִפֹּל וַיִּסְגֵּר יִתְרַמָּא<sup>11</sup>  
 לְגֹזֵא־אַתּוּן נוֹרָא יִקְרָתָא: אִיתִי גְבָרִין יְהוּדָאִין<sup>12</sup> דִּי־מְנִיתָ  
 יִתְהוּן עַל־עֲבִידַת מְדִינַת כְּכָל שְׂרָבָה מִיִּשְׁךְ וְעַבְדֵּי נְגֹ  
 גְבָרִיָּא אֵלֶּךְ לֹא־שָׁמוּ עֲלִיךְ מִלְכָּא טַעַם לֹא־לְהִיךְ לֹא  
 פְּלַחִין וְלְצֵלָם דְּהִבָּא דִּי הֶקִים<sup>13</sup> לֹא סִגְדִין: בְּאַדְרִין  
 נְבוּכַדְנֶצַּר בְּרַגְוֹ וְחָמָא<sup>14</sup> אָמַר לְהִיִּתְיָה<sup>15</sup> לְשִׂרְרָה מִיִּשְׁךְ וְעַבְדֵּי  
 נְגֹ בְּאַדְרִין גְבָרִיָּא אֵלֶּךְ הִיתִיו קָדָם מִלְכָּא: עָנָה נְבוּכַדְנֶצַּר  
 וְאָמַר לְחֹזֶן הַצְּדָא<sup>16</sup> שְׂרָבָה מִיִּשְׁךְ וְעַבְדֵּי נְגֹ לֹא־לְהִי<sup>17</sup> לֹא  
 אִיתִיכוּן פְּלַחִין וְלְצֵלָם דְּהִבָּא דִּי הֶקִים<sup>18</sup> לֹא סִגְדִין: כְּעֵן<sup>19</sup>

5. קְהִלִּים Q | <sup>a</sup> DEB s in fine. || 6. <sup>b</sup> JDEB ubique; Qameç מן Q || 7. קְהִלִּים || 8. EB יְהוּדָאִין Q; sine Q יְהוּדָאִין M || 10. שְׁמַתָּ E, שְׁמַתָּ D, cf. Land. 273 | קְהִלִּים Q | Q. וְסִיפְנִיָּה || 12. <sup>d</sup> EB; M Davide Kamchi duce | יְהוּדָאִין || 13. <sup>e</sup> EB sine Jod || 13. <sup>f</sup> alii וְחָמָא | הַ verb הִי in E contra M Çere vocalem habet: v. 13; 5,2. 3. 23; 6,17. 25. || 14. <sup>h</sup> § 67,2 הַצְּדָא (הַ in-terrog.); B, Theod., Pesch. הַצְּדָא | <sup>i</sup> E לֹא־לְהִי sg. | <sup>k</sup> E הֶקִים Chireq, Mil'el. cf. 4,31. D: הֶקִים; 2,25 הֶקִים; 3,15 עֲבִידֵי.



הֵן אֵי־תִיכּוֹן עֵתִידִין דִּי בְעֵדְנָא דִּי תִשְׁמְעוֹן קָל קִרְנָא  
 מִשְׁרוֹזְקִיתָא קִיתְרִס שִׁבְכָא פְּסִנְתִּירִין וְסוּמְפְנִיָּה וְכָל וְנִי  
 וּמָרָא תַפְלוֹן וְתַסְגְּרוֹן לְצִלְמָא דִּי־עֲבַדְתָּ וְהֵן לָא תַסְגְּרוֹן  
 בְּהִישָׁעְתָּא תַתְרַמוֹן<sup>a</sup> לְגוּא־אַתּוֹן נִוְרָא יְקַדְתָּא וּמִן־הוּא  
 16 אֱלֹהֵי דִי יִשְׁיֹבְנִכּוֹן מִן־יְדֵי<sup>b</sup>: עֲנוּ שְׂרַרְךָ מִיִּשְׁךְ וְעֶבֶד נְגוּ  
 וְאַמְרִין לְמַלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר לָא־חֲשַׁחִין אֲנַחְנָא עַל־דְּנָה  
 17 פְּתָנָם לְהַתְּבוּתְךָ: הֵן אִיתִי אֱלֹהֵנָא<sup>c</sup> דִּי־אֲנַחְנָא פְּלַחִין יְכַל  
 לְשִׁיבּוֹתְנָא מִן־אַתּוֹן נִוְרָא יְקַדְתָּא וּמִן־יְדֵךְ מַלְכָּא יִשְׁיֹב:  
 18 וְהֵן לָא יָדִיעַ לְהוּא־לְךָ מַלְכָּא דִּי לֹא־לְהִיךְ לָא־אִיתִינָא  
 19 פְּלַחִין וּלְצִלְם קִהְבָּא דִּי תְקִימָתָּ לָא נְסֻגְדָּ: בְּאַרְיִן  
 נְבוּכַדְנֶצַּר הַתְּמִלִי חֶמָא וְצִלְם אֲנַפּוֹתֵי אֲשַׁתְּנוּ עַל־שְׂרַרְךָ  
 מִיִּשְׁךְ וְעֶבֶד נְגוּ עָנָה וְאַמַּר לְמוּזָא לְאַתּוּנָא חַד שְׁבַעְתָּ<sup>d</sup> עַל  
 20 דִּי חוּזָה לְמוּזִיָּה: וּלְגַבְרִין גְּבַר־יֶחֱלֵי דִּי בְּחִילָה אָמַר לְכַפְתָּהּ  
 לְשְׂרַרְךָ מִיִּשְׁךְ וְעֶבֶד נְגוּ לְמַרְמָא לְאַתּוֹן נִוְרָא יְקַדְתָּא:  
 21 בְּאַרְיִן גְּבַר־יָא אֱלֵךְ בְּפִתּוֹ בְּסַרְבְּלִיחוֹן פְּטִישִׁיחוֹן וְכַרְבְּלַתְחוֹן  
 22 וּלְבוּשִׁיחוֹן<sup>e</sup> וּרְמִיז<sup>f</sup> לְגוּא־אַתּוֹן נִוְרָא יְקַדְתָּא: כָּל־קַבְּל  
 דְּנָה מִן־דִּי מַלְתָּ מַלְכָּא מַחְצְפָּה וְאַתּוּנָא אַוּזָה יְתִירָתָ<sup>g</sup>  
 גְּבַר־יָא אֱלֵךְ דִּי תַסְקוּ לְשְׂרַרְךָ מִיִּשְׁךְ וְעֶבֶד נְגוּ קַטַּל תַּמוּן  
 23 שְׁבִיבָא דִּי נִוְרָא: וּגְבַר־יָא אֱלֵךְ תְּלַתְחוֹן שְׂרַרְךָ מִיִּשְׁךְ  
 24 וְעֶבֶד נְגוּ נְפִלוּ לְגוּא־אַתּוֹן־נִוְרָא יְקַדְתָּא מְכַפְתִּין: אַרְיִן  
 נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא תוּזָה וְקָם בְּהַתְּבַחְלָה עָנָה וְאַמַּר לְהַדְּבַרוּזֵי

15. Q קתולוס. | <sup>a</sup> EB תתרמון û. Ita E 4,13. 33; 5,2; 7,28 | <sup>b</sup> B ידֵי pl. || 17.

<sup>c</sup> D bene הַ, Pathach; v. 18 D אִיתְנָא || 18. Q לְאַלְהָהּ | Q אִיתְנָא || 19. Q אֲשַׁתְּנִי, sg. |

<sup>d</sup> E v. 19 et 4,20 שְׁ Pathach, cf. Land. 271 || 21. Q פְּטִישִׁיחוֹן; EB ט sine Dagesch |

<sup>e</sup> EB sine Vav medio; Mass. nihil probat | <sup>f</sup> E וּרְמִיזָה; v. 28 שְׁנִיָּה; 5,3. 23

|| 22. E excepto uno loco 6,4 הַ; EB ubique

הַ; 5,3. 4 אֲשַׁתְּנִי; 5,20 הַעֲדִיָּה || 22. E excepto uno loco 6,4 הַ; EB ubique

הַ; 5,3. 4 אֲשַׁתְּנִי; 5,20 הַעֲדִיָּה || 22. E excepto uno loco 6,4 הַ; EB ubique

הַ; 5,3. 4 אֲשַׁתְּנִי; 5,20 הַעֲדִיָּה || 22. E excepto uno loco 6,4 הַ; EB ubique

הַ; 5,3. 4 אֲשַׁתְּנִי; 5,20 הַעֲדִיָּה || 22. E excepto uno loco 6,4 הַ; EB ubique

הַ; 5,3. 4 אֲשַׁתְּנִי; 5,20 הַעֲדִיָּה || 22. E excepto uno loco 6,4 הַ; EB ubique

הַ; 5,3. 4 אֲשַׁתְּנִי; 5,20 הַעֲדִיָּה || 22. E excepto uno loco 6,4 הַ; EB ubique

הַ; 5,3. 4 אֲשַׁתְּנִי; 5,20 הַעֲדִיָּה || 22. E excepto uno loco 6,4 הַ; EB ubique

הַ; 5,3. 4 אֲשַׁתְּנִי; 5,20 הַעֲדִיָּה || 22. E excepto uno loco 6,4 הַ; EB ubique

הָלֹא גִבְרִין הִלְתָּהּ רְמִינָא לְגוּזֵי-נּוּרָא מְכַפְתִּין עֲנִין וְאִמְרִין  
 25 לְמַלְכָּא יִצִּיבָא מַלְכָּא: עָנָה וְאָמַר הָאֲ-אֵנָה חֲזוּה גִבְרִין  
 אַרְבַּעַת שְׂרִין<sup>a</sup> מִהִלְכִין<sup>b</sup> בְּגוּזֵי נּוּרָא וַחֲבַל לֹא-אִיתִי בְּחֹן  
 26 וְרוּחַ דִּי רַבִּיעִיא דְּמַה לְבַר-אַלְהִין: בְּאֲדִין קָרַב נְבוּכַדְנֶצַּר  
 לְתַרְע אַחֹן-נּוּרָא יִקְרַתָּא עָנָה וְאָמַר שְׂדַרְךָ מִישַׁךְ וְעַבְדֵּ-  
 נְגוּ עֲבָדוּהִי דִי-אַלְהָא עֲלִיא פְקוּ וְאַתּוּ בְּאֲדִין נְפִקִין  
 27 שְׂדַרְךָ מִישַׁךְ וְעַבְדֵּ נְגוּ מִן-גּוּזֵי נּוּרָא: וּמְתַכְנָשִׁין<sup>c</sup>  
 אַחֲשַׁדְרַפְנֵיא סַגְנֵיא וּפְחֹתָא וְחַדְבְּרֵי מַלְכָּא חֲזוּן לְגִבְרֵיא  
 אֵלֵךְ דִּי לֹא-שְׁלִט נּוּרָא בְּגַשְׁמִיחֹן וּשְׁעַר הָאֲשִׁחֹן לֹא  
 הִתְחַרְךָ וְסִרְבְּלִיחֹן לֹא שְׁגוּ וְרוּחַ נּוּרָא לֹא עָדַת בְּחֹן:  
 28 עָנָה נְבוּכַדְנֶצַּר וְאָמַר בְּרִיךְ אַלְהֵיחֹן דִּי שְׂדַרְךָ מִישַׁךְ  
 וְעַבְדֵּ נְגוּ דִי-שְׁלַח מְלֶאכְהָ וּשְׁיֹזַב לְעֲבָדוּהִי דִי הִתְרַחְצוּ  
 עֲלוּהִי וּמְלַת מַלְכָּא שְׁנִין וַיַּחֲבו גַשְׁמִיחֹן דִּי לֹא יִפְלַחוּן  
 29 וְלֹא-יִסְגְּדוּן לְכָל-אַלְהָ לָחֵן לְאַלְהֵיחֹן: וּמְנֵי שִׁים טַעַם דִּי  
 כָּל-עַם אָמַח וְלִשְׁן דִּי יֵאמַר שְׁלַח עַל-אַלְהֵיחֹן דִּי שְׂדַרְךָ  
 מִישַׁךְ וְעַבְדֵּ נְגוּזֵי הַדְּמִין יִתְעַבְדֵּ וּבֵיתָהּ נְאֻלִי יִשְׁתַּוּהָ<sup>d</sup>  
 כָּל-קַבֵּל דִּי לֹא אִיתִי אַלְהָ אַחֲרָן דִּי-יִכַּל לְהַצִּילָהּ בְּדַנְתָּ:  
 30 בְּאֲחִין מַלְכָּא הִצִּילָהּ לְשְׂדַרְךָ מִישַׁךְ וְעַבְדֵּ נְגוּ בְּמַדִּינַת  
 בָּבֶל:  
 31 נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא לְכָל-עַמְמֵיא אֲמֵיא וְלִשְׁנֵיא דִי-דְאָרִין  
 32 בְּכָל-אַרְעָא שְׁלַמְכוּן יִשְׁגֵּא: אַתְיָא וְתַמְחֵיא<sup>e</sup> דִּי עַבְדֵּ עַמֵּי

25. <sup>a</sup> DE שְׂרִין part. act. | <sup>b</sup> MEB Ha. ut 4,34; D מִהִלְכִין videtur praefere-  
 rendum esse, cf. 4,26 מִהִלְכָּה | Q דְּבִיעִיאָה || 26. Q עֲלָשָׁה || 27. <sup>c</sup> DE sine Dagesch  
 | בְּגַשְׁמֵיחֹן Q, sg.; K pl. || 28. Q גַּשְׁמֵיחֹן, sg. || 29. Q שְׁלַח. K aut שְׁלַח (Hitzig,  
 B, = שְׁאֵלָה) aut שְׁלַח legendum est. | <sup>d</sup> EB הָ. propter pausam, cf. 2,4 || 31.  
 Q דְּאָרִין; K דְּאָרִין || 32. <sup>e</sup> E v. 32. 33; 6,28 ת Pathach. | Q עֲלָשָׁה.



33 אֱלֹהָא עֲלִיָא שְׁפַר קְדָמִי לְהַחְוִיָּה: אַתּוּהִי כְּמָה רַבְרַבִּין  
 וְתַמְהוּזִי כְּמָה תְּקִיפִין מַלְכוּתָהּ מַלְכוּת עַלְמַם וְשְׁלֹטְנָהּ  
 4,1 עַם-דָּר וְדָר: אַנְהּ נְבוּכַדְרֶצַּר שְׁלַח הָוִית בְּבֵיתִי וְרַעֲנַן  
 2 בְּהִיכְלִי: הַלֵּם הָוִית וַיִּבְחַלְנִי וְהִרְחִירִן עַל-מִשְׁכְּבִי וְהַחְוִי  
 3 רֵאשִׁי וַיִּבְחַלְנִי: וּמְנִי שִׁים טַעַם לְהַנְעֵלָה קְדָמִי לְכָל  
 4 חַבְיָמִי בְּבַל דִּי-פִשֵׁר הַלְמָא יְהוּדַעְנִי: בְּאֲרִין עַלְלִין  
 חַרְטֻמָּיָא אֲשַׁפִּיָא כַשְׂרִיָא וְגִזְרִיָא וְהַלְמָא אָמַר אַנְהּ  
 5 קְדָמִיהוֹן וּפְשָׁרָה לְא-מְהוּדַעִין לִי: וְעַד אַחֲרִין עַל קְדָמִי  
 דְּנִיָּאל דִּי שְׁמָהּ בְּלִטְשַׁאצַּר בְּשֵׁם אֱלֹהֵי וְדִי רוּחַ-אַלְהִין  
 6 קְדִישִׁין בְּהּ וְהַלְמָא קְדָמוּהִי אָמַרְתָּ: בְּלִטְשַׁאצַּר רַב  
 חַרְטֻמָּיָא דִּי אַנְהּ יִדְעַת דִּי רוּחַ אֱלֹהִין קְדִישִׁין בְּךָ וְכַל-רֹז  
 7 לְא-אַנְס לְךָ חַוִּי חַלְמֵי דִי-הָוִית וּפְשָׁרָה אָמַר: וְחַוִּי  
 רֵאשִׁי עַל-מִשְׁכְּבִי חֹהּ הָוִית וְאֵלוּ אֵילָן בְּגוּא אַרְעָא וְרוּמָה  
 8 שְׁגִיָא: רְבָה אֵילָנָא וְתַקְרָא<sup>a</sup> וְרוּמָה יִמְטָא לְשִׁמְיָא וְחַזוּתָהּ<sup>a</sup>  
 9 לְסוּף כָּל-אַרְעָא: עָפְיָה שְׁפִיר וְאַנְבִּיָּה שְׁגִיָּא וּמְזוּן לְכָל-א-  
 בְּה<sup>b</sup> תַּחְתּוּהִי תַטְלִל חִיּוֹת בְּרָא וּבְעַנְפוּהִי יִדְרוּן צְפְרֵי  
 10 שְׁמִיָּא וּמְנָה יְהוּזִין כָּל-בְּשָׂרָא: חֹהּ הָוִית בְּחַוִּי רֵאשִׁי  
 11 עַל-מִשְׁכְּבִי וְאֵלוּ עִיר וְקַדִּישׁ מִן-שְׁמִיָּא נָחַת: קָרָא בְּחִיל  
 וּבֵן אָמַר גְּדוּ אֵילָנָא וּקְצִצוּ עַנְפוּהִי אַתְרוּ עָפְיָה וּבְדַרוּ  
 12 אַנְבִּיָּה תִנְדַּר חִיּוֹתָא מִן-תַּחְתּוּהִי<sup>c</sup> וְצַפְרֵיָא מִן-עַנְפוּהִי: בְּרַם  
 עַקֵּר שְׂרִשׁוּהִי בְּאַרְעָא שְׁבָקוּ וּבְאַסוּר דִּי-פְרוּל וּנְחָשׁ

IV, 4. <sup>a</sup> Q, cf. 274; EB <sup>z</sup> Pathach, cf. 5,8. K עַלְלִין | שְׁדָאִי | Q ||  
 5. Q; K אַחֲרִין? || 8. <sup>a</sup> E v. 8. 17 Çere et והזוּתָהּ ô. Behrm. v. 8 et 17  
 scribere vult „הזוּר“, „Umfang“. || 9. <sup>b</sup> EB v. 9. 18 ב sine Dagesch. | Q יְדִדְקִין || 11.  
<sup>c</sup> E והחזוּתָהּ; repugnat Massora in E ad v. 9, quae non nisi duo והחזוּתָהּ agnoscit:  
 v. 9. 18.

בְּדַתְאָא<sup>a</sup> דִּי בְרָא וּבִטְלָ שְׁמִיָּא יִצְטַבַּע וְעַם־חַיִּוְתָא חֲלָקָה  
 13 בְּעֵשֶׁב אַרְעָא: לְבָבָה מִן־אֲנוּשָׁא יִשְׁנֹן וּלְבַב חַיּוּא<sup>b</sup> יִתְיַהֲב  
 14 לָהּ וְשִׁבְעָה עֲדָנִין יַחְלִפֹּן עֲלוּהִי: בְּגִזְרַת עִירִין פְּתִגְמָא  
 וּמֵאִמַר קַדְיִשִׁין שְׁאֵלְתָא<sup>c</sup> עַד־דְּבֵרַת דִּי יִגְדַּעֹן חַיָּא דִּי־  
 שְׁלִיט עֲלוּיָא בְּמַלְכוּת אֲנוּשָׁא וּלְמִן דִּי יִצְבֵּא יִתְנַנְּהּ וּשְׁפַל  
 15 אֲנָשִׁים יִקִּים עֲלוּיָהּ: דְּנָה הֶלְמָא חַיּוּת אָנָּה מְלָכָא נְכוּבְדָנְצָר  
 וְאַנְתָּהּ בְּלִטְשָׁאֲצָר פִּשְׂרָא אֲמַר כָּל־קָבֵל דִּי כָּל־חַכְיָמִי  
 מְלָכוּתִי לֹא־יִכְלִין פִּשְׂרָא לְהוֹדְעוּתִנִּי וְאַנְתָּה כָּהֵל דִּי רוּחַ־  
 16 אֱלֹהִין קַדְיִשִׁין בְּךָ: אֲבִין דְּנִיָּאֵל דִּי־שְׁמִיָּה בְּלִטְשָׁאֲצָר  
 אֲשֵׁתוּמָם כְּשַׁעָה חֲדָה וְרַעִינְהִי יִבְהַלְנָה עָנָה מְלָכָא וְאֲמַר  
 בְּלִטְשָׁאֲצָר הֶלְמָא וּפִשְׂרָא אֶל־יִבְהַלְךְ עָנָה בְּלִטְשָׁאֲצָר  
 וְאֲמַר מֵרְאִי הֶלְמָא לִשְׁנֵאֲיִךְ וּפִשְׂרָהּ לַעֲרִיךְ: אֵילָנָא דִּי  
 17 חַיּוּת דִּי רְבָה וְתִקְרָה וְרוּמָה יִמְטָא לְשְׁמִיָּא וְיַחְוֹתָהּ לְכָל־  
 אַרְעָא: וְעָפִיָּה שְׁפִיר וְאַנְבִּיָּה שְׁגִיָּא וּמֹזֹן לְכָל־אֲבָה תַּחְתּוּהִי  
 18 תְּדוּר חַיּוּת בְּרָא וּבְעַנְפּוּהִי יִשְׁכְּנֵן צִפְרֵי שְׁמִיָּא: אַנְתָּה־  
 19 הוּא מְלָכָא דִּי רַבִּית וְתִקְפֵּת<sup>d</sup> וְרַבּוּתְךָ רַבָּת וּמְטָת לְשְׁמִיָּא  
 20 וְשִׁלְטָנְךָ לְסוּף אַרְעָא: וְדִי חַזָּח מְלָכָא עִיר וְקַדְיִשׁ נָחַת  
 מִן־שְׁמִיָּא וְאֲמַר גְּדוּ אֵילָנָא וְחַבְלוּהִי בְּרַם עֵקֶר שָׂרְשׁוּהִי  
 בְּאַרְעָא שְׁבִקוּ וּבְאַסוּר דִּי־פְרוּל וּנְחָשׁ בְּדַתְאָא דִּי בְרָא  
 וּבִטְלָ שְׁמִיָּא יִצְטַבַּע וְעַם־חַיּוּת בְּרָא חֲלָקָה עַד דִּי־שִׁבְעָה  
 21 עֲדָנִין יַחְלִפֹּן עֲלוּהִי: דְּנָה פִּשְׂרָא מְלָכָא וּגְזֵרַת עֲלוּיָא

12. <sup>a</sup> Behrm. verba בְּדַתְאָא דִּי בְרָא (cf. בעֵשֶׁב אַרְעָא) v. 12. 20 delenda esse censet. || 13. אֲנָשָׁא Q; אֲנוּשָׁא K | <sup>b</sup> EB חַיּוּת; E marg. כָּל־הִי || 14. <sup>c</sup> Etiam EB דַּגְשֵׁךְ; M s Metheg | עלֵּהּ Q | אֲנָשָׁא Q | 15. Q, bis | וְאַנְבִּיָּה Q, cf. v. 16 || 16. Q גְּזֵרַתְהּ; K מְרִי; Q מְרִי | 17. Q לְשִׁלְטָנְךָ; K רַבִּית; Q אֲנָה; K רַבִּית; Q nihil est | <sup>d</sup> E תְּ in fine || 21. Q עֲלֵּהּ; Q מְרִי; K lapsus calami |



22 היא די מטות על-מראי מלכא: ולך טרדין מן-אנשא  
 ועם-חיות פרא ליהוה מדרך<sup>a</sup> ועשבא כתורין לך יטעמון  
 ומטל שמיא לך מצבעין ושבעה עדנין יחלפון עליך עד  
 די-תנדע די-שליט עליא במלכות אנשא ולמן-די יצבא  
 23 יתננה: ודי אמרו למשבק עקר<sup>b</sup> שרשוהי די אילנא  
 24 מלכותך לך קימה<sup>c</sup> מן-די תנדע די שלטן שמיא: להן  
 מלכא מלכי ישפר עליך וחטיך בצדקה פרק ועויתך  
 25 במחן ענין הן תהוה ארכה לשלותך<sup>d</sup>: פלא מטא על-  
 26 נבוכדנצר מלכא: לקצת ירחין תרי עשר על-היכל  
 27 מלכותא די בבל מהלך הוה: ענה מלכא ואמר הלא  
 דא-היא בבל רבתא די-אנה בניתה<sup>e</sup> לבית מלכו בתקף  
 28 חסני וליקר תדרי: עוד מלתא בפס מלכא קל מן-שמיא  
 29 נפל לך אמרין נבוכדנצר מלכא מלכותא עדת מנד: ומן-  
 אנשא לך טרדין ועם-חיות פרא מדרך עשבא כתורין  
 לך יטעמון ושבעה עדנין יחלפון עליך עד די-תנדע די-  
 30 שליט עליא במלכות אנשא ולמן-די יצבא יתננה: בה-  
 שעתא<sup>f</sup> מלתא ספת על-נבוכדנצר ומן-אנשא טריר  
 ועשבא כתורין יאכל ומטל שמיא נשמה יצטבע עד די  
 31 שיערה בנשרין רבה וטפרוהי בצפרין: ולקצת יומיא  
 אנה נבוכדנצר עיני לשמיא נטלת ומנדעי עלי יתוב  
 ולעליא ברבת<sup>g</sup> ולחי עלמא שבחת וחדרת<sup>h</sup> די שלטנה

22. <sup>a</sup> J מדרך, cf. 2,11 | Q עלך | Q עלשה || 23. <sup>b</sup> D ק Qameç | <sup>c</sup> JDE  
 קימה; E in marg.: אלת לקימה די, cf. 6,8 || 24. Q עלך | Q נחשנה; K  
 נחשנה | <sup>d</sup> JDEB ו Sch'wa mobile, ר Raphe || 27. <sup>e</sup> MB ב; JE ב Sch'wa || 29. Q עלך  
 | Q עלשה || 30. <sup>f</sup> J (v. 30; 5,5) ש Qameç, ita D 3,6. 15. 5,5 (4,30) ש; E ubique ש || 31.  
 Q עלשה | <sup>g</sup> JDB ו Sch'wa mobile; M ב | <sup>h</sup> E שבת וחדרת Chireq, Mil<sup>c</sup>el, cf. 3,14.

- 32 שְׁלֹטֵן עָלֶם וּמַלְכוּתָהּ עִם-דָּר וְדָר: וְכָל-דְּאָרֵי אֲרֻעָא כְּלָה  
 חֲשִׁיבִין וּבְמַצְבֵּיהָ עֶבֶד בְּחִיל שְׁמַיָּא וּדְאָרֵי אֲרֻעָא וְלֹא<sup>a</sup>  
 33 אִיתִי דִּי-יִמְחֵא<sup>b</sup> בִּידָהּ וַיֹּאמֶר לָהּ מָה עֲבַדְתִּי<sup>c</sup>: בַּה-זְמַנָּא  
 מִנְדַּעֵי יְתוּב עָלַי וְלִיקַר<sup>d</sup> מַלְכוּתֵי הַדְּרִי<sup>e</sup> וַיִּוִּי יְתוּב עָלַי  
 וְלִי הַדְּבָרִי וּרְבַרְבְּנֵי יַבְעֹז<sup>f</sup> וְעַל-מַלְכוּתֵי הַתְּקַנְתִּי<sup>g</sup> וּרְבוּ  
 34 יַתִּירָה הוֹסֶפֶת לִי: כְּעֵן אֲנָהּ נְבֻכַדְנֶצַּר מְשַׁבַּח וּמְרוֹמִם  
 וּמְהַדָּר לְמַלְךְ שְׁמַיָּא דִּי כָּל-מַעְבְּרוֹהֵי קִשְׁט וְאַרְחָתָהּ<sup>h</sup>  
 דִּין וְדִי מַהֲלָכִין<sup>i</sup> בְּגִיָּה יָכֹל לְהַשְׁפִּילָהּ:  
 5,1 בְּלִשְׁאֲצַר מַלְכָּא עֶבֶד לָהֶם רַב לְרַבְרַבְנוֹהֵי אֱלָף וְלַקְבֵּל  
 אֲלִפָּא חֲמָרָא שְׁתָּהּ: בְּלִשְׁאֲצַר אָמַר בְּטַעַם חֲמָרָא לְהִיתָהּ<sup>2</sup>  
 לְמֵאנֵי קַהְבָּא וּבְסַפָּא דִּי תַנְפִּק נְבוּכַדְנֶצַּר אֲבוּתֵי מִן-  
 הַיִּכְלָא דִּי בִירוּשָׁלַם<sup>k</sup> וַיִּשְׁתּוֹן בְּהוֹן מַלְכָּא וּרְבַרְבְּנוֹהֵי  
 שְׁגַלְתָּהּ וְלַחֲנַתָּהּ: בְּאֲרִין הִיתִיו מֵאנֵי קַהְבָּא דִּי תַנְפִּקוּ<sup>3</sup>  
 מִן-הַיִּכְלָא דִּי-בֵּית אֱלֹהָא דִּי בִירוּשָׁלַם וְאַשְׁתִּיו בְּהוֹן  
 מַלְכָּא וּרְבַרְבְּנוֹהֵי שְׁגַלְתָּהּ וְלַחֲנַתָּהּ: אֲשְׁתִּיו חֲמָרָא וְשַׁבְּחוּ<sup>4</sup>  
 לְאֱלֹהֵי קַהְבָּא וּבְסַפָּא נְחָשָׂא פְרוּזְלָא אָעָא וְאַבְנָא: בַּה-<sup>5</sup>  
 שְׁעָתָה נִפְקוּ אֲצַבְעֵן דִּי יַד-אֲנָשׁ וְכַתְּבִין לְקַבֵּל נְבַרְשֵׁתָא<sup>1</sup>  
 עַל-גִּירָא דִּי-כַתֵּל הַיִּכְלָא דִּי מַלְכָּא וּמַלְכָּא חֲזָה פִּסּוּ יָדָא  
 דִּי כַתְּבָהּ: אֲרִין מַלְכָּא וַיִּוְהֵי שְׁנוֹהֵי וְרַעֲיִנְהֵי יַבְהַלּוּנְהָ<sup>6</sup>  
 וְקִטְרֵי חֲרָצָה מְשַׁתְּרִין וְאַרְכְּבַתָּהּ דָּא לְדָא נְקִשָׁן: קִרָּא<sup>7</sup>  
 מַלְכָּא בְּחִיל לְהַעֲלָה לְאַשְׁפִּיא כַשְׂרִיא וְגִזְרִיא עֲנָה מַלְכָּא

32. Q וְדָרֵי, דְּרִי; cf. 3,3 | <sup>a</sup> J לא | <sup>b</sup> E יִמְחֵא | <sup>c</sup> D אָ, E אָ, in J vocalis deleta est || 33. <sup>d</sup> JD ק Qameç, quod praeferendum est | <sup>e</sup> Behrm. conicit „reverti“ (הֲוִי = הֲוִי), cf. Theod. εἰς τὴν τιμὴν τῆς βασιλείας μου ἦλθον. | <sup>f</sup> MJ; EB רָב; D Qal | <sup>g</sup> JDB ׀ Pathach || 34. <sup>h</sup> JB ׀ Cholem, cf. 5,23 | <sup>i</sup> D Pa.; cf. 3,25 || V, 2. <sup>k</sup> B ubique לְ S'gol, D ubique Pathach, J 5,3 Pathach || 5. Q נְשָׂא (JE נְשָׂא); K נְשָׂא, cf. 7,8. 20 | <sup>1</sup> E ׀ Chireq || 7. Q פְּשִׁיא.



וְאָמַר לְחַבִּימֵי בָּבֶל דֵּי כָּל-אַנָּשׁ דֵּי יִקְרָה כְּתָבָה דְנָה  
 וּפְשָׁרָה יְחַוְּנֵנִי אֲרֻגְנָא וּלְבַשׁ וְהַמִּינְכָא דִּי-רְתָבָא עַל-  
 8 צִוְאַרְהָ וְתִלְתֵּי בְּמַלְכוּתָא יִשְׁלַט: אֲרִין עַלְלִין כָּל חַבִּימֵי  
 מְלָכָא וְלֹא-כְּהִלִּין כְּתָבָא לְמַקְרָא וּפְשָׁרָה<sup>a</sup> לְהוֹדְעָה  
 9 לְמַלְכָּא: אֲרִין מְלָכָא בְּלִשְׁאַצֵּר שְׂגִיָּא מִתְּכַחַל וְזִוְהֵי שְׁנִין  
 10 עֲלוּהֵי וְרַבְרַבְנוּהֵי מִשְׁתַּבְּשִׁין: מְלַכְתָּא לְקַבֵּל מְלִי מְלָכָא  
 וְרַבְרַבְנוּהֵי לְבֵית מִשְׁתָּיָא עֲלֹת עֲנַת מְלַכְתָּא וְאָמַרְת  
 מְלָכָא לְעֲלָמִין חַיִּי אַל-יִכְהַלּוּ: רַעִיוֹנִךְ וְזִוְיֹךְ אַל-יִשְׁתַּנּוּ:  
 11 אִיתִי גַבְרָא בְּמַלְכוּתְךָ דֵּי רוּחַ אֱלֹהִין קַדִּישִׁין בְּהָ וּבִזְמֵי  
 אֲבוּךָ נְהִירוּ<sup>b</sup> וְשַׁבְּלִתְנוּ וְחַכְמָה כְּחַכְמַת<sup>c</sup> אֱלֹהִין הַשְׁתַּבַּחַת  
 בְּהָ וּמְלָכָא נְבַכְדַּנְצַר אֲבוּךָ רַב חַרְטָמִין אֲשַׁפִּין כְּשִׂדְאִין  
 12 גְּזָרִין הִקְיָמָה אֲבוּךָ מְלָכָא כָּל-קַבֵּל דִּי-רוּחַ יִתִּירָה  
 וּמַנְדַּע וְשַׁבְּלִתְנוּ מִפְּשָׁר<sup>d</sup> חַלְמִין וְאַחֲוִית אַחֲוִין וּמִשְׁרָא<sup>d</sup>  
 קַטְרִין הַשְׁתַּבַּחַת בְּהָ בְּדַנְיָאֵל דֵּי מְלָכָא שָׁם שְׁמָה  
 13 בְּלִשְׁאַצֵּר כְּעֵן דְּנִיָּאֵל יִתְקַרֵּי וּפְשָׁרָה יִתְחַוֵּה<sup>e</sup>: בְּאֲרִין  
 דְּנִיָּאֵל הָעַל קָדָם מְלָכָא עֲנָה מְלָכָא וְאָמַר לְדַנְיָאֵל אַנְתָּהּ  
 הוּא דְּנִיָּאֵל דֵּי מִן-בְּנֵי גְלוּתָא דֵּי יְהוּדָא דֵּי הִיתֵי מְלָכָא  
 14 אָבִי<sup>f</sup> מִן-יְהוּדָא: וְשִׁמְעַת עֲלִיךְ דֵּי רוּחַ אֱלֹהִין בְּךָ וְנְהִירוּ  
 15 וְשַׁבְּלִתְנוּ וְחַכְמָה יִתִּירָה<sup>g</sup> הַשְׁתַּבַּחַת בְּךָ: וּכְעֵן הָעֵלוּ<sup>h</sup> קַדְמֵי  
 חַבִּימֵיָא אֲשַׁפִּיָּא דֵּי כְּתָבָה דְנָה יִקְרוּן וּפְשָׁרָה לְהוֹדְעַתְנִי

וְהַמִּינְכָא Q apud omnes testes. K in J והַמִּינְכָא, in E והַמִּינְכָא. Pariter  
 v. 16. 29 || 8. Q עֲלִין Q Qameç MJ; EB ץ Pathach, cf. 4,4 | <sup>a</sup> JDE וּפְשָׁרָה || 10. Q עֲלָה ||  
 K עֲלָה | Q דְּזִוְיָהּ | Q דְּזִוְיָהּ || 11. <sup>b</sup> DE v. 11. 14 (D pr. m.) נְ Sch'wa | <sup>c</sup> Dagesch  
 post accentum conjunctivum etiam in EB (J) || 12. <sup>d</sup> Ita omnes fere testes (etiam  
 JEB); D וּמִשְׁרָא, Erfurt. 1 וּמִשְׁרָא; legendum autem est מִפְּשָׁרִי (inf. Qal), cf.  
 v. 16 | <sup>e</sup> J; D אַ; MEB הָ, cf. 2,4. 7. 24 || 13. Q אָבִי | <sup>f</sup> E אָבִי Milra' || 14. Q עֲלִין  
 Q | <sup>g</sup> Cf. ad 3,22 || 15. <sup>h</sup> EB לְ sine Dagesch; in E lineola Raphe.

- 16 וְלֹא־כִהְלִין פִּשְׁר־מִלְתָּא לְהַחְוִיָּה: וְאַנָּה שְׁמַעַת עֲלִיךְ  
 בְּי תֹכֵל פִּשְׁרִין לְמִפְשֵׁר וְקִטְרִין לְמוֹשְׁרָא בְּעַן הֵן תֹּכֵל  
 בְּתָבָא לְמִקְרָא וּפְשִׁרָה לְהוֹדְעוֹתֵנִי אֲרִגְנָא תְּלַבֵּשׁ וְהַמִּינְכָא  
 17 רִי־רִחֲבָא עַל־צִוְאָרְךָ וְתִלְתָּא בְּמַלְכוּתָא תִּשְׁלַט: בְּאֲרִין  
 עֵנָה רְנִיאל וְאָמַר קָדָם מַלְכָּא מִתְנַתְךָ לָךְ לְחַוִּין וּנְבִיבִיתְךָ<sup>a</sup>  
 לְאַחֲרֵן תֵּב בְּרַם בְּתָבָא אֶקְרָא<sup>b</sup> לְמַלְכָּא וּפְשִׁרָא אֲהוֹדְעֵנָה:  
 אַנְתָּה מַלְכָּא אֱלֹהָא עֲלִיָּא מַלְכוּתָא וּרְבוּתָא וּיְקָרָא וְהִרְרָא  
 18 יִתֵּב לְנִבְכְּרֵנְצֵר אֲבוּךָ: וּמִן־רְבוּתָא דִּי יִתְב־לָהּ כֹּל עַמְמֵיָּא  
 19 אֲמֵיָּא וְלִשְׁנֵיָּא הוּוּ וְאֵעִין וְדַחֲלִין מִן־קְדָמוֹתֵי דִי־הוּוּ צָבָא  
 הָוָה קִטְל וְדִי הָוָה צָבָא הָוָה מַחָא<sup>c</sup> וְדִי הָוָה צָבָא הָוָה  
 20 מָרִים<sup>d</sup> וְדִי־הוּוּ צָבָא הוּוּ מִשְׁפַּל: וְכִרִי רַם<sup>e</sup> לְבָבָה וְרוּחָה  
 תִּקְפַּת<sup>f</sup> לְהוֹדְעָה הַנְּחַת מִן־בְּרַסָּא מַלְכוּתָהּ וּיְקָרָה הָעֵדִין  
 21 מִנָּה: וּמִן־בְּנֵי אֲנָשָׁא טְרִיר וְלְבָבָה עִם־חַוִּיתָא שׁוּי וְעַם־  
 עֲרֵרֵיָּא מְדוּלָּה<sup>g</sup> עֲשָׁבָא בְּתוֹרִין יִטְעִמוּנָהּ וּמִטְל שְׁמֵיָּא  
 גִּשְׁמָה יִצְטַבַּע עַד דִּי־יִדַע דִּי־שְׁלִיט אֱלֹהָא עֲלִיָּא בְּמַלְכוּת  
 22 אֲנָשָׁא וּלְמִן־דִּי יִצָּבָא יְהָקִים<sup>h</sup> עֲלֵיהּ: וְאַנְתָּה בְּרָהּ בְּלִשְׁאֲצֵר  
 23 לָא הַשְׁפִּילָתָּ<sup>i</sup> לְבַבְךָ כָּל־קַבֵּל דִּי כָּל־דָּנָה יִדְעָתָּ: וְעַל מָרָא  
 שְׁמֵיָּא הַתְרוּמָתָּ וּלְמֵאנֵיָּא<sup>k</sup> דִּי־בֵיתָהּ הִיתִיו קִדְמוּיךָ  
 וְאַנְתָּה וּרְבִרְבְּנִיךָ שְׁגִלְתְךָ וְלִחְנַתְךָ חֲמָרָא שְׁתִּין בְּחוּץ  
 וְלֹא־לָהּ בְּסַפָּא וְדַחֲבָא נְחָשָׁא פְרוּלָא אָעָא וְאַבְנָא דִּי לָא  
 חוּוִין וְלֹא־שְׁמַעִין וְלֹא יִדְעִין שְׁבַחָתָּ וְלֹא־לָתָּא דִּי נִשְׁמַתְךָ

16. Q עלָךְ | Q bis תִּכְבֵּל || 17. <sup>a</sup> MB וְנִבְּ Qameç cum Mer'kha; JDE Pathach, cf. 2,6 | <sup>b</sup> J אֶקְרָא, JD & Chireq || 18. Q אֶנָּה | Q עלָתָּה || 19. Q יִדְעִין, cf. 3,3 | <sup>c</sup> JEB מָ Qameç (rad. חִירָא) | <sup>d</sup> MJB; DE הָ Çere, cf. 2,21 || 20. <sup>e</sup> J רַם Çere | <sup>f</sup> in J קִ habet Sch'wa superlineare, i. e. mobile || 21. Q שְׁוִיר (plur.) | <sup>g</sup> JEB sine Vav | Q עלָתָּה | <sup>h</sup> J הָ; 6,16 Çere | Q עלָתָּה | De JD cf. ad 7,4. 5 || 22. Q יִשְׁפִּילָתָּה | <sup>i</sup> JD הָ Qameç || 23. <sup>k</sup> JE וּלְמֵנִיָּא; D ubique sine & post מ | Q קִדְמוּיָךְ | Q וְאַנָּה | Q וּבְבִרְבְּנֵיָךְ.



24 בִּירָה וְכַל-אַרְחָתָךְ<sup>a</sup> לֵה לֹא חֲדַרְתָּ: בְּאֲדִין מִן-קַדְמוֹתַי  
 25 שְׁלִיחַ פָּסָא דִּי-יֵדָא וּכְתָבָא דְנָה רְשִׁים: וּדְנָה כְּתָבָא דִּי  
 26 רְשִׁים מְנָא מְנָא תְּקַל וּפְרָסִין: דְּנָה פְּשֵׁר מְלִתָּא מְנָא  
 27 מְנָה אֱלֵהָא מְלִכוּתְךָ וְחַשְׁלִמָה: תְּקַל תְּקַלְתָּא<sup>b</sup> בְּמֵאוּנְיָא<sup>c</sup>  
 28 וְהַשְׁתַּכַּחְתָּ חֶסֶר<sup>d</sup>: פְּרָס פְּרִיסַת מְלִכוּתְךָ וַיְהִיבַת לְמַדֵּי  
 29 וּפְרָס: בְּאֲדִין אָמַר בְּלִשְׁאֲצַר וְהַלְבִּשׁוּ לְדַנְיָאֵל אַרְגָּוָנָא  
 וְהַמִּנְכָּא<sup>e</sup> דִּי-רְהָבָא עַל-צִוְאַרְהָ וְהַכְּרוּוּ עֲלוּהִי דִּי-לְהוּא  
 30 שְׁלִיט תְּלָתָא בְּמְלִכוּתָא: בְּהַ בְּלִילְיָא קַטִּיל בְּלֵאשְׁצַר  
 מְלָכָא כַּשְׂרִיא:

6,1 וְדַרְיוֹשׁ מַדְיָא קָבַל מְלִכוּתָא כְּבַר שְׁנַיִן שְׁתַּיִן וְחֲתַרְתִּין:  
 2 שְׁפַר קָדָם דַּרְיוֹשׁ וְהַקִּים<sup>f</sup> עַל-מְלִכוּתָא לְאַחַשְׁדֶּרְפְּנִיא  
 3 מְאָה וְעֶשְׂרִין דִּי לְהוֹן בְּכָל-מְלִכוּתָא: וְעֵלָא מְנַהוֹן סָרְכִין  
 תְּלָתָה<sup>g</sup> דִּי דַנְיָאֵל חַד מְנַהוֹן דִּי לְהוֹן אַחַשְׁדֶּרְפְּנִיא אֵלִין  
 4 יְהִבִּין לְהוֹן טַעְמָא וּמְלָכָא לֹא-לְהוּא נֹק: אֲדִין דַּנְיָאֵל  
 דְּנָה הוּא<sup>h</sup> מְתַנְצַח עַל-סָרְכִיא וְאַחַשְׁדֶּרְפְּנִיא כָּל-קָבַל  
 דִּי רוּחַ יִתִּירָא בְּהַ וּמְלָכָא עֲשִׂיתָ<sup>i</sup> לְהַקְמוּתָהּ עַל-כָּל-  
 5 מְלִכוּתָא: אֲדִין סָרְכִיא וְאַחַשְׁדֶּרְפְּנִיא הוּוּ בְּעִין עֵלָה  
 לְהַשְׁכַּחַה לְדַנְיָאֵל מְצַד מְלִכוּתָא וְכָל-עֵלָה וּנְשַׁחִיתָה לֹא-  
 יִבְלִין לְהַשְׁכַּחַה כָּל-קָבַל דִּי מְהִימָן<sup>k</sup> הוּא וְכָל-שָׁלוּ וּנְשַׁחִיתָה  
 6 לֹא הַשְׁתַּכַּחַת עֲלוּהִי: אֲדִין גְּבַרְיָא<sup>l</sup> אֵלְךָ אֲמַרִין דִּי לֹא  
 נְהַשְׁכַּח לְדַנְיָאֵל דְּנָה כָּל-עֵלָה לְהַן הַשְׁכַּחְנָא עֲלוּהִי בְּרַת

<sup>a</sup> JD s Cholem, cf. 4,34 || 27. <sup>b</sup> JDE sine א; B תקלתה; D ק. | <sup>c</sup> MB, mandaice מוזא:יֵא; DE מאֲוִנְיָא | <sup>d</sup> EB הסיר | 29. <sup>e</sup> Cf. v. 7 || 30. Q בְּשֶׁדְּאָה || VI, 1. <sup>f</sup> E וְהַקִּים; etiam D ק Çere, cf. 3,2. 3 || 3. <sup>g</sup> JEB תלתא Aleph || 4. Q מְדָאָה || 2. <sup>h</sup> JDEB הוּא He | <sup>i</sup> EB עֲשִׂיתָ Qameç || 5. <sup>k</sup> JDB Qameç; ME Pathach, cf. ad 2,45. || 6. <sup>l</sup> D ubique 'ג.

7 אֱלֹהֵיהֶּ: אֲדִין סָרְכִיָּא וְאַחַשְׁדָּרְפָּנִיָּא אֵלֶּן הַרְגִּישׁוּ עַל-מַלְכָּא  
 8 וְכֵן אָמְרִין לֵיהּ דְּרִיוּשׁ מַלְכָּא לְעֵלְמִין חַיִּי: אֲתִיעֲטוּ כָּל  
 סָרְכֵי מַלְכוּתָא סַגְנִיָּא וְאַחַשְׁדָּרְפָּנִיָּא הַדְּבָרִיָּא וּפְחֻתָּא  
 לְקִיּוּמָה קִיּוּם מַלְכָּא וּלְתַקְפָּה אֲסַר דִּי כָּל-דִּי-יִבְעָא בְּעוּ  
 מִן-כָּל-אֱלֹהֵי וְאַנְשׁ עַד-יוֹמִין תְּלָתִין לָהֶן מִנְּךָ מַלְכָּא  
 9 יְתַרְמָא לְגַב אַרְיוּתָא: כְּעַן מַלְכָּא תְּקִים אֲסַרָּא וְתַרְשֵׁם  
 כְּתָבָא דִּי לֹא לְהַשְׁנִיָּה<sup>a</sup> בְּדַת-מְדֵי וּפְרַם דִּי-לֹא תַעֲדָא<sup>b</sup>:  
 10 כָּל-קַבֵּל דְּנָה מַלְכָּא דְּרִיוּשׁ רִשֵׁם כְּתָבָא וְאַסְרָּא: וְדַנִּיָּאל  
 11 כְּדִי יִדַע דִּי רִשִׁים כְּתָבָא עַל לְבֵיתָהּ וְכוּיִן פְּתִיחֻן לֵיהּ  
 בְּעִלְיָתָהּ נְגַד יְרוּשָׁלַם וְזִמְנִין תְּלָתָהּ בְּיוֹמָא הַזֶּה<sup>c</sup> בְּרֶךְ עַל-  
 בְּרֻכּוּתֵיהּ<sup>d</sup> וּמְצִילָא וּמִזֹּדָא קָדָם אֱלֹהֵיהּ כָּל-קַבֵּל דִּי-הוּא עֶבֶד  
 12 מִן-קַדְמַת דְּנָה: אֲדִין גְּבַרְיָא אֵלֶּךְ הַרְגִּישׁוּ וְהַשְׁבַּחוּ לְדַנִּיָּאל  
 13 בְּעֵה וּמִתְחַנְּן קָדָם אֱלֹהֵיהֶּ: בְּאֲדִין קָרְבוּ וְאַמְרִין קָדָם-  
 מַלְכָּא עַל-אֲסַר מַלְכָּא הַלָּא אֲסַר רִשְׁמָתָּהּ דִּי כָּל-אֲנָשׁ  
 דִּי-יִבְעָא מִן-כָּל-אֱלֹהֵי וְאַנְשׁ עַד-יוֹמִין תְּלָתִין לָהֶן מִנְּךָ  
 מַלְכָּא יְתַרְמָא לְגַב אַרְיוּתָא עָנָה מַלְכָּא וְאָמַר יַצִּיבָא  
 14 מַלְתָּא בְּדַת-מְדֵי וּפְרַם דִּי-לֹא תַעֲדָא: בְּאֲדִין עָנֹ וְאַמְרִין  
 קָדָם מַלְכָּא דִּי דַנִּיָּאל דִּי מִן-בְּנֵי גְלוּתָא דִּי יְהוּדָא לֹא-שָׁם  
 עַלְיָךְ מַלְכָּא טַעַם וְעַל-אֲסַרָּא דִּי רִשְׁמָתָּהּ וְזִמְנִין תְּלָתָהּ  
 15 בְּיוֹמָא בְּעֵה בְּעוּתָהּ: אֲדִין מַלְכָּא כְּדִי מַלְתָּא שְׁמַע שְׁנִיָּא  
 בְּאִשׁ עֲלוּתֵיהּ וְעַל דַּנִּיָּאל שָׁם בָּל לְשִׁיבוּתָהּ וְעַד מְעַלִּי<sup>e</sup>

9. <sup>a</sup> JEB s. Q לְהַשְׁנִיָּה in J 6,9. 16, in E 7,25; cf. ad 2,9 | <sup>b</sup> JDEB v. 9. 13 s.;  
 He || 11. <sup>c</sup> EB הוא, D post. manu | <sup>d</sup> = Raphe teste massora; B in  
 marg. ל רפוי || 14. Q עֲלֵךְ || 15. <sup>e</sup> Biblia Mantuana, J (ut videtur), cf. syr.  
 מְעַלִּי (initium anni) et 5,7 הַעֲלֵךְ. Etiam מְעַלִּי B (pro מְעַלִּי, e dages-  
 satum) defendi potest. He, E falso מְעַלִּי.



16 שְׁמִשָּׂא הָיָה מִשְׁתַּדֵּר לְהַצִּלוֹתָהּ: בְּאֲרִין וְגִבְרִיא אֱלֹהֵי הַרְגִּישׁוּ  
 עַל-מַלְכָּא וְאָמְרִין לְמַלְכָּא דַּע מַלְכָּא דִּי-רָת לְמָרִי וּפְרַם  
 17 דִּי כָל-אַסָּר וְקָיִם דִּי-מַלְכָּא יְהַקִּים לָא לְהַשְׁנִיָּה: בְּאֲרִין  
 מַלְכָּא אָמַר וְהִיתִיו<sup>a</sup> לְדַנְיָאֵל וְרַמּוֹ לְגִבְיָא דִּי אַרְיוֹתָא עָנָה  
 מַלְכָּא וְאָמַר לְדַנְיָאֵל אֱלֹהֵךָ<sup>b</sup> דִּי אַנְתָּהּ פְּלַח-לֵיהּ בְּתִרְיָא  
 18 הוּא יִשְׁיִיבְנָךְ: וְהִיתִית<sup>c</sup> אֶבְנֵן חֲדָה וְשִׁמַּת<sup>d</sup> עַל-פָּם וְגִבְיָא  
 וְחַתְמָה מַלְכָּא בְּעִזְקָתָהּ וּבְעִזְקַת רַבְרַבְנוּהִי דִּי לָא-תִשְׁנֵא  
 19 צְבוּ בְּדַנְיָאֵל: אַרְיִין אֹזַל מַלְכָּא לְהִיכְלֵיהּ וּבַת טוֹת וּדְחֹן<sup>e</sup>  
 20 לָא-הִנְעֵל קַדְמוּהִי וְשִׁנְתָּהּ<sup>f</sup> נִדְתָּ עֲלוּהִי: בְּאֲרִין מַלְכָּא  
 בְּשִׁפְרָפְרָא יְקוּם בְּנִגְהָא<sup>g</sup> וּבְהַתְּבַהֲלָהּ לְגִבְיָא דִּי-אַרְיוֹתָא  
 21 אֹזַל: וּבְמִקְרָבָהּ לְגִבְיָא לְדַנְיָאֵל בְּקַל עֲצִיב<sup>h</sup> וְעַק עָנָה מַלְכָּא  
 וְאָמַר לְדַנְיָאֵל דַּנְיָאֵל עֲבַד<sup>i</sup> אֱלֹהָא חַיָּא אֱלֹהֵךָ<sup>k</sup> דִּי אַנְתָּהּ  
 22 פְּלַח-לֵיהּ בְּתִרְיָא הִיכַל לְשִׁיזְבוּתָךְ מִן-אַרְיוֹתָא: אַרְיִין  
 23 דַּנְיָאֵל עִם-מַלְכָּא מִלְּל<sup>l</sup> מַלְכָּא לְעֵלְמִין חַיִּי: אֱלֹהִי שְׁלַח  
 מַלְאַכָּה וְסַגְר<sup>m</sup> פָּם אַרְיוֹתָא וְלֹא חֲבַלוּנִי כָּל-קַבֵּל דִּי  
 קַדְמוּהִי וְכוּ הַשְׁתַּבַּח לִי וְאַף קַדְמִיךְ מַלְכָּא חֲבוּלָה<sup>n</sup>  
 24 לָא עֲבַדְתָּ: בְּאֲרִין מַלְכָּא שָׁנִיא טַאב עֲלוּהִי וּלְדַנְיָאֵל אָמַר  
 לְהִנְסָקָה מִן-גִּבְיָא וְהִסַּק דַּנְיָאֵל מִן-גִּבְיָא וְכָל-חֲבַל לָא  
 25 הַשְׁתַּבַּח-בֵּיהּ דִּי הִימֵן<sup>o</sup> בְּאֱלֹהָהּ: וְאָמַר מַלְכָּא וְהִיתִיו וְגִבְרִיא

17. <sup>a</sup> E והייתיה ה, Pathach | <sup>b</sup> JB sg. cf. v. 21; M falso אלהיך K, אלהך Q, ut pluralis sit. | Q אנה | 18. <sup>c</sup> E והייתיה ה, Chireq, י Pathach, Mil'el | <sup>d</sup> B Mil'el || 19. <sup>e</sup> JD ורהון He; J adnotat ובהי דק ובהי | <sup>f</sup> EB נ sine Dagesch, D sine Sch'wa || 20. <sup>g</sup> Behrmanno interpretamentum est בננהא || 21. <sup>h</sup> B עציב Dagesch | <sup>i</sup> JDE עבד | <sup>k</sup> JEB sg., cf. v. 17 | Q אנה || 22. <sup>l</sup> DE ל Çere || 23. <sup>m</sup> MB ס; E Sch'wa | Q קדמיה | <sup>n</sup> EB; E in marg. להי ופלג (Nehardeenses ה, Sorani א, cf. E ad 2,21) et ad e 4,22 החבולה להבולה הי, cf. e 6,12. Aleph חבולא MD || 24. <sup>o</sup> JD מ Çere.

אֱלֹהֵי דֵי אֲבָלוּ בְּרִצּוֹתָי דֵי דְנִיָּאל וְלִגְבֵי אַרְיֹתָא רְמוֹ אֲנוּן  
 בְּנִיחוּן וּנְשִׁיחוּן וְלֹא-מָטוּ לְאַרְעִית גְּבָא עַד דֵי שְׁלִטּוֹ  
 26 בְּחוּן אַרְיֹתָא וְכָל-גְּרַמְיָחוּן חֲדָקוּ: בְּאֲרִין דְּרִיּוּשׁ מְלָכָא  
 כְּתַב לְכָל-עַמְמֵיָא אֲמֵיָא וְלִשְׁנֵיָא דִּי-דְאָרִין בְּכָל-אַרְעָא  
 27 שְׁלַמְכוּן יִשְׁנָא: מִן-קֶדְמֵי שָׁיִם טְעֵם דֵי בְּכָל-שְׁלִטָּן  
 מְלָכוֹתַי לְחוּן זֹאעִין וְרַחֲלִין מִן-קֶדְמָא אֱלֹהֵי דֵי-דְנִיָּאל  
 דִּי-הוּא אֱלֹהֵא חַיָּא וְקִיָּם לְעֵלְמִין וּמְלָכוֹתָהּ דִּי-לֹא תַתְּחַבֵּל  
 28 וְשְׁלִטָּנָה עַד-סוֹפָא: מְשִׁיב וּמְצֵל וְעֶבֶד אֲתִין וְתַמְהִין<sup>a</sup>  
 29 בְּשִׁמְיָא וּבְאַרְעָא דֵי שִׁיב לְדְנִיָּאל מִן-יַד אַרְיֹתָא: וְדְנִיָּאל  
 דָּנָה חֲצֵלַח בְּמְלָכוֹת דְּרִיּוּשׁ וּבְמְלָכוֹת כּוּרְשׁ פִּרְסִיָּא:  
 בְּשִׁנַּת חֲדָה לְבִלְאִשְׁצָר<sup>b</sup> מֶלֶךְ בְּכָל דְּנִיָּאל חֵלֶם חֻזָּה וְחֻזִּין<sup>c</sup>  
 1 רֵאשִׁיָּה עַל-מְשַׁבְּבָהּ בְּאֲרִין חֵלְמָא כְּתַב רֵאשׁ מְלִין אֲמַר:  
 עָנָה דְנִיָּאל וְאֲמַר חֻזָּה חֻזָּה בְּחֻזִּין עִם-לִילִיָּא<sup>e</sup> וְאָרוֹ  
 2 אַרְבַּע רוּחֵי שְׁמֵיָא מְגִיָּחוּן לִימָא רַבָּא: וְאַרְבַּע חֻזִּין רַבְרָבִין  
 3 סִלְקִין מִן-יִמָּא שְׁנִין דָּא מִן-דָּא: קֶדְמִיתָא<sup>d</sup> כְּאַרְיֵיהּ וְגַפִּין  
 4 דִּי-נִשְׂרָ לָהּ חֻזָּה חֻזָּה עַד דִּי-מְרִיטוֹ גַּפִּיָּהּ<sup>e</sup> וּנְטִילַת<sup>f</sup> מִן-  
 אַרְעָא וְעַל-רַגְלִין<sup>g</sup> בְּאַנְשׁ הַקִּימַת וְלַבֵּב אֲנָשׁ יְהִיב לָהּ:  
 5 וְאָרוֹ חֻזָּה אַחֲרֵי תְנִינָה<sup>h</sup> דְּמִיָּה לְדַבּ וְלִשְׁטַר<sup>i</sup> חֲדָר הַקְּמַת<sup>k</sup>  
 וְתִלַּת עֲלֵעִין בְּפִמָּה<sup>l</sup> בֵּין שְׁנֵיָּה וּבֵן אֲמַרִין לָהּ קוּמִי אֲכָלִי

26. דְּרִיּוּן Q, cf. 3,3 | Q גְּרִינִין || 28. <sup>a</sup> E ה Pathach, cf. 3,32. 33 || 29.  
 פְּרִסְתָּה Q || VII, 1. <sup>b</sup> א ante ש etiam in JEB | <sup>c</sup> in J ubique sine Sch'wa (mo-  
 bili) || 4. <sup>d</sup> EB מ Pathach; cf. E v. 19. 23 רַבִּיעִיָּהּ, B ע | <sup>e</sup> גַּפָּה Q. J גַּפִּיָּהּ et v. 5  
 שְׁנִיָּה Qameç supra He; 5,21 עליה et 7,7 ברַגְלִיָּהּ Qameç erasum est | <sup>f</sup> EB מִלְעַל  
 | <sup>g</sup> E רַגְלִין, v. 7 קְרִינִין || 5. <sup>h</sup> Behrm. 'ת posteriori manu additum esse existimat,  
 cf. v. 6. 7 | <sup>i</sup> E וְלִשְׁטַר Samekh. Behrmanno הקמה חדר השטר וְלִשְׁטַר interpretamentum  
 est, quod proprie pertinuerit vel ad אַרְעָא מִן וְנִטְיִלָּהּ vel ad 'הק' וְנִטְיִלָּהּ  
 | <sup>k</sup> JB, vocalis genus passivum indicans necessaria est. וְהַקְּמַת, E ה | <sup>l</sup> E מ  
 Raphe, sed cf. 161 | Q שְׁנֵיָּה, cf. v. 4. D Qameç supra ה, ut v. 7 ברַגְלִיָּהּ.



6 בְּשֵׁר שְׂנִיָּא: בְּאַתֵּר<sup>a</sup> דְּנָה חֲזוּה תְּוִית וְאַרוּ אַחֲרֵי כְּנִמֵּר וְלֵה  
 נִפִּין אַרְבַּע דִּי־עוֹף עַל־גְּבִיָּה וְאַרְבַּעָה רֵאשִׁין לְחַיּוֹתָא  
 7 וְשִׁלְטָן יְהִיב לֵה: בְּאַתֵּר דְּנָה חֲזוּה תְּוִית כְּחֻזֵּי לִילִיָּא  
 וְאַרוּ חֲזוּה רְבִיעִיָּא דְּחִילָה וְאַיִמְתָּנִי<sup>b</sup> וְתִקִּיפָא יְתִירָה<sup>c</sup>  
 וְשִׁנִּין דִּי־פְרוֹל לֵה רְבִרְבִּין אֲכָלָה וּמְדַבְּקָה<sup>d</sup> וְשִׂאָרָא בְּרַגְלֵיהָ  
 רְפִסָּה וְהִיא מְשִׁנִּיָּא<sup>e</sup> מִן־כָּל־חַיּוֹתָא דִּי קִרְמִיָּה וְקִרְנִין<sup>f</sup>  
 8 עֲשֵׂר לֵה: מְשִׁתְּכַל תְּוִית בְּקִרְנִיָּא וְאַלוּ קִרְן אַחֲרֵי וְעִירָה  
 סְלִקְתָּ<sup>g</sup> בִּינִיהוֹן וְתִלַּת מִן־קִרְנִיָּא קִרְמִיָּתָא אֲתַעְקֵרוּ מִן־  
 קִרְמִיָּה וְאַלוּ עֵינִין כְּעֵינֵי אֲנָשָׁא בְּקִרְנֵי־דָא וּפִם<sup>h</sup> מְמַלְלִי<sup>i</sup>  
 9 רְבִרְבִּין: חֲזוּה תְּוִית עַד דִּי כְּרִסּוֹן רְמִיו וְעַתִּיק יוֹמִין יִתְּב  
 לְבוּשָׁה כְּתֹלַג חוֹר וְשִׁעַר רֵאשִׁיהָ כְּעֵמֶר נִקְאָ כְּרִסִּיָּה שְׂבָבִין  
 10 דִּי־נֹר גְּלִגְלוּהִי נֹר דְּלֵק: נְחַר דִּי־נֹר נְגִד וְנִפְק מִן־  
 קְדָמוּזֵהי אֲלָף אֲלָפִים יִשְׁמְשׁוּנָה וְרַבּוּ רַבּוּן קְדָמוּזֵהי יְקוּמוּן<sup>k</sup>  
 11 דִּינָא יִתְּב וְסַפְרִין פְּתִיחוּ: חֲזוּה תְּוִית בְּאַרְבִּין מִן־קָל מַלְיָא  
 רְבִרְבָּתָא דִּי קִרְנָא מְמַלְלָא<sup>l</sup> חֲזוּה תְּוִית עַד דִּי קְטִילַת  
 12 חַיּוֹתָא וְהוּבַר גְּשֻׁמָּה וַיְהִיבַת לִיקְרַת אֲנָשָׁא: וְשִׂאָר חַיּוֹתָא  
 הֶעֱדִיו שְׁלִטְנִהוֹן וְאַרְבָּה בְּחִיִּין יְהִיבַת<sup>m</sup> לְהוֹן עַד־זְמַן וְעַד־ן:  
 13 חֲזוּה תְּוִית כְּחֻזֵּי לִילִיָּא וְאַרוּ עִם־עַנְנֵי שְׁמַיָּא כְּבַר אֲנָשׁ  
 אֲתַתָּה הוּא וְעַד־עַתִּיק יוֹמִיָּא מְטָה וְקִרְמוּזֵהי הֶקְרַבוּהִי:

6. <sup>a</sup> JEB; E in marg. כל מל. MD בתר sine א | אַבְהָה Q || 7. Q דְּרִיעָאָה |  
<sup>b</sup> א etiam in JEB Çere vocalem habet | <sup>c</sup> cf. ad 3,22 | <sup>d</sup> EB דְּ Sch·wa |  
 Q בְּרִגְלָה | <sup>e</sup> B נ Dagesch; eandem significationem habet Sch·wa mobile in JD  
 | Q קְדָמָה | <sup>f</sup> DE וְקִרְנִין, cf. v. 4 || 8. <sup>g</sup> Etiam in B ק Qameç, in marg. לְ; v. 20 in  
 marg.: לְ | Q בִּינִיהוֹן | cf. 2,33 | Q אֶהְעֶקְרָה | cf. ad 5,5. E עַקְ' Dagesch (Hithpa'al) |  
 Q קְדָמָה | <sup>h</sup> E וּפִם v. 8. 20, cf. 161 | <sup>i</sup> E v. 8. 20 מְמַלְלָ Çere; D v. 8 Çere, v. 20  
 deest || 10. Q אֲלָפִין | K lapsus librarii est | Q רְבִבִּין | K רְבִבִּין | <sup>k</sup> E יְקוּמוּן i. e.  
 Q (f. pl.) || 11. EB לְ Sch·wa || 12. <sup>m</sup> Mil'el.

14 וְלֵה יִהְיֶה שְׁלֹטֵן וַיִּקָּר וּמַלְכוֹ וְכָל עַמְמֵיָא אֲמֵיָא וְלִשְׁנֵיָא  
 לֵה יִפְלְחוּן שְׁלֹטְנֵיהּ שְׁלֹטֵן עָלֵם דִּי-לֹא יַעֲדֵהּ וּמַלְכוּתֵהּ  
 15 דִּי-לֹא תִתְחַבֵּל: אֶתְכַרִּית רוּחֵי אֲנָהּ דְנִיָּאֵל בְּגוּא נְדָגָה<sup>a</sup>  
 16 וְחֻזֵי רֵאשֵׁי יִבְהַלְנֵנִי: קִרְבַּת עַל-חַר מִן-קִאֲמֵיָא<sup>b</sup> וַיִּצִיבֵא  
 אֲבַעֵא-מִנֵּה עַל-כָּל-דְּגָהּ וַאֲמַר-לִי וּפְשַׁר מְלֵיָא יְהוּדַעְנִי:  
 17 אֲלִין הֵיזְתָא רַבְרַבְתָּא דִּי אֲנֹן אַרְבַּע אַרְבַּעָה מַלְכִין  
 18 יִקוּמוּן מִן-אַרְעָא: וַיִּקְבְּלוּן מַלְכוּתָא קַדִּישֵׁי עֲלִיזִינִין וַיַּחֲסִנוּן  
 19 מַלְכוּתָא עַד-עֲלֵמָא וְעַד עָלֵם עֲלֵמֵיָא: אֲדִין צְבִית<sup>c</sup> לִי־צָבֵא  
 עַל-הֵיזְתָּא רַבִּיעֵיתָא דִּי-יְהוּת שְׁנֵיָא מִן-כְּלָחוּן דְּחִילָה  
 יִתִּירָה שְׁנֵיָהּ דִּי-פְרוּל וּטְפִרִיָה דִּי-נְחָשׁ אֲכָלָה מִדְּקָה<sup>d</sup>  
 19 וּשְׂאָרָא בְּרַגְלֵיהּ רַפְסָהּ: וְעַל-קַרְנֵיָא עֶשֶׂר דִּי בְּרֵאשֵׁיהּ  
 20 וְאַחֲרֵי דִי סִלְקַת וּנְפִלוּ מִן-קַדְמֵיהּ תְּלַת וּקַרְנָא רַבָּן וְעִינִין  
 21 לֵה וּפְסָם מִמְּלַל רַבְרָבִן וְחֻזֵּיהּ רַב מִן-חֲבַרְתָּהּ: חֻזָּה חֵוִית  
 22 וּקַרְנָא רַבָּן עַבְדָּא קַרְבַּ עִם-קַדִּישֵׁין וַיִּכְלָה לְהוֹן: עַד דִּי-  
 אֶתְהַ עֵתִיק וַיִּמְיָא וְדִינָא יִתְבַּ לְקַדִּישֵׁי עֲלִיזִינִין וּוּמְנָא מְטָה  
 23 וּמַלְכוּתָא הֶחֱסִנוּ קַדִּישֵׁין: כֵּן אֲמַר הֵיזְתָּא רַבִּיעֵיתָא מַלְכוֹ  
 רַבִּיעֵיָא תְּהוּא בְּאַרְעָא דִּי תִשְׁנֵא מִן-כָּל-מַלְכוּתָא וְתֵאכֹל  
 24 כָּל-אַרְעָא וְתִדְשַׁנֵּהּ וְתִדְקַנֵּהּ<sup>e</sup>: וּקַרְנֵיָא עֶשֶׂר מִנֵּה מַלְכוּתָא  
 עֲשָׂרָה מַלְכִין יִקְמוּן וְאַחֲרָן יִקוּם אַחֲרֵיהוֹן<sup>f</sup> וְהוּא יִשְׁנֵא  
 25 מִן-קַדְמֵיָא וְתִלְתָּהּ<sup>g</sup> מַלְכִין יִהְשַׁפֵּל: וּמַלְכִין לְצַד עֲלֵיָא  
 יִמְלִל<sup>h</sup> וְלְקַדִּישֵׁי עֲלִיזִינִין יִבְלָא וַיִּסְבֵּר לְהַשְׁנֵיָהּ<sup>i</sup> וּמְנִין וְדַת

15. <sup>a</sup> E מַפִּיק Mappiq; B נְדָגָה S'gol || 16. <sup>b</sup> E קִאֲמֵיָא, s sine Chateph || 17.  
 Q שְׁנֵיָהּ | K אֲנִין (fem.), Q פְּלֵיִין | EB ל sine Dagesch | Q שְׁנֵיָהּ |  
 Q רַבִּיעֵיתָא | <sup>d</sup> E מִדְּקָה | Q בְּרַגְלֵיהּ || 20. Q וּטְפִרִיָה, cf. ad 5,5 || 23. Q רַבִּיעֵיתָא |  
 EB דְּ Sch·wa || 24. <sup>f</sup> DEB אַחֲרֵיהוֹן plene | <sup>g</sup> EB וְהֵלֵת Aleph || 25. Q עֲלֵיָא |  
 DE יִמְלִל Çere | <sup>i</sup> EB לַהֲשֵׁיָהּ.



26 וַיִּתְיַבֵּן בִּידָהּ עַד-עֶדֶן וְעַד-נֵיזַן וּפְלַג עֶדֶן: וְדִינָא יִהְיֶה<sup>a</sup>  
 27 וְשִׁלְטָנָה יִהְיֶה עֲדֹן לְהַשְׁמָרָה וּלְהַזְכָּרָה עַד-סוּפָא: וּמַלְכוּתָא  
 וְשִׁלְטָנָא וְרִבּוּתָא דִּי מַלְכוּתֵי הַחֹזֵת כָּל-שְׁמַיָּא יִהְיֶה לְעַם  
 קַדִּישֵׁי עֲלִיזֵינִין מַלְכוּתָהּ מַלְכוּת עָלַם וְכָל שִׁלְטָנַיָּא<sup>b</sup> לָהּ  
 28 יִפְלָחוּן וַיִּשְׁתַּמְעוּן: — עַד-כָּה<sup>c</sup> סוּפָא דִּי-מַלְתָּא אֲנָה  
 דְּנִיֵּאל שְׁנַיָּא רַעִיזֵי יִבְהַלְנֵי וַיִּזְוֵי יִשְׁתַּנּוֹן עָלַי וּמַלְתָּא  
 בְּלִבִּי נִטְרַת:

26. <sup>a</sup> D יְהִיב || 27. <sup>b</sup> D שִׁלְטָנַיָּא || 28. <sup>c</sup> DEB כָּה.

Gen. 31,47: יִגַּר שְׂהֵרוּתָא

Jer. 10,11: כִּדְנָה תִּקְאֵמוּן לַחַיִּים אֱלֹהֵיָא דִּי-שְׁמַיָּא וְאַרְקָא  
 לָא עֲבָדוּ יִאֲבָדוּ מֵאַרְעָא וּמִן-הַחֹזֵת שְׁמַיָּא אֱלֹהֵיָא:

## Wörterverzeichnis.

- אב° Vater, s. אָבִי, אָבוֹת; pl. אָבוֹתָם, s. אָבוֹתָם.  
 אב°, d. אָבָא Frucht, s. אֲבִיבָה (אבב).  
 אַבַּד, zu grunde gehn; ipf. יֵאָבֵדוּ;  
 Jer.||Ha. vertilgen, umbringen;  
 ipf. יְהוֹבֵדוּן; inf. הוֹבֵדָה. || Hoph.  
 perf. הוֹבֵד.  
 אֶבֶן f., d. אֲבֵנָא Stein.  
 אֶנְרָה f., d. אֲנֵרְתָא Brief.  
 אֶדְרִין u. mit בָּ: אֶדְרִין sodann,  
 darauf; 'א מִן von der Zeit an.  
 אָדָר Adar (Monatsname).  
 אָדָר, d. אֲדָרָא Tenne, pl. c.  
 אֲדָרִי.  
 אֲדָרְגָזִיָּא pl. d. Obergericht. Fw.  
 אֲדָרְגָזִיָּא adv. richtig. Fw.  
 אֲדָרְעָ f. Arm. אֲדָרְעָ.  
 אֲזָא anzünden, heizen; inf. יִמְזָא;  
 part. p. יֹאזֵה.  
 אֲזָא sicher, gewiss. Fw. אֲזָא.  
 אֲזָל gehn; iptv. אֲזָל (für אֲזָל).  
 אָח Bruder; pl. s. אַחֵיךָ, Q אַחֵיךָ.  
 אַחֲרָה Anzeigen, Kundthun,  
 c. אַחֲרָה (חודה).  
 אַחֲרָה f. Rätselhaftes; pl. אַחֲרָה.  
 אַחֲרִי = bh; 'א דְנָה; s. אַחֲרִי.  
 אַחֲרִי adj. f., eine andre.  
 אַחֲרִי f., c. אַחֲרִית Ende.  
 אַחֲרָן ein anderer; 4, 5. אַחֲרִיךָ.  
 אַחֲשָׁרִיָּא pl. d. Satrapen. Fw.
- נָחַת: אַחַת.  
 אֵילָן, d. אֵילָנָא Baum.  
 אֵימָתָן, f. אימתני schrecklich.  
 אֵינִי = bh יֵשׁ; 'אָ = bh אֵין;  
 s. אֵינִי, Q אֵינִיךָ; אֵינִיךָ.  
 אֵכֵל essen, ipf. יֵאָכֵל.  
 אֵל = bh.  
 אֵלָה, Q אֵל = bh.  
 אֵלָה, d. אֵלָהֵא Gott; s. אֵלָהֵי. Pl.  
 לֵאלֹהֵי (ל) אֵלָהֵי;  
 אֵרִי siehe! = אֵרִי.  
 אֵלָה = אֵלָן, אֵלִין.  
 אֵלָן pl., nur als m., jene.  
 אֵלָף, c. auch אֵלָף, d. אֵלָפָא tausend;  
 pl. אֵלָפִין, K אלפים.  
 אֵמָה f. Elle; pl. אֵמִין.  
 אֵמָה f. Nation; pl. d. אֵמִיָּא.  
 אֵמֵן, Ha. vertrauen בָּ auf, perf.  
 אֵמֵן; part. pass. מֵמֵימֵן (מהימן?)  
 zuverlässig, treu.  
 אֵמַר sagen, befehlen. 3 f. sg.  
 אֵמַרְתָּ; inf. יִמַּר u. יִמַּרְתָּ; part.  
 אֵמַר.  
 אֵמֶר Lamm; pl. אֵמֶרִין.  
 יָדַע: אֵנִיעָ — אֵבִיבָה.  
 אֵנָה ich.  
 אֵנִין pron. pl. m. sie; f. אֵנִין, Q  
 אֵנִין 7, 17.  
 אֵנִישׁ, d. אֵנִישָׁא, Q אֵנִישָׁא, Mensch.  
 4, 13. 14.



- אָנְחָנָא, אָנְחָנָה wir.  
אָנָס Gewalt anthun jmdm; part.  
אָנָס.  
אָנְפִין pl. Gesicht (= bh אַפִּים),  
s. אָנְפֹהִי.  
אָנָשׁ, c. אָנָשׁ, d. אָנָשׁא Mensch,  
coll. Menschen; pl. אָנָשִׁים 4, 14.  
אָנְתָה m. du; Q אָנְתָּ; e 7, 25 K.  
אָנְתִין m. ihr.  
אָסוּר Fessel; pl. אָסוּרִין.  
אָסְפָרְנָא adv. sorgfältig, genau. Fw.  
אָסָר, d. אָסָרָא Verbot.  
אָע, d. אָעָא Holz.  
אָה, auch, und (stets וְאָה) = bh.  
אָפְתָם adv. zuletzt, endlich. Fw  
(מֵאָפְתָם Einkommen?). e 4, 13.  
אָצְבָעָא f. Finger; pl. אָצְבָעִין, c. אָצְבָעָת.  
אָרְבַע m., d. אָרְבַעָה f. vier.  
אָרְגָנִין, d. אָרְגָנָא Purpur.  
אָרוֹ siehe!, sehet!  
אָרְחָה Weg, Pfad; pl. s. אָרְחָתָה.  
אָרְיָה Löwe; pl. d. אָרְיֹתָא.  
אָרִיָּה passend, geziemend (אָ?) e  
4, 14.  
אָרְכָבָה f. Knie; pl. s. אָרְכָבָתָה.  
אָרְכָה f. Länge, Zeitdauer.  
אָרַע f., d. אָרַעָא Erde.  
אָרַע adj., f. אָרַעָא unten befind-  
lich, untere; מִן אָ נְיֵא niedriger als  
2, 39, Q אָרַע.  
אָרְעִי f., c. אָרְעִית Unterer,  
Boden (einer Grube).  
אָרְקָא f., d. אָרְקָא Erde. Jer.  
אָשׁ f., d. אָשָׁא Feuer.  
אָשׁ; pl. d. אָשִׁיא, s. אָשִׁיָּה Grund-  
festen.  
אָשִׁיָּה Zaubrer; pl. אָשִׁיָּין, d. אָשִׁיָּיא.  
אָשִׁרְנָא Gebälk? Mauer? Fw?  
אָשִׁתִּיר אָשִׁתָּא.
- אָשְׁתַּדְדִּיר Anstrengung; e 4 Em-  
pörung (שָׁדֵר).  
אָתָּ m. = bh אָוֶת; pl. אָתִין,  
אָתִיא, s. אָתֹהִי.  
אָתָּה, אָתָּה kommen, inf. מֵתָּה.  
Ha. הֵיָתִי bringen. || pass. הֵיָתִית  
sie wurde gebracht 6, 18; הֵיָתִיתוּ  
sie wurden g. 3, 13.  
אָתָּה, d. אָתָּתָּ; Weib (bh אִשָּׁה)  
pl. נְשִׁיָּהוּן, s. נְשִׁיָּהוּן.  
אָתֹן, d. אָתֹנָא Ofen (mit Steinen  
ausgelegte Feuergrube).  
אָתָּר Ort, s. אָתָּרָה.  
בְּ praep. = bh.  
בְּאִישָׁא (für בְּאִישׁ), böse; f. בְּאִישָׁתָּא  
(תָּא Raphe?)  
בְּאִישָׁא schlecht sein; mit עַל jmdm  
missfallen.  
בְּאִתָּר, בְּאִתָּר nach, s. בְּתָרָה (בְּ + אִתָּר).  
בָּדֵר, Pa. בְּבֵרָה zerstreuen; imptv.  
בְּבֵרָה.  
בְּהִילָה f. Eile.  
בְּהַלָּה Pa. erschrecken (tr.); ipf. s.  
יְבַהֲלֵהָ. || Hithpa. erschreckt  
werden; part. מְתַבְּהַל || Hithp.  
in Unruhe sein, eilen; inf.  
בְּהִתְבַּהֲלָה.  
בְּתָהּ übernachten; perf. בָּתָּ.  
בְּטַלָּ aufhören, ins Stocken ge-  
raten; f. בְּטַלָּתָּ e 4, 24. || Pa.  
zum Aufhören nötigen.  
בֵּין zwischen, s. בֵּינִיָּהוּן, Q בֵּינִיָּהוּן.  
בִּינָה f. Einsicht.  
בִּירָה f., d. בִּירָתָּא Burg e 6, 2.  
בִּיתָּ, d. בִּיתָּא Haus, s. בִּיתָּהּ.  
בְּתִיכֹן.  
בָּל (= Syr. بَل) Herz, Sinn.  
בָּל שָׁם = hebr. לֵב שָׁם.

- בלא. Pa. aufreiben, vernichten.  
 בלו Abgabe, Steuer (Assyr. *biltu*).  
 בנא, בנה, בנא bauen; perf. s. בָּנְהִי; 1. sg.  
 בְּנִיתָה; inf. מְבִינָה, מבניה e 5, 9;  
 בְּבִינָה e 5, 3; part. act. pl. בְּבִינִין;  
 part. pass. בְּנִיה. || Hithp. ge-  
 baut werden.  
 בְּנִי: בְּנוּתִי, בני.  
 בְּנִיָּן, d. בְּנִינָא Gebäude.  
 בְּנִס in Zorn geraten.  
 בְּעָא suchen, bitten; inf.  
 מְבִעָא, part. act. pl. בְּעִינִין.  
 בְּעִי f. Bitte, Gebet; s. בְּעוּתָה.  
 בְּעֵל Herr; nur טַעַם בְּעֵל.  
 בְּקַעָה, c. בְּקַעַת Ebene.  
 בקר. Pa. suchen, nachforschen. ||  
 Hithpa. gesucht werden.  
 בַּר Sohn, s. בְּרִיה; pl. בְּרִיָּן, c. בְּרִי, s.  
 בְּנוּתִי.  
 בַּר, d. בְּרָא (freies) Feld.  
 ברך die Kniee beugen; part. בְּרַךְ.  
 בְּרִיָּה Knie; pl. s. בְּרִיָּה.  
 ברך. part. pass. בְּרִיךְ gepriesen. ||  
 Pa. בְּרַךְ preisen; part. pass. מְבַרְכֵךְ.  
 בְּרַם aber, jedoch.  
 בְּשָׂר, d. בְּשָׂרָא Fleisch.  
 בַּת Bath (e. Hohlmass); pl. בְּתִיָּן.  
 בַּתָּר: בַּתָּר.  
 גַּב Seite; pl. s. גְּבוּיָה, Q גְּבִיָּה.  
 גַּב, גֹּב, d. גְּבָא Grube.  
 גְּבוּרָה, d. גְּבוּרָתָא Stärke.  
 גְּבִירָא Mann; pl. גְּבִירִין, d. גְּבִירָא.  
 גְּבִירָא Held; pl. c. גְּבִירִי.  
 גְּדַבְרָא pl. d. Schatzmeister. Fw.  
 3, 2. 3 = גְּזַבְרִיא; Grätz ver-  
 mutet הדבריא.  
 גדד umhauen; imptv. גְּדֵד.  
 גֹּר, c. גְּוִיָּה, גֹּוָא das Innere, s. גְּוִיָּה. ||
- בְּגוּא = bh. בְּתוּךְ; בְּגוּא in  
 (mit Akk.).  
 גָּהָה f. Stolz.  
 גְּזַבְרָא pl. d. Schatzmeister. Fw.  
 גְּזַר entscheiden; part. גְּזָרִין Wahr-  
 sager, Astrologen. || Hithp. sich  
 abreissen, sich losreissen; 3. f.  
 perf. הִתְגַּזְרָה u. אֶתְגַּ'.  
 גְּזָרָה f., c. גְּזָרַת Beschluss.  
 גִּיהָ Ha. hervorbrechen; part. f.  
 pl. מְגִיחִין.  
 גִּיר, d. גִּירָא Kalk.  
 גְּלָא offenbaren; inf. מְגַלָּא;  
 P. il גְּלִי u. גְּלִי. || Ha. הִגְלִי ins  
 Exil führen.  
 גְּלָגַל Rad; pl. s. גְּלָגְלוֹהִי.  
 גְּלוּהָ f., d. גְּלוּתָא Gefangenschaft,  
 Exil.  
 גָּלַל (Last, was man wälzen muss);  
 אֶבֶן גָּלַל Steinblock, Quader.  
 גְּמִיר vollenden; part. pass. גְּמִירִין  
 e 7, 12 „ausgefertigt“ (von e.  
 Urkunde).  
 גְּנִזִּין pl.; c. גְּנִזִּי, d. גְּנִזִּיא Schätze.  
 גָּהָה Flügel; pl. גְּפִיָּן.  
 גְּרָם Knochen; pl. s. גְּרִמִּיהוּן.  
 גְּשָׁם Leib, s. גְּשָׁמָה; pl. s. גְּשָׁמִיהוּן,  
 Q גְּשָׁמְהוּן sg.  
 הִיא pron. sg. f. diese (= bh זֹאת).  
 הִבַּר Bär.  
 הִבַּח opfern; part. הִבְחִין.  
 הִבַּח Opfer; pl. הִבְחִין.  
 הִבַּק zusammenhangen; part.  
 הִבְקִין.  
 הִבְרָה, c. הִבְרַת Sachverhalt; 'על-ה'  
 הִי u. הִי 'על-ה' um deswillen  
 dass, damit.  
 הִהַב, d. הִהַבָּא u. הִהַבָּה Gold.



- הָרַר wohnen; ipf. תִּדְרַר; part. דֹּרֵר, Q דִּרְרִין.  
 הִשָּׁר zertreten; ipf. s. תִּדְשַׁנָּה.  
 הַחֲרָן pl. f. Keksweiber(?).  
 הָחַל sich fürchten; part. הֹחֵלִין, part. pass. הֻחַל fürchterlich.  
 הַי 1. = bh אֲשֶׁר; תָּמִיד מִן־הַי woselbst; כָּדִי = כַּאֲשֶׁר; מִן־הַי von der Zeit an wo. || 2. am Anfange einer direkten Rede 2, 25; 5, 7; 6, 6. 14. || 3. zur Umschreibung des gen.: נִהַר הַי־נֹר ein Feuerstrom; auch nach (überflüssigem) pron. suff. שְׁמֵהּ הַי־אֱלֹהִים der Name Gottes.  
 הִיךְ richten; part. הֹיכֵן, Q הִיכִין. הִיךְ, d. הִינָא u. הִינָה Recht, Gerechtigkeit; Gericht.  
 הִיךְ Richter; pl. הִיכִין.  
 הִיךְ pron. m. dieser, jener; הִיךְ f. הִיכְךָ pron. dieser, jener; m. 2, 31, f. 7, 20. 21.  
 הִיבַר Widder; pl. הִיבְרִין.  
 הִיבְרוּךְ, d. הִיבְרוּכָה Denkwürdigkeit.  
 הִיבְרוּךְ, pl. d. הִיבְרוּכָה Denkwürdigkeiten.  
 הִילַק brennen; part. הֹלֵק.  
 הִימָה ähnlich sein; part. f. הִימָה.  
 הִינָה pron. m. dieser. Oft neutrisch: כַּדָּהּ wie dieses, so; עַל־דָּהּ deswegen.  
 הִיכַק zermalmen; perf. pl. הִיכְקוּ 2, 35 (ohne Dagesch). || Ha. הִיכַק zermalmen, f. הִיכְקָה; ipf. מִהִיכַק; part. מִהִיכַק, f. מִהִיכַקָה.  
 הִיךְ Geschlecht, Generation.  
 הִיכְרַע f. Arm; pl. s. הִיכְרוּהִי.  
 הִיכְרַע f., d. הִיכְרַע Befehl, Dekret; Gesetz; s. הִיכְרוּךְ. Fw.  
 הִיכְרַע, d. הִיכְרַע junges Grün.  
 הִיכְרַע pl. d. Rechtskundige, Richter.  
 הִי (Fragepartikel). הִיכְרַע nonne? הִיכְרַע, הִיכְרַע siehe!  
 הִיכְרַע pl. d., c. הִיכְרַע Staatsräte, Minister. Fw.  
 הִיכְרַע Stück; עֲבַד הִיכְרַע in Stücke hauen. Fw.  
 הִיכְרַע. Pa. Ehrfurcht bezeigen, 1. sg. הִיכְרַע; part. מִהִיכְרַע.  
 הִיכְרַע, d. הִיכְרַע Hoheit.  
 הִיכְרַע pron. m., er.  
 הִיכְרַע = bh הִיכְרַע; 3. f. הִיכְרַע; 3. pl. u. imptv. הִיכְרַע; ipf. m. הִיכְרַע u. הִיכְרַע, f. הִיכְרַע u. הִיכְרַע, pl. הִיכְרַע, f. הִיכְרַע.  
 הִיכְרַע: הִיכְרַע, הִיכְרַע.  
 הִיכְרַע pron. f. sie.  
 הִיכְרַע, d. הִיכְרַע Palast, Tempel, s. הִיכְרַע.  
 הִיכְרַע: הִיכְרַע. — אֲמֵן: הִיכְרַע.  
 הִיכְרַע gehn; ipf. הִיכְרַע, inf. מִהִיכְרַע (von הִיכְרַע?) || Pa. einhergehn, part. מִהִיכְרַע. || Ha. part. מִהִיכְרַע (Pa.?) 3, 25; 4, 34.  
 הִיכְרַע Wegegeld, Zoll.  
 הִיכְרַע e, הִיכְרַע d pron. 3. pl. m. sie; ausser e 5, 11 als Akk.  
 הִיכְרַע, Q הִיכְרַע d., Halskette.  
 הִיכְרַע 1. wenn; הִיכְרַע — הִיכְרַע sive—sive. || 2. ob (indirekt fragend) e 5, 17.  
 הִיכְרַע, הִיכְרַע, הִיכְרַע.  
 הִיכְרַע: הִיכְרַע.  
 הִיכְרַע pl. Gedanken (eines Träumenden).  
 הִיכְרַע = bh || הִיכְרַע — הִיכְרַע sowohl—als auch 7, 20; e 6, 9.

- זָבַן kaufen; part. זָבֵן.  
 זָהִיר vorsichtig; pl. זְהִירִים.  
 זָרַח Ha. inf. זָרַח frevelhaft handeln.  
 זָרַח nähren, speisen; Hithp. sich ernähren; ipf. יִזְרֹחַ.  
 זָרַע zittern; part. זָרָעִים, Q זָרָעִים.  
 זָרַח Glanz, gesunde Farbe (des Gesichts); s. זָרַח; pl. s. זְרִירִים, זְרִירִים.  
 זָרַח f. Lauterkeit, Unschuld.  
 זָמַן, d. זְמַן Zeit; pl. זְמַנִּים.  
 זָמַן dreimal.  
 זָמַן Ha. eine Bestimmung treffen; Hithpa. sich verabreden. 2, 9 K.  
 זָמַן, d. זְמַן Saitenspiel (mit Gesang).  
 זָמַר Sänger; pl. d. זְמָרִים.  
 זָנַח Art (= bh מִין); pl. c. זְנִי.  
 זָעִיר, f. זְעִירָה klein.  
 זָעַק schreien.  
 זָקַח aufrichten; part. pass. זָקֻחִים.  
 זָרַע Same.  
 זָבַח f. Verbrechen. זָבַח.  
 זָבַח Pa. verderben; 6, 23 verletzen; s. זָבַח. || Hithpa. vernichtet werden; ipf. יִזְבַּח.  
 זָבַח, d. זְבָח Verletzung.  
 זָבַח Genosse, Gefährte; pl. s. זְבָחִים.  
 זָבַח Genossin, pl. s. זְבָחִים.  
 זָבַח, f. זְבָח eins. Vor Grundzahlen multiplizierend: זָבַח siebenfach. זָבַח zusammen, zugleich.  
 זָבַח f. Freude.  
 זָבַח Brust; pl. s. זְבָחִים.  
 זָבַח neu c 6, 4 (זְבָח?).
- חָוָה Pa. anzeigen, kundthun; ipf. אֶחָוָה, s. יִחָוֶה. || Ha. kundthun; ipf. יִחָוֶה; imptv. s. יִחָוֶה.  
 חָוָה Ha. ipf. יִחָוֶה c 4, 12?? (Targ. Pa. חָוָה [zusammen] nähren. | Thalm. חָוָה bohren, graben; Pa. ausgraben.)  
 חָוָה weiss.  
 חָוָה sehn; part. pl. חָוִים; inf. מִחָוָה. Part. pass. חָוָה (was sich sehn lassen kann) angemessen (neuhebr. חָוָה).  
 חָוָה (Targ. חָוָה) f. 1. Gesicht, Erscheinung; 2. Gestalt 7, 20; s. חָוָה; pl. חָוִים.  
 חָוָה f. Anblick; s. חָוָה.  
 חָטָא sündigen. Pa. Sündopfer darbringen (abgeleitet v. bh חָטָא) c 6, 17 חָטָא, Q חָטָא. Andre: Sündopfer.  
 חָטָא Sünde; pl. s. חָטָא. Q חָטָא.  
 חָיָה, d. חָיָה lebend, lebendig; pl. d. חָיִים.  
 חָיָה pl., c. חָיִים Leben.  
 חָיָה, חָיָה leben; imptv. חָיִים. || Ha. am Leben lassen, lebendig machen; part. מִחָיָה.  
 חָיָה (חָיָה 4, 13) f., c. חָיָה, d. חָיָה Tier; pl. חָיִים, d. חָיָה.  
 חָיָה, c. חָיָה Kraft; 4, 32 Heer; s. חָיָה.  
 חָכִים weise; pl. חָכִים.  
 חָכְמָה f., d. חָכְמָה Weisheit.  
 חָלֵם, d. חָלֵם Traum, s. חָלֵם; pl. חָלֵם.  
 חָלַף vorübergehn (v. d. Zeit); ipf. יִחַלֵּף.  
 חָלַק Anteil, Teil; s. חָלַק.  
 חָמָא, חָמָא f. Glut, Zorn.



- חַמְרָא d. חַמְרָא Wein.  
 חֲנֻטִין pl. Weizen (bh חֲטִיִּים).  
 חֲנֻפָּה f., c. חֲנֻפָּה Einweihung.  
 חָנַן sich erbarmen; inf. מִחַן. ||  
 Hithpa. flehen; part. מִחַתֵּן.  
 חָסַן, Ha. in Besitz nehmen;  
 perf. חָסַנְתָּ; ipf. יִחַסְנוּךְ.  
 חֲסָן, d. חֲסָן Besitz, Reichtum.  
 Andre minder gut: Macht,  
 Kraft.  
 חֲסָא d. חֲסָא Thon.  
 חָסַר ermangelnd.  
 חָצָה, Ha. rücksichtslos, streng  
 sein; part. f. מִחַתְּצָפָה u.  
 מִחַצְפָּה.  
 חָרַב (Tharg חָרוֹב) trocken, wüste  
 sein; Ho. verwüstet werden,  
 3. f. חָרַבְתָּ.  
 חָרַטִים Mag(i)er; pl. חָרַטִיִּין.  
 חָרַף, חָרַף glühen, brennen;  
 Hithpa. חָרַףְתָּ versengt wer-  
 den.  
 חָרַץ Hüfte, s. חָרַץ.  
 חָשַׁב achten, ansehen für etwas;  
 part. pass. חָשִׁיבִין.  
 חָשׁוּךְ, d. חָשׁוּךְ Finsternis.  
 חָשָׁח nötig haben; part. pl.  
 חָשְׁחִין.  
 חָשָׁח f., c. חָשָׁח Bedarf.  
 חָשָׁחָא f. d. Bedürfnis; pl. חָשְׁחִין.  
 חָשַׁל (schmieden), zermalmen;  
 part. חָשַׁל.  
 חָתַם versiegeln; s. חָתַם.  
 חָטָב gut sein; mit עַל der Per-  
 son: jmdm gefällt etwas.  
 חָטָב gut.  
 חָטָבִין Scharfrichter (Leibwächter  
 des Königs); pl. d. חָטָבִין.

חָטָב, d. חָטָב Berg, Fels.  
 חָטָה f. Fasten (Nöldeke, Syr.  
 Gr. § 155 A).

חָטָה, d. חָטָה Thon.

חָטָה Tau (יוֹס).

חָטָה (vgl. bh חָטָה). Ha. Schatten  
 suchen; ipf. חָטָה.

חָטָה geniessen, kosten. Pa. kau-  
 sativ; ipf. יִטְעֶמוּךְ.

חָטָה, c. חָטָה u. חָטָה, d. חָטָה  
 (ע). 1. Geschmack, das  
 Schmecken 5, 2; Verstand

2, 14; חָטָה שׁוֹמֵר חָטָה  
 Rücksicht

nehmen auf etw. | 2. Bericht,  
 Rechenschaft, חָטָה 6, 3;

חָטָה (e. Titel) e 4. || 3. Be-  
 fehl; oft חָטָה e. Edikt er-

gehen lassen.

חָטָה Nagel, Krallen; pl. s. חָטָה;  
 חָטָה, Q חָטָה.

חָטָה fortstossen, vertreiben; part.  
 pl. חָטָה; P. il חָטָה.

חָטָה. Ha. חָטָה bringen; inf.  
 חָטָה.

חָטָה f., d. חָטָה das trockene  
 Land.

חָטָה Steinhaufe. Gn 31.

חָטָה f., d. חָטָה Hand; s. חָטָה,  
 du. חָטָה.

חָטָה. Ha. preisen; part. חָטָה  
 u. חָטָה.

חָטָה in Erfahrung bringen, wissen:  
 1. sg. חָטָה; ipf. חָטָה; part.

חָטָה; part. pass. חָטָה. || Ha.  
 חָטָה wissen lassen, kund-

thun; s. חָטָה; ipf. חָטָה;  
 inf. חָטָה, s. חָטָה.





- כָּנָת Genosse; pl. כְּנָנִין, s. בְּנֵי־תַה. Fw.
- כֶּסֶף, d. כֶּסֶפָא Silber.
- כַּעַן adv. nun, jetzt.
- כְּעַתָּה, nur 'וכ', und so weiter. Fw. e 4, 17.
- כָּפַת binden; P'il כִּפְתֵהוּ || Pa. binden; inf. כִּפְתָה; part. pass. מְכַפְתִּין.
- כָּרָא (kurz, eng, leidend sein). || Ithp. 7, 15 vom Geiste: betrübt sein; 3. f. sg. אֶתְכַרֵּיתָ.
- כְּרִבְלָה f. (e. Kleidungsstück, wahrscheinl. :) Mantel; pl. s. כְּרִבְלֵתָהוּ. Fw.
- כְּרוֹז, d. כְּרוֹזָא Herold.
- כָּרוֹז (vgl. *κηρῶσσειν*). Ha. öffentlich ausrufen; 3. pl. הִכְרִיזוּ.
- כְּרֹסָא Thron; s. כְּרֹסִיָה; pl. כְּרֹסָוִן.
- כְּשָׂדִי, d. כְּשָׂדִיָה Q 1. Chalpäer; 2. Astrolog d 2. 4. 5, 7.
- כָּתַב schreiben; impf. pl. נִכְתְּבוּ; part. pass. כֹּתֵב.
- כְּתָב, c. כְּתָבָא Schrift; Vorschrift e 6, 18; 7, 22.
- כְּתָל Wand; pl. d. כְּתָלֵיאָא.
- כָּ = bh לָ. Oft zur Einführung des Objekts, meist eines persönlichen.
- כָּא (לָה 4, 32) = bh לָא.
- כָּבֵר Herz, s. לְבַי.
- כָּבֵב, c. לְבַב Herz, s. לְבַבָּהּ.
- כְּבוּשָׁא Kleid; s. לְבוּשָׁה; pl. לְבוּשֵׁיהוּן.
- כְּלַבֵּשׁ anziehen (etwas); ipf. יִלְבֹּשׁ. || Ha. kausativ, 3. pl. הִלְבִּישׁוּ.
- כָּה 4, 32 = לָא.
- כְּהָא: לְהָא.
- כְּהֵן deshalb e 5, 12; d 2, 6. e. 4, 24.
- כְּהֵן (aus לָא u. הֵן) ausser, sondern.
- כְּהֵן Levit; pl. לְוִיָּא, Q לְוִיָּי.
- כְּהֵן bei; מִן־לְוִיָּהּ von dir her.
- כְּהֵן Mahl.
- כְּהֵן Kebsweib; pl. לְחֵנִין, s. לְחֵנִיתָהּ.
- כְּהֵן, d. לְיָלֵיאָא Nacht.
- כְּהֵן Zunge; pl. d. לְשׁוֹנֵיאָא.
- כְּהֵן was (gewöhnl. מָה).
- כְּהֵן f. hundert; du. מְאַתָּיִן.
- כְּהֵן d., Wage 5, 27.
- כְּהֵן, c. מְאַמַר Wort, Befehl.
- כְּהֵן Gefäss, Gerät; pl. c. מְאַנֵי, d. מְאַנֵיאָא.
- כְּהֵן f. (Buch-)Rolle.
- כְּהֵן. Pa. stürzen, niederwerfen; ipf. יִמְצַר.
- כְּהֵן, d. מִדְבַּחָא Altar (דְּבַח).
- כְּהֵן (c 4, 20?) u. מְנַחָה f., c. מְנַחָה Abgabe, Tribut.
- כְּהֵן Wohnung; s. מְדֻרָהּ, מְדֻרָהּ.
- כְּהֵן f., c. מְדֻינָהּ, d. מְדֻינָהּ Provinz, Bezirk; pl. מְדֻינָוִן, d. מְדֻינָתָא.
- כְּהֵן Wohnung (= מְדֻרָהּ); s. מְדֻרָהּוּן.
- כְּהֵן was = bh. לָמָהּ דֵּי dass nicht etwa e 7, 23.
- כְּהֵן: מְהֵימֵן — נַחַת: מְהֵחֵתִין.
- כְּהֵן: מְהֵן.
- כְּהֵן Tod.
- כְּהֵן, מְזֵיאָה: מְזֵיאָה.
- כְּהֵן Nahrung (זֵינ).
- כְּהֵן schlagen; 3. f. מְהַחַת. || Pa. mit בְּיַד auf die Hand (jmds)

- schlagen = zurückhalten; ipf. **יִמַּח**. || Hithp. geschlagen werden (an den Richtpfahl, Galgen); ipf. **יִתְמַח**.  
**חָיָא** 5, 19: **מַחָא**.  
**מַחְלָקָה** f. Abteilung; pl. s. **מַחְלָקוֹתֶיהוֹן**.  
**מָטָה**, d. **מָטָה** wohin reichen, gelangen, kommen; 3. f. **מָטָה**; pl. **מָטוֹ**.  
**מָלָא** erfüllen; 3. f. **מָלְאָה**. || Hithp. **מְלִי** erfüllt werden.  
**מְלַאֲכָה** Engel; s. **מְלַאֲכָה**.  
**מַלְאָה** f., d. **מַלְאָה** u. **מַלְאָה** Wort, Rede; Sache, Angelegenheit (= bh **דְּבָר**); pl. **מַלְיָן**.  
**מַלַּח** Salz.  
**מַלַּח**, 1. pl. **מַלְחָנָא** e 4, 14 (jmds) Salz essen, d. h. von jmdm ernährt werden u. ihm daher zu Dienst u. Treue verpflichtet sein.  
**מַלְכָּה**, auch c., d. **מַלְכָּה** u. **מַלְכָּה** König; pl. **מַלְכוּתֵיהוֹן**, d. **מַלְכוּתֵיהוֹן**.  
**מַלְכָּה** (Tharg. **מַלְכָּה**) Rat, s. **מַלְכָּה**.  
**מַלְכָּה** Königin; d. **מַלְכָּה**.  
**מַלְכוּתָא** f., c. **מַלְכוּתָא**, d. **מַלְכוּתָא** Königreich; königliche Herrschaft; pl. **מַלְכוּתֵיהוֹן**, c. **מַלְכוּתֵיהוֹן**, d. **מַלְכוּתֵיהוֹן**.  
**מַלְלָה** Pa. **מַלְלָה** reden; ipf. **מַלְלָה**.  
**מִן** (מִן) wer?; **מִן־דֵּי** der welcher.  
**מִן** = bh **מִן**; meist ohne Assimilierung **מִן־קָדָם** etc., doch **מִן־מִצְד**, **מִן־מַת**. — s. **מִנָּה**, **מִנְהוֹן**.  
**מִנָּה**, **מִנָּה** zählen; part. pass.
- מִנָּה**. || Pa. **מִנָּה** einsetzen, bestellen; imptv. **מִנָּה** e 7, 25.  
**מִנְדָּעָה**: **מִנְדָּעָה**.  
**מִנְדָּעָה**, d. **מִנְדָּעָה** Verstand, Einsicht (**יָדָע**).  
**מִנְחָה** f. Opfer; pl. s. **מִנְחָהוֹן**.  
**מִנְיָן**, c. **מִנְיָן** Zahl (**מִנָּה**).  
**מַעְבָּדָה** Werk, That; pl. s. **מַעְבָּדוֹהֵי**.  
**מַעֲוֵהֵי** pl. Eingeweide; s. **מַעֲוֵהֵי**.  
**מַעֲלֵי** pl. c. **מַעֲלֵי** das Hineingehn (der Sonne), Untergehn 6, 15 (**עָלָל**).  
**מָרָא**, c. **מָרָא** u. **מָרָה** Herr; s. **מָרָא**, Q **מָרָא**.  
**מָרָדָה** Empörung.  
**מָרָדָה** (für marrād) aufrührerisch; f. **מָרָדָה**; d. **מָרָדָה** (rā).  
**מָרָטָה** ausraufen; P'il 3. pl. **מָרָטָה**.  
**מָשָׁה** Öl.  
**מָשְׁכָּבָה** Lager, s. **מָשְׁכָּבָה**.  
**מָשְׁכָּנָה** Wohnung; **מָשְׁכָּנָה**.  
**מָשְׁרוּקֵיהוֹן** f. Rohrpfefte; d. **מָשְׁרוּקֵיהוֹן**.  
**מָשְׁתֵּיהוֹן**, d. **מָשְׁתֵּיהוֹן** Gelage, Trinken.  
**מָתָה**: **מָתָה**.  
**מָתְנָה** f. Geschenk; pl. s. **מָתְנָהוֹן**.  
**נָבָא**. Hithpa. **נָבָא** als Prophet auftreten.  
**נָבוּאָה** f., c. **נָבוּאָה** Prophezeiung.  
**נָבוּזָה** f. Gabe, Geschenk 2, 6; pl. s. **נָבוּזָהוֹן** 5, 17. Fw.  
**נָבוּאָה**, d. **נָבוּאָה**, Q **נָבוּאָה** Prophet; pl. d. **נָבוּאָה** od. **נָבוּאָה** e 5, 1. 2.  
**נָבְרָשָׁה** f., d. **נָבְרָשָׁה** Leuchter. Fw?  
**נָגַדָה** sich ausbreiten, fließen; part. **נָגַדָה**.



- נָגַד = bh.  
 נֹגֵה, d. נִגְהָא Helle, Tageslicht.  
 נָדַב. Hithpa. sich freiwillig erweisen, freiwillig geben; 3. pl. הִתְנַדְּבִי; inf. c. הִתְנַדְּבִי.  
 נִדְבָּן Schicht, Lage (beim Bauen); pl. נִדְבָּיִן.  
 נָדַד fliehen, 3. f. נִדְּדָה.  
 נִדְּיָה? 7, 15 ist wahrscheinlich „ihre Scheide“ zu lesen; die Scheide (das Behältnis des Geistes) ist der Körper. Vgl. bh. נָדַד; Tharg. Ez. 21, 35. Fw.  
 נִהַר, d. נִהֲרָא, Q נִהֲרָא Licht. נִהַר f. Erleuchtung, Weisheit.  
 נִהַר, d. נִהַרָא u. נִהַרָא Strom.  
 נָדַד fliehen; ipf. נִדְּדָה.  
 נִדְּלִי c, נִדְּלִי d f. Misthaufe.  
 נִיר, d. נִירָא Feuer.  
 נִזַּק Schaden leiden; part. נִזְקָן. || Ha. in Schaden bringen; ipf. לִתְנַזְּק; inf. c. לִתְנַזְּק.  
 נִחַש, d. נִחְשָׂא Erz.  
 נִחַת hinabsteigen; part. נִחַת. || Ha. niederlegen (deponere); ipf. נִחַת; imptv. אִחַת; part. מִתְנַחֲתִין. || Ho. הִנְחַת hinabgestürzt werden.  
 נָטַל emporheben; 1. sg. נִטַּלְתָּ; P<sup>o</sup>al 3. f. נִטַּלְתָּ.  
 נָטַר bewahren, aufbewahren; 1. sg. נִטַּרְתָּ.  
 נִיחַח; pl. נִיחַחִין Wohlgerüche.  
 נִכְסִין pl., c. נִכְסֵי Schätze, Reichtümer.  
 נִמַּר Pardel.  
 נָסַח herausreißen. Hithp. pass.; ipf. יִתְנַסַּח.  
 נָסַד, pl. נִסְבִּין Trankopfer; s. נִסְבִּיהוּן.  
 נָסַד. Pa. Trankopfer darbringen; inf. נִסְכָּה.  
 נָסַק: סָלַק.  
 נָפַל fallen; vorfallen (accidere) e 7, 20; ipf. יִפֹּל.  
 נָפַק herausgehcn; 3. f. נִפְקָה; iptv. הִנְפִיק. || Ha. הִנְפִיק herausbringen; pl. הִנְפִיקוּ.  
 נִפְקָה f., d. נִפְקָה Ausgabe, Aufwand.  
 נִצְבָּה f., d. נִצְבָּה Festigkeit, Härte.  
 נִצַּח u. Hithpa. hervorragen, übertreffen; part. מִתְנַצַּח.  
 נָצַל Ha. retten; inf. הִצִּילָה, s. הִצִּילָה; part. מִצִּיל.  
 נָקֵא adj. rein.  
 נָקַשׁ an etw. schlagen; part. f. pl. נִקְשָׁן.  
 נָשָׂא = bh. נָשָׂא; imptv. יִשָּׂא. || Hithpa. sich erheben; part. f. מִתְנַשְּׂא.  
 נָשִׂין: אִתְּהִין.  
 נִשְׂמָה f. Lebenshauch; s. נִשְׂמָה.  
 נִשַּׁר Adler; pl. נִשְׂרִין.  
 נִשְׂתָּן, d. נִשְׂתָּן Brief.  
 נִתְיָנִין pl., d. נִתְיָנִין Tempelknechte.  
 נָתַן geben (perf., part., imptv. v. יָתַב); ipf. יִתְנַתֵּן, s. יָתַב; inf. לְמִתְנַתֵּן.  
 נָתַר abfallen (vom Laube); Ha. abwerfen; imptv. pl. אִתְרִי.  
 נָסַב tragen; Pô'al part. pl. מִסֹּבְלִין aufgerichtet.  
 נָסַב meinen, denken; ipf. יִסְבֵּר.

- סָגַד sich niederwerfen; ipf. וְסָגַד; part. pl. סֹגְדִין.  
 סֹנֵן Vorsteher; pl. סֹנְנִין.  
 סָגַר verschliessen.  
 סוּפְנָנִיָּה; 3, 10 סיפנניא, Q סוּפְנָנִיָּה ein musikalisches Instrument; wahrscheinl.(so Behrm.)griech. *σιφώνια* (aus kleinen Röhren zusammengestellt).  
 סָוָה zu Ende gehn; 3. f. סָוָה (v. einer Weissagung: sich erfüllen). || Ha. ein Ende machen; ipf. הִסִּיחַ.  
 סוּף, d. סוּפָא Ende.  
 סָלַק emporsteigen; 3. f. סָלַק; 3. pl. סָלְקוּ. || Ha. hinaufbringen; 3. pl. הִסְקוּ; inf. הִנְסִיקָה. || Ho. הִסֵּק hinaufgebracht werden.  
 סָעַד u. Pa. unterstützen; part. pl. מְסַעְדִין.  
 סָפַר, c. סָפַר, d. סָפְרָא Schreiber; Schriftgelehrter.  
 סָפַר, c. סָפַר Buch; pl. סְפָרִין.  
 סָרְבַל, ein Kleidungsstück, wahrscheinl. Pluderhosen, pl. s. סָרְבַלִּיהוּן (סבל).  
 סָרְכִין pl., c. סָרְכִין Minister.  
 סָתַר verbergen; part. pass. f. מְסַתְרָהּ.  
 סָתַר niederreißen, zerstören, s. סָתַרָהּ.  
 עָבַד thun, machen; 1. sg. עָבַדְתִּי; inf. מְעַבְדִּי. || Hithp. gemacht werden; ipf. יִתְעַבֵּד; part. מְתַעַבֵּד.  
 עָבַד, c. עָבַד Knecht; pl. s. עַבְדֵיךָ, Q עַבְדוֹתֶיךָ; עַבְדוֹתֶיךָ.  
 עֲבִידָה f, c. עֲבִידָה, d. עֲבִידָה Arbeit, Werk; (Verwaltungs-) Geschäft 2, 49; 3, 12.  
 עָבַר jenseits; בְּעַבְרֵי-נְהַרָהּ im Lande jenseits des Euphrats (d. h. westlich).  
 עַד 1. Präp.: bis (bes. räumlich u. zeitlich). || 2. bis dass e 4, 21; 5, 5. עַד-כִּי.  
 עָדָה weggeh'n, vorübergeh'n; 3. f. עָדָה; ipf. יָעֲדָה u. תָּעֲדָה. || Ha. wegnehmen, entfernen; 3. pl. מִתְעַדָּה; ipf. יִתְעַדּוּן; part. מִתְעַדָּה.  
 עֲדָן, d. עֲדָנָא Zeit; pl. עֲדָנִין.  
 עוֹד noch.  
 עָוְוָה Verkehrtheit, Sünde (bh עָוֹן); pl. עָוֹנִין; s. עָוְוָה.  
 עוֹף = bh Vögel.  
 עוֹר Spreu.  
 עֹז Ziege; pl. עֹזִין.  
 עֹזָקָה Siegelring; s. עֹזָקָה; pl. עֹזָקָה, c. עֹזָקָה.  
 עֹטָא f. Rat.  
 עֵינַן f., c. עֵינַן Auge; pl. עֵינִין, c. עֵינֵי.  
 עִיר wachend; d 4 zur Bezeichnung von Engeln; pl. עִירִין.  
 עַל Präp. = bh עַל. Oft gleich bh אֶל- zum Ausdruck der Richtung auf ein Ziel hin. z. B. שָׁלַח עַל-רַחֲמֵיךָ er schickte zu R. — s. עָלַי; עָלַי, Q עָלַי; עָלֵיהֶם; עָלֵיהֶם.  
 עָלָא; nur מִן ע' höher als, oberhalb.  
 עָלָה f. Ursache, Vorwand.  
 עָלָה: עָלָה.  
 עָלִי, d. עָלִיָּהּ, Q עָלִיָּהּ der obere, höchste (von Gott).



- עֲלִיּוֹן, plur. excell. עֲלִיּוֹנִין der Höchste.
- עֲלוֹת f. Obergemach; s. עֲלוֹתָהּ.
- עלל. perf. על hineingehn; 3. f. עללת, Q עלת; part. עללון, Q עלון. || Ha. הנהיגל hineingehn lassen; inf. להנהיגל u. להעלה, iptv. s. העלני. || Ho. העל, hineingeführt werden, pl. העלו.
- עלם, c. עלם, d. עלמא Ewigkeit; pl. עלמין.
- עלע f. Rippe; pl. עלעין.
- עלה (Syr. ܥܠܗ) f. Brandopfer; pl. עלון.
- עם, d. עמא u. עמה Volk; pl. d. עממא.
- עם Präp. mit = bh.
- עמיק tief; pl. f. d. עמיקתא 2, 22 (עמ?).
- עמר Wolle.
- ענה antworten; anheben zu reden; 3. f. ענת; part. ענה, pl. ענון.
- עני, pl. ענין arm, elend 4, 24. (Andre ענין = ענין, pl. v. ענא part. pass.)
- ענן Wolke; pl. c. ענני.
- ענה Zweig; pl. s. ענפיהי.
- ענש, c. ענש Geldstrafe.
- עפי Laub; s. עפיה.
- עצוב betrübt, traurig.
- עקר, c. עקר (?) Wurzel, Strunk.
- עקר Ithp. entwurzelt, ausgerissen werden; 3. f. pl. אתעקרו, Q אתעקרה.
- ער Feind; pl. s. ערוך, Q ערה.
- ערב Pa. mischen; part. pass. מערב. || Hithpa. sich vermischen; part. מתערב.
- ערד Wildesel; pl. d. ערדא.
- ערה, f. c. ערות Blösse, Schande.
- עשב, c. עשב, d. עשבא = bh עשב.
- עשר m., עשרה f. zehn; pl. עשרין zwanzig.
- עשית sinnend auf etwas, bedacht, ל.
- עתיד bereit; pl. עתידין.
- עתוק alt.
- פחה, c. פחת Statthalter; pl. d. פחותא. Fw.
- פחר Töpfer.
- פטיש, פטיש (פטיש?) ein Kleidungsstück (Rock?); pl. s. פטישהון, Q פטישהון.
- פליג, f. פליגה geteilt.
- פלג, c. פלג Teil, Hälfte.
- פלגה f. Abteilung; pl. s. פלגתהון.
- פלה, dienen, verehren (colere); part. פלה, pl. c. פלהי.
- פלחון, c. פלחון Gottesdienst, Kultus.
- פם, c. פם Mund, Mündung; s. פמה.
- פס, c. פס, d. פסא — פס ידא Handfläche(?).
- פסנתרין, פסנתרין ψαλτήριον, e. Saiteninstrument.
- פרזל, d. פרזלא Eisen.
- פרס spalten, zerstückeln; פֶרַס 5, 28 part. pass. nach מנא vokalisiert; P'ıl 3. f. פריסת.
- פרס Stück; pl. פרסין.
- פרק lösen, trennen; iptv. פרק.
- פרש trennen, sondern; Pa. part. pass. מפרש deutlich.
- פרשן Abschrift, Exemplar (einer Urkunde). Fw.

- פָּשַׁר (auflösen) deuten, erklären; inf. מִפְּשַׁר. || Pa. פָּשַׁר deuten; part. מִפְּשַׁר 5, 12.
- פְּשָׁר, c. פִּשְׁר, d. פִּשְׁרָא u. פִּשְׁרָה Deutung; pl. פִּשְׁרִין.
- פְּתָגָם, d. פְּתָגְמָא (Fw; eigtl. Zugegangenes) Bescheid, Bericht, Wort.
- פָּתַח öffnen; part. pass. f. pl. פִּתְיָחַן; P' il pl. פְּתִיחוּ.
- פְּתִיִּר Breite, Weite, s. פְּתִיָּה
- פָּצַב geneigt sein, wollen; 1. sg. פָּצַבְתִּי; part. פָּצַב; ipf. וּפָצַב; inf. s. מִפְּצִיבָה.
- פָּצַב f. Wollen, Vorhaben; Angelegenheit.
- פָּצַע u. Pa. benetzen; part. pl. מִפְּצִיעִין. || Hithpa. benetzt werden; ipf. וּפָצַע.
- פָּצַע, Seite; nur לְפָצַע, מִפְּצַע.
- פָּצַח Vorsatz, Absicht 3, 14(?).
- פָּצְחָה f. Gerechtigkeit.
- פָּצְחָר Hals; s. פָּצְחָרָה.
- פָּצַח (Tharg. פָּצַח neigen, sich neigen); Pa. beten; part. מִפְּצִיחָה, pl. מִפְּצִיחִין.
- פָּצַח gedeihen; Ha. הִפְצִיחַ 1. gelingen lassen, glücklich machen; 2. gedeihen; part. מִפְּצִיחָה.
- פָּצַח, c. פָּצַח u. פָּצַח, d. פָּצַח Bild; פָּצַח אֲנָפוֹהִי Gesichts-ausdruck.
- פָּצִיר Bock; pl. c. פָּצִירִי.
- פָּצִיר f. Vogel; pl. פָּצִירִין.
- קָבַל. Pa. קָבַל empfangen; ipf. הִתְקַבְּלוּ.
- קָבַל. 1. לְקָבַל gegenüber, angesichts; s. לְקָבַל דִּנְהָ; לְקָבַל דִּנְהָ deshalb; s. לְקָבַל דִּנְהָ; לְקָבַל דִּנְהָ weil. || 2. כָּל־קָבַל eben deshalb; כָּל־קָבַל דִּנְהָ all-dieweil; כָּל־קָבַל דִּנְהָ מִן־דִּנְהָ weil nun also 3, 22.
- קָדִישׁ heilig.
- קָדַם vor (gew. vom Raum); s. קָדַם (pl.!), קָדַם, Q קָדַם, קָדַם. || מִן־קָבַל = bh מִלְּפָנֶיךָ.
- קָדַם f. frühere Zeit; מִן־קָדַם vor diesem, vorher.
- קָדַם vorhergehend, früher; f. קָדַם; pl. m. d. קָדַם, f. d. קָדַם.
- קָם sich erheben, aufstehn; 2, 44 bestehn; perf. קָם, pl. קָמוּ; part. קָם; pl. קָמוּ, Q קָמוּ, d. קָמוּ; ipf. וְקָמוּ, pl. וְקָמוּ. || Pa. feststellen; inf. קָמוּ. || Ha. וְקָמוּ u. וְקָמוּ aufstellen, aufrichten, s. וְקָמוּ u. וְקָמוּ, 2. sg. וְקָמוּ, 1. sg. וְקָמוּ; ipf. וְקָמוּ u. וְקָמוּ; part. מְקָמוּ; inf. s. וְקָמוּ. || Ho. aufgestellt werden; 3. f. sg. וְקָמוּ.
- קָטַל töten; part. קָטַל; P' il קָטַל, f. קָטַל. || Pa. קָטַל töten (mehrere); inf. קָטַל. || Hithp. getötet werden; inf. וְקָטַל. || Hithpa., Passiv zu Pa.; part. מְקָטַל 2, 13 (ט?).
- קָטַר Knoten; pl. קָטַרִין, c. קָטַרִי Gelenke.
- קָטַר Sommer.
- קָטַר, c. קָטַר Satzung.
- קָטַר, f. קָטַר beständig, dauernd.



- קִּיתָרִס, Q קִּיתָרִס *κitharis*, Zither.  
 קֵל Stimme.  
 קָנָא kaufen; ipf. תִּקְנֵא.  
 קָצָה in Zorn geraten.  
 קָצָה Zorn.  
 קָצַץ Pa. abhauen; iptv. קִצְצִי.  
 קָצַת, c. קָצַת Ende; לְקָצַת יוֹמִיָּא nach (einer gewissen Zahl von) Tagen; מִן־קָצַת (etwas) von der Summe, ein Teil.  
 קָרָא rufen; lesen; part. קָרֵא; ipf. יִקְרֵא, אִקְרֵא, pl. יִקְרֹון; inf. מִקְרֵא; P'íl קָרִי || Hithp. גִּרְעוּן || Ha. herbringen, darbringen; pl. הִקְרִיבוּ, s. הִקְרִיבוּ; part. מִהִקְרִיבוּ.  
 קָרַב sich nähern; 1. sg. קָרַבְתִּי, pl. קָרַבוּ; inf. מִקְרַבְתִּי || Pa. darbringen (e. Opfer); ipf. יִקְרַב || Ha. herbringen, darbringen; pl. הִקְרִיבוּ, s. הִקְרִיבוּ; part. מִהִקְרִיבוּ.  
 קָרַב Krieg.  
 קָרְנָא u. קָרְנָה f., d. קָרְנָה Stadt.  
 קָרְנָא f., d. קָרְנָה Horn; du. קָרְנִיךְ, d. קָרְנֵיךְ.  
 קָרַץ Nur אֲכַלְוּ קָרְצוּהִי u. קָרְצוּהוֹן 'א sie haben ihn (sie) verleumdet (wörtl.: seine [ihre] Stücke gefressen?).  
 קָשָׁת Wahrheit, מִן־קָשָׁת wahrheitsgemäss.  
 קָשָׁת, c. קָשָׁת, d. קָשָׁת Kopf; Hauptsache; s. קָשָׁתוֹן; pl. קָשָׁתוֹן; s. קָשָׁתוֹן e 5, 10!  
 קָב, d. קָבָא gross; subst. Oberster; f. d. קָבָא; pl. קָבָא, f. קָבָא, d. קָבָא.  
 קָבָא gross werden; 3. f. קָבָת,
2. sg. רְבִיתָ 4, 19 K. || Pa. רְבִי gross machen.  
 רְבִי f., d. רְבִיתָ Grösse.  
 רְבִי f. Myriade; pl. רְבִיבֵי, Q רְבִיבֵי.  
 רְבִיעִי vierte; f. רְבִיעִיָּא, Q רְבִיעִיָּא, d. רְבִיעִיָּא.  
 רְבִיבֵי Magnat, Mächtiger; pl. רְבִיבֵי, Q רְבִיבֵי, רְבִיבֵי.  
 רְבִיבֵי unruhig sein, zürnen; Ha. in Zorn versetzen; 3. pl. הִרְבִּיבוּ.  
 רְבִיבֵי Zorn.  
 רְבִיבֵי f. Fuss; du. רְבִיבֵיךְ, d. רְבִיבֵיךְ; s. רְבִיבֵי, Q רְבִיבֵי.  
 רְבִיבֵי in Unruhe sein; Ha. in Unruhe oder Lärm herbeieilen; - 3. pl. הִרְבִּיבוּ.  
 רְבִיבֵי Aussehn, Anblick; s. רְבִיבֵי.  
 רְבִיבֵי f., d. רְבִיבֵי Geist; Wind; s. רְבִיבֵי; pl. c. רְבִיבֵי.  
 רְבִיבֵי = bh; Prf. intr. רְבִיבֵי || Polel erheben, preisen; part. מְרִיבֵי || Hithp. sich erheben; הִתְרִיבֵי. || Ha. erheben; part. מְרִיבֵי.  
 רְבִיבֵי Höhe; s. רְבִיבֵי.  
 רְבִיבֵי, d. רְבִיבֵי Geheimnis; pl. רְבִיבֵי, d. רְבִיבֵי. Fw.  
 רְבִיבֵי fern; pl. רְבִיבֵי.  
 רְבִיבֵי pl. Barmherzigkeit.  
 רְבִיבֵי u. Hithp. vertrauen, על auf; 3. pl. הִתְרִיבֵי.  
 רְבִיבֵי f., c. רְבִיבֵי Geruch.  
 רְבִיבֵי werfen; 7, 24 רְבִיבֵי jmdm e. Abgabe auflegen; 3. pl. רְבִיבֵי, 1. pl. רְבִיבֵי; P'íl pl. רְבִיבֵי || Hithp. geworfen werden; ipf. יִתְרַמֵּא, יִתְרַמֵּא.  
 רְבִיבֵי f., c. רְבִיבֵי Wille.  
 רְבִיבֵי Gedanke; pl. c. רְבִיבֵי; s. רְבִיבֵי, Q רְבִיבֵי.

- רַעֲנַן grünend.  
 רָעַע zerschmettern; ipf. יִרְעַע. ||  
 Pa. zerschmettern; part. מְרַעֵע.  
 רָפַס mit Füßen treten, zertreten;  
 part. f. רַפְסָה.  
 רָשַׁם verzeichnen, aufschreiben;  
 ipf. יִרְשֹׁם; P'íl רָשִׁים.  
 נָשָׂא : נָשָׂא.  
 שָׁב Greis; pl. c. שְׁבִיר, d. שְׁבִיָּא.  
 שְׁבָכָא f. σαμβύκη, e. harfenähnliches Instrument mit vier Saiten.  
 שָׁנָא gross werden; ipf. יִשְׁנֶנָּה.  
 שְׁנִיא gross, viel; adv. sehr. —  
 pl. f. שְׁנִיאָן.  
 שְׁהָרָא f., d. שְׁהָרָאָה Zeugnis.  
 שָׁוַם setzen, legen (= bh שוּם, שוּם); perf. שָׁם, s. שְׁמִיה, 2. sg. שְׁמִיתָ, 1. sg. שָׁמַת; iptv. שְׁיַמֶּה; part. pass. שָׁוִים; שְׁמִיתָ sie wurde gelegt 6, 18 (Schreibfehler für P'íl שְׁמִיתָ?). || Hithp. gesetzt, gelegt werden; ipf. יִתְשָׁם; part. מִתְשָׁם.  
 שְׁטַר Seite.  
 שׁוּל Hithpa. betrachten, acht haben auf ב; part. מִשְׁתַּכֵּל.  
 שְׁכִלְתָנָה f. Einsicht.  
 שְׁנָא hassen; part. pl. s. שְׁנֹאִיד, Q שְׁנֹאָה.  
 שְׁעַר, c. שְׁעַר Haar, s. שְׁעֵרָה.  
 שָׂאל 1. verlangen; 2. fragen; 1. pl. שְׂאִלְנָה; part. שְׂאֵל; ipf. s. יִשְׂאִלְכּוּן.  
 שְׂאֵלָה f., d. שְׂאֵלָתָה Frage; 4, 14 Angelegenheit, Sache.  
 שְׂאָר, c. שְׂאָר, d. שְׂאָרָה Rest.  
 שָׁב. Pa. loben, preisen; 1. sg. שָׁבַח; 3. pl. שָׁבְחוּ; part. מִשְׁבַּח.  
 שְׁבָט Stamm; pl. שְׁבָטִין, c. שְׁבָטִי.  
 שְׁבִיר, d. שְׁבִיָּא, mit folgendem דִּי-נֹר Flamme; pl. שְׁבִירָן.  
 שְׁבַע, f. שְׁבַעָה, c. שְׁבַעָת sieben.  
 שָׁבַק lassen, zurücklassen; iptv. מְשַׁבֵּק; inf. מִשְׁבֵּק. || Hithp. gelassen werden, תִּשְׁתַּבַּק.  
 שָׁבַשׁ. Pa. (umranken) verwirren; Hithpa. in Verwirrung geraten; part. מִשְׁתַּבְּשִׁין.  
 שְׁגִלָּה Gemahlin; pl. s. שְׁגִלְתָּהּ.  
 שָׁדַר. Hithpa. sich anstrengen; part. מִשְׁתַּדָּר.  
 שָׁהָה gleich werden; P'íl שְׁהִי, Q 5, 21 Pa. שְׁהִיר (3. pl.) gleich machen. || Hithpa. gleich gemacht werden; ipf. יִשְׁתַּהֶה.  
 שָׁר Mauer; pl. d. שְׁוֹרְיָא u. שְׁוֹרְיָה.  
 שְׁחִיתָ, f. שְׁחִיתָה verderbt, schlecht. רָזַב : שְׁחִיב.  
 שְׁיַצִּי, Q שְׁיַצִּי e 6, 15 vollenden.  
 שָׁכַח u. Ha. finden; 1. sg. הִשְׁכַּחְתִּי; 3. pl. הִשְׁכַּחוּ; ipf. יִתְשַׁכַּח; inf. הִשְׁכַּחְתִּי. || Hithp. הִשְׁתַּכַּח gefunden werden; 3. f. הִשְׁתַּכַּחְתִּי, 2. m. הִשְׁתַּכַּחְתָּ.  
 כָּלַל : שְׁכַלַל.  
 שָׁכַן wohnen; ipf. 3. f. pl. יִשְׁכְּנֶנָּה. || Pa. שְׁכַן wohnen machen.  
 שָׁלָה f., Q שָׁלוּ 3, 29 Irrtum, Vergehen. Andre vokalisieren שָׁלָה = שְׁאֵלָה.  
 שָׁלוּ f. Irrtum, Vergehen.



- שָׁלוֹם ruhig.  
 שְׁלוֹמָה f. Ruhe; s. שְׁלוֹמָה.  
 שָׁלַח schicken (= bh שָׁלַח); ipf. שָׁלַח; P. il שְׁלִיחַ.  
 שָׁלַט herrschen, Macht haben; 3. pl. שָׁלְטוּ; ipf. יִשְׁלַט.  
 שְׁלֹטֵן Befehlshaber; pl. c. שְׁלֹטָנִים.  
 שָׁלַטן, c. שְׁלֹטָן, d. שְׁלֹטָנָא Herrschaft; s. שְׁלֹטְנָהוּן; pl. d. שְׁלֹטְנָא.  
 שְׁלוּטֵי, d. שְׁלוּטָא mächtig; subst. Machthaber.  
 שָׁלַם vollständig sein; part. pass. שְׁלָם vollendet. || Ha. vollständig machen (restituere); s. הִשְׁלַמְתָּהּ; iptv. הִשְׁלַם.  
 שָׁלוֹם = bh שְׁלוֹם; d. שְׁלָמָא, s. שְׁלָמְכוֹן.  
 שֵׁם, c. שֵׁם Name; s. שְׁמָה; pl. שְׁמָהוֹת, c. שְׁמָהוֹת, s. שְׁמָהוֹת.  
 שָׁמַד Ha. vertilgen; inf. הִשְׁמַדָּה.  
 שָׁמַיִם pl., d. שְׁמַיָּא Himmel.  
 שָׁמַם Ethpo. אֶשְׁתֹּמַם starr, betäubt sein.  
 שָׁמַע hören; 1. sg. שָׁמַעַת; part. pl. שְׁמַעִין. || Hithp. sich gehorsam zeigen; ipf. יִשְׁמַעוּן.  
 שָׁמַשׁ Pa. dienen; ipf. s. יִשְׁמַשׁוּנָה.  
 שָׁמַשׁ, d. שְׁמַשָּׁא Sonne.  
 שָׁן Zahn; du. שְׁפָן; s. שְׁנִיָּה, Q שְׁפָה.  
 שָׁנָא anders sein, sich verändern; pl. שְׁנָו, s. שְׁנֹהֵי 5, 6 (zum Suff. vgl. 5, 9 עֲלוּהֵי); part. pl. שְׁנִיָּן f. שְׁנִיָּן; part. pass. שְׁנָא, f. שְׁנָא; ipf. יִשְׁנָא. || Pa. verändern; pl. שְׁנִיָּר; ipf. pl. יִשְׁנִיָּן, part. f. מִשְׁנָא. || Hithpa. sich (ver)ändern; pl. אֶשְׁתַּנֵּי, Q אֶשְׁתַּנֵּי; ipf. יִשְׁתַּנֵּי, pl. יִשְׁתַּנֵּי, apocop. יִשְׁתַּנֵּי || Ha. abändern, verändern; ipf. יִשְׁתַּנֵּי; part. מִשְׁתַּנֵּי; inf. הִשְׁתַּנֵּי.  
 שְׁנָה f., c. שְׁנָה Jahr; pl. שְׁנִיָּן.  
 שְׁנָה f. Schlaf; s. שְׁנָה 6, 19.  
 שְׁעָה f., d. שְׁעָתָא u. שְׁעָתָה Augenblick, kleine Zeit. (Andre שְׁעָ, bezw. שְׁעָ).  
 שְׁפַט Richter; pl. שְׁפָטִין.  
 שְׁפִיר schön.  
 שָׁפַל Ha. erniedrigen, demütigen; 2. sg. הִשְׁפַּלְתָּ; ipf. יִהְיֶה שָׁפָל; part. מִשְׁפָּל.  
 שָׁפַל, c. שָׁפַל niedrig.  
 שְׁפָר schön sein, gefallen; ipf. יִשְׁפָר.  
 שְׁפָרָא, d. שְׁפָרָא Morgenhelle.  
 שָׁקָם f. Unterschenkel; pl. שְׁקִיָּן, s. שְׁקִיָּה.  
 שָׁרָא, losmachen; sich niederlassen, wohnen; inf. מִשְׁרָא; part. pass. שְׁרָא 2, 22, pl. שְׁרִיָּן. || Pa. שְׁרִי 1. lösen; part. מִשְׁרָא 5, 12?; 2. anfangen; 3. pl. שְׁרִי. || Hithpa. sich lösen; part. pl. מִשְׁתַּרִּין.  
 שָׁרַשׁ Wurzel; pl. s. שְׁרִיָּה.  
 שָׁרַשׁ, Q שְׁרִיָּה f. Entwurzelung, Verbannung.  
 שֵׁשׁ, שֵׁשׁ sechs || pl. שְׁשִׁיָּן sechzig.  
 שָׁתָא, שְׁתִּי, אֶשְׁתִּי trinken; pl. אֶשְׁתִּי; part. שְׁתִּי, pl. שְׁתִּי; ipf. יִשְׁתִּי.  
 שָׁתַּבַּר zerbrechen; part. pass. f. שְׁתִּבְרָה zerbrochen, zerbrechlich.  
 שָׁתִּירָא f. Umkreisung, Fortdauer; nur בְּתָהּ beständig.

- תָּוֹב zurückkehren; ipf. יָתִיב. ||  
 Ha. תָּוֹב zurückbringen, ant-  
 worten; pl. s. הִתְיַבֵּן; ipf.  
 יָתִיבֵן u. יִתְיַבֵּן; inf. s.  
 הִתְיַבֵּן.  
 תָּוֹב sich entsetzen, bestürzt  
 werden.  
 תָּוֹר Rind; pl. תֹּרִין.  
 תַּחֲתֹת unter; s. תַּחֲתֹתָי (pl.);  
 4, 11 תַּחֲתֹתָי (Hebraismus).  
 תֵּלַג Schnee.  
 תְּלִיתִי, f. תְּלִיתָא, Q תְּלִיתָא,  
 (der) dritte.  
 תֵּלַת, f. תְּלָתָא u. תְּלָתָה drei; s.  
 תְּלָתִיּוֹן || pl. תְּלָתִיּוֹן dreissig.  
 תְּלִיתִי 5, 7?; d. תְּלָתָא 5, 16. 29?,  
 (der) dritte.  
 תְּמִיָּה Wunder; pl. תְּמִיָּוִן, s.  
 תְּמִיָּהוּ.  
 תְּמִיָּה daselbst, dort.  
 תְּנִיב, f. תְּנִיבָה, zweiter.
- תְּנִיבָה zum zweiten Male.  
 תְּפִלְתָּי, Q תְּפִלְתָּי pl. d., babylo-  
 nische Würdenträger.  
 תְּקִיף, f. תְּקִיפָה u. תְּקִיפָא stark,  
 mächtig.  
 תְּקַל wägen; תְּקַל 5, 25. 27 part.  
 pass. nach מִנָּא vokalisiert;  
 P 'il 2. sg. תְּקַלְתָּ.  
 תְּקַן. Ho. festgestellt, eingesetzt  
 (in e. Würde) werden; 1. sg.  
 תְּקַנְתָּ.  
 תְּקַן stark sein (werden); f. תְּקַפְתָּ;  
 2. s. תְּקַפְתָּ. || Pa. befestigen;  
 inf. תְּקַפְּהוּ.  
 תְּקַף, c. תְּקַף Stärke.  
 תְּקַף, d. תְּקַפָּא Stärke.  
 תְּרִיב, c. תְּרִיב, f. תְּרִיבִין zwei.  
 תְּרַע, c. תְּרַע Thor; Hof des Königs  
 (αὐθύραι).  
 תְּרַע Thorhüter; pl. d. תְּרַעִיא.



## Abkürzungen und Zeichen.

- |  |                                   |
|--|-----------------------------------|
| a. = (status) absolutus.   | Hithp. = Hithp. <sup>‘ēl.</sup>   |
| BA = Biblisch-Aramäisch.   | Hithpa. = Hithpa. <sup>‘al.</sup> |
| BH = Biblisch-Hebräisch.   | K = K <sup>‘</sup> thib.          |
| c. = (status) constructus.   | m. = masculinum.                  |
| d. = (status) determinatus.  | p. = passivum.                    |
| f. = femininum.  | pl. = pluralis.                   |
| Fw = Fremdwort.  | s. = cum suffixo.                 |
| Ha. = Haph <sup>‘ēl.</sup>   | Q = Q <sup>‘</sup> rê.            |
| B = codex Berolinensis 1   | } s. Einleitung.                  |
| D = codex Derenburgii  |                                   |
| E = codex Erfurtensis 3  |                                   |
| J = codex Jemenensis   |                                   |
| ℳ = massorethischer Text nach Baers Ausgabe.   |                                   |
| ℬ = A. A. Bevan, A short commentary on the book of Daniel, Cambridge 1892.   |                                   |
| ℊ = Gustaf Dalman, Grammatik des jüdisch-palästinischen Aramäisch nach den Idiomen des palästinischen Talmud und Midrasch, des Onkelostargum und der jerusalemischen Targume. Leipzig 1894, J. C. Hinrichs (XII, 348 S.) |                                   |
| ℔ = Emil Kautzsch, Grammatik des Biblisch-Aramäischen, Leipzig 1884.   |                                   |
| Land. = S. Landauer, Studien zu Merx' Chrestomathia Targumica (in: Zeitschrift für Assyriologie 1888, S. 263–292.)   |                                   |
| — in Pausa stehende Form.  |                                   |
| — <sup>ˆ</sup> im BA nicht vorkommende Form.   |                                   |
| δ = Daniel; e = ‘Ezra. Citate ohne Nennung eines Buches sind aus dem Danielbuche entnommen.  |                                   |
-

## Andere Schriften desselben Verfassers.

### J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.

- Prophetarum posteriorum codex Babylonicus** Petropolitanus, 1876 (449 photolithographierte Seiten Text, 37 S. Erläuterungen) gross Folio. M. 150 —
- Prolegomena critica in Vetus Testamentum Hebraicum.** 1873. (Vergriffen. Neubearbeitung beabsichtigt.)
- A. Firkowitsch** und seine Entdeckungen. Ein Grabstein den hebräischen Grabschriften der Krim. 1876. (44 S.) M. 1 —
- Catalog der hebr. Bibelhandschriften . . in St. Petersburg.** (Zusammen mit A. Harkavy. 1875. (XXXIII, 296 S.) M. 6 —
- Schabbath, Der Mischnatraktat Sabbath,** herausgegeben u. erklärt. 1890. (78 S.) M. 1.50
- Einleitung in den Thalmud.** 2., teilweise neubearbeitete Auflage. 1894. (VII, 135 S.) M. 2.50  
Der erste Versuch, objektiv und wissenschaftlich über das Ganze des Thalmuds zu belehren.

### C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung in München.

- Der Blutbergglaube in der Menschheit, Blutmorde und Blutritus.** 4., neubearbeitete Auflage. (6—9. Tausend). 1892. (XII, 156 S.) M. 2 —  
Eröffnet tiefe Einblicke in eine wenig bekannte Nachtseite des menschlichen Lebens. Endgültige Widerlegung der Anklage, dass die Verwendung von Christenblut zu irgendeinem jüdisch-rituellen Zwecke erforderlich sei.
- Einleitung in das Alte Testament** einschliesslich Apokryphen und Pseud-epigraphen. Mit eingehender Angabe der Litteratur. 4., ganz neu bearbeitete Aufl. 1895. (219 S.) M. 3.60

### Reuther & Reichard in Berlin.

- Hebräische Grammatik** mit Übungsbuch. 5., verbesserte Auflage. 1893. (XVI, 152 und 104 S.) Gebunden. M. 4 —
- Hebräisches Vokabularium** für Anfänger (In grammatischer Ordnung). 4., vermehrte u. verbesserte Aufl. 1894. (40 S.) karton. M. — 60
- Hebräisches Schreibheft.** 1895. (16 S. 4<sup>o</sup>) M. — 30
- Pirqê Abôth,** Die Sprüche der Väter. Ein ethischer Mischnatraktat, herausgeg. u. erklärt. 2. Aufl. 1888. (66 S.) M. 1.20
- 'Aboda Zara,** Der Mischnatraktat „Götzendienst“ herausgeg. u. erklärt. 1888. (36 S.) M. — 80
- Joma,** Der Mischnatraktat „Versöhnungstag“ herausgeg. u. erklärt. 1888. (40 S.) M. — 80
- Max Strack, Aus Süd und Ost.** Reisefrüchte aus drei Weltteilen (Italien, Griechenland, Kleinasien, Palästina u. Syrien, Ägypten). Bearbeitet u. herausgeg. von Herm. L. Strack. 2 Bde. 1886. (43 Bogen.) M. 8 —  
„Mit dem offenen Auge u. dem warmen Herzen eines Christen“ (Theol. Lit.-Blatt). — „Eigenartig fesselnde Schilderungen“ (Daheim). — „Trefflich geeignet zu dankbarem Genusse des Erhabenen und Schönen in der Natur und Kunst anzuleiten“ (Seemann's Jahresbericht.)

### Hahn'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

- Vollständiges **Wörterbuch zu Xenophon's Anabasis.** 7., verbesserte Aufl. 1896. (10 Bogen) M. 1.50
- Vollständiges **Wörterbuch zu Xenophon's Kyropädie.** 2., grossenteils neu bearbeitete Auflage. 1892. (156 S.) M. 2 —

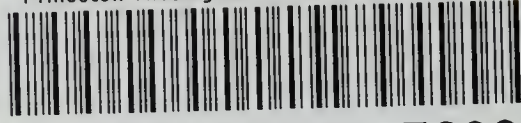






PJ5213 .S89  
Abriss des biblischen aramaisch

Princeton Theological Seminary-Speer Library



1 1012 00075 7288